

Proj.: 1975
LV: 3038-1

Bildungszentrum Landshut
Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Erläuterungen zur Bauzeit/Bauabschnitte

Das Bauvorhaben sowie das nachstehende Leistungsverzeichnis gliedern sich grundsätzlich in zwei Bauabschnitte, welche sich im inhaltlichen Leistungsumfang stark ähneln können. Es handelt sich vorwiegend um eine zeitliche Teilung in unterschiedliche Bauabschnitte.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die genannten Zeiträume nur als Kalkulationsgrundlage dienen sollen.

Es handelt sich ausdrücklich nicht um Vertragstermine. Verbindliche Vertragstermine werden ausschließlich im Formblatt FB 214 "Besondere Vertragsbedingungen" festgelegt.

Aus den genannten zeitlich versetzten Ausführungszeiträumen zwischen BA1 und BA2 können keine zusätzlichen

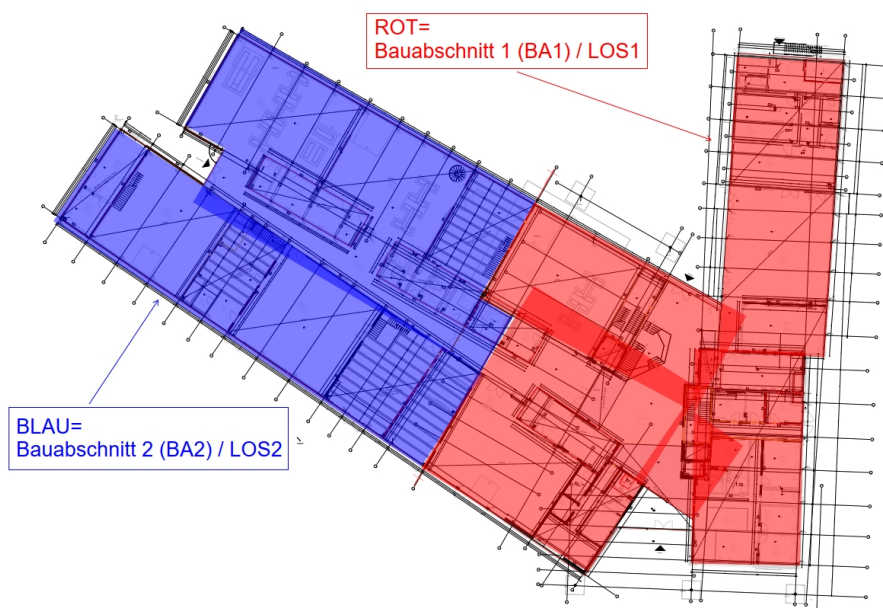
Vergütungsansprüche geltend gemacht werden.

Diese Erläuterungen zur Bauzeit sind dennoch bei der Angebotsabgabe zu berücksichtigen.

Die geplanten Ausführungszeiträume (LV Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung) für die Bauabschnitte sind ca. folgende:

Bauabschnitt 1 (BA1):
Baubeginn = März 2027

Bauabschnitt 2 (BA2):
Baubeginn = Juli 2029



Hinweis Sichtbeton/Betonkernaktivierung

Aufgrund des Vorhandenseins von Sichtbetonbauteilen sowie Betonkernaktivierung ist vor Verankerungsarbeiten oder Ähnlichem an Gebäudebauteilen (Stützen, Wänden, Boden-/Deckenplatten, Attika etc.) eine Abstimmung mit der Objektüberwachung nötig.

Nachträgliches Bohren, Stemmen etc. ist prinzipiell untersagt und nur auf ausdrückliche Anordnung der Objektüberwachung möglich.

Sollten Beschädigungen im Bereich des Sichtbetons verursacht werden/entstehen, werden die durch die Ausbesserung entstehenden Mehrkosten dem AN in Abzug gebracht. Sollte aus Sicht des AN ein

der Sichtbetonflächen erforderlich sein, ist dies im Vorfeld dem AG / der OÜ mitzuteilen.



liche Technische Vertragsbedingungen Holzbauarbeiten

Proj.: 1975
LV: 3038-1

Bildungszentrum Landshut
Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Für die Durchführung der Arbeiten sind maßgebend:

Die zum Zeitpunkt der Ausführung der Leistungen des AN geltenden, einschlägig anerkannten Regeln der Technik einschließlich der für die Leistung des AN zutreffenden allgemeinen technischen Vorschriften für Bauleistungen gemäß VOB Teil C, sonstige DIN-Normen und technische Vorschriften neuester Fassung insbesondere:

- DIN EN 39 Systemunabhängige Stahlrohre für die Verwendung in Trag- u. Arbeitsgerüsten
 - DIN EN 74 Kupplungen, Zentrierbolzen und Fußplatten für Arbeitsgerüste u. Traggerüste
 - DIN EN 1004 Fahrbare Arbeitsbühnen aus vorgefertigten Bauteilen
 - Die Normenreihe DIN 1045 findet keine Anwendung; Hinweise aus den Teilen 1, 2, 3 und 4 sind dennoch zu beachten
 - DIN 1053 Mauerwerk
 - DIN 1055 Lastannahmen für Bauten
 - DIN EN 1065 Baustützen aus Stahl mit Ausziehvorrichtungen
 - DIN EN 1298 Fahrbare Arbeitsbühnen
 - DIN EN 1992 Beton- und Stahlbeton
 - DIN EN 12810 Fassadengerüste aus vorgefertigten Bauteilen
 - DIN EN 12811 Temporäre Konstruktionen für Bauwerke
 - DIN EN 12812 Traggerüste
 - DIN EN 12813 Temporäre Konstruktionen für Bauwerke
 - DIN 4074 Sortierung von Holz nach der Tragfähigkeit
 - DIN 4102 Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen
 - DIN 4108 Wärmeschutz im Hochbau
 - DIN 4109 Schallschutz im Hochbau
 - DIN 4124 Baugruben und Gräben; Böschungen, Arbeitsraumbreiten, Verbau
 - DIN 4172 Maßordnung im Hochbau
 - DIN 4420 Arbeits- und Schutzgerüste
 - DIN 18202 Toleranzen im Hochbau
 - DIN 18217 Betonflächen und Schalungshaut
 - DIN 18218 Frischbetondruck auf lotrechte Schalungen
 - DIN 18300 Erdarbeiten
 - DIN 18306 Entwässerungskanalarbeiten
 - DIN 18308 Drainerarbeiten
 - DIN 18318 Verkehrswegebauarbeiten, Pflasterdecken, Plattenbeläge
 - DIN 18330 Mauerarbeiten
 - DIN 18331 Beton- und Stahlbetonarbeiten
 - DIN 18336 Abdichtungsarbeiten
 - DIN 18381 Gas-, Wasser- und Abwasserinstallationsanlagen
 - DIN 18451 Gerüstarbeiten
 - DIN 18915 Landschaftsbau; Bodenarbeiten
 - DIN 18920 Schutz von Bäumen, Pflanzbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen
 - DIN 19585 Entwässerungsgegenstände
 - DIN EN 752 Entwässerungssysteme außerhalb von Gebäuden
 - DIN EN 1610 Verlegung und Prüfung von Abwasserleitungen und -kanälen
 - DIN EN ISO 22476 Geotechnische Erkundung und Untersuchung
 - DVGW GW 315 Hinweise für Maßnahmen zum Schutz von Versorgungsanlagen
 - RAL-RG 501/4 Aufbereitung zur Wiederverwendung bindiger, nicht kontaminierter Böden
 - FLL-Richtlinien Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V.
 - Technische Regeln der ATV
 - Richtlinie für Beton mit verlängerter Verarbeitbarkeitszeit (Verzögerter Beton), DAfStb
 - Richtlinie für Nachbehandlung von Beton, DAfStb
 - Richtlinie für Beton mit recycelten Zuschlag, DAfStb-Merkblätter des Industrieverbandes Dichtstoffe e.V.
 - Merkblätter des Industrieverbandes Dichtstoffe e.V.
 - entsprechende Normen der Bau- und Bauhilfsstoffe mit Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller
 - die einschlägigen Grund- und Fachregeln des Straßen- und Erdbaus
 - die einschlägigen Grund- und Fachregeln im Rohbauhandwerk
 - Unfallverhütungsvorschriften Bauarbeiten und Merkblätter der Berufsgenossenschaft
 - die Leistungsbeschreibung ergänzt durch Angaben der Bauleitung
 - die Ausführungspläne des Architekten, Statikers und der Sonderfachleute
 - die Vorschriften über Umgang mit Kraftstoffen und technischen Ölen auf der Baustelle.
- Explizit sind bei der Umsetzung nachfolgend beschriebener Bauarbeiten die Fachregeln des Zimmerhandwerks und die MHolzbauRL 2024 zu beachten und einzuhalten. Etwaige Unstimmigkeiten/Abweichungen sind mit dem Architekten abzustimmen.

Proj.: 1975
LV: 3038-1

Bildungszentrum Landshut
Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Die Bestimmungen der allgemeinen Abfallbeseitigung sind strengstens zu beachten. Schutt- und Abfallentsorgung aus eigenen Leistungen hat der Auftragnehmer selber zu übernehmen.

Vom Auftraggeber zur Verfügung gestellte Lagerplätze, Arbeitsplätze und Zufahrtswege sind dem früheren Zustand entsprechend instand zusetzen, sofern nichts anderes vereinbart ist.

Für die angebotenen Leistungen übernimmt der Bieter die Verpflichtung der Vollständigkeit, eine eventuelle Unvollständigkeit ist dem AG sofort mitzuteilen.

Dem Leistungsverzeichnis liegen die Vorschriften der VOB Teil B + C, jeweils in der neusten Fassung, zugrunde. Alle im Leistungsverzeichnis aufgeführten Normen, Zulassungen und Vorschriften sowie die baurechtlichen Bestimmungen sind vom Auftragnehmer verantwortlich zu beachten.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, sich anhand der vorliegenden Planunterlagen über Art und Umfang der ausgeschriebenen Leistungen zu informieren. Umstände, die aus den Planunterlagen erkennbar waren, berechtigen nicht zu Nachforderungen.

Werkstattzeichnungen werden dem Auftragnehmer nur dann besonders vergütet, falls sie zur bautechnischen Prüfung vorgelegt werden müssen oder von den Architekten und Fachplanern zur Einsichtnahme besonders angefordert werden.

Alle vom Auftragnehmer zu erbringende bautechnischen Nachweise (statische, akustische, brandschutztechnische) werden im Leistungsverzeichnis detailliert beschrieben und besonders vergütet.

Alle für die Ausführung erforderlichen Unterlagen z. B. Pläne, Leistungsverzeichnis müssen dem Fachbauleiter und dem Polier auf der Baustelle zur Verfügung stehen.

Bauüberwachung

Der Auftragnehmer hat die Leitung der Baustelle einem erfahrenen Polier zu übertragen.

Der Auftragnehmer hat für die rechtzeitige und ordnungsgemäße Bauüberwachung aller statisch beanspruchten Konstruktionsteile durch die Bauaufsichtsbehörde / Prüfenieur bzw. durch den Tragwerksplaner zu sorgen.

Vor der Bauüberwachung dürfen diese Teile nicht durch Schalungen oder Bekleidungen verdeckt werden.

Die Wahl des Oberflächenschutzes von Holzbauteilen ist dem Auftragnehmer freigestellt.

Stahlteile, Verbindungen, Verbindungsmittel

Sämtliche zur Verwendung kommenden – nicht einbetonierten – Stahlteile sind nach dem Schneiden, Schweißen, Bohren mit einem Korrosionsschutz zu versehen.

Werden anderweitige oder zusätzliche Korrosionsschutzmaßnahmen verlangt, so sind diese in gesonderten Positionen ausgeschrieben.

Der Hersteller muss über die erforderlichen Nachweise für die Herstellung seiner beauftragten Leistung nach DIN EN 1090-1 verfügen. Die für die Erfüllung der Ausführung erforderlichen Maßnahmen sind in die Positionen einzukalkulieren.

Die Positionen für Verbindungsmittel umfassen neben dem „Liefern“ auch das „Montieren“.

Verankerung, Lager

Vor Beginn der Montage sind die bauseitigen Auflagerflächen, Aussparungen, einbetonierten Ankerteile etc. auf Richtigkeit zu überprüfen. Abweichungen von der technischen Richtigkeit sind der Bauleitung mitzuteilen.

Für statisch beanspruchte Verankerungen und für Lager dürfen grundsätzlich nur Produkte mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung oder ETA (European Technical Assessment/Europäische Technische Bewertung) verwendet werden.

Proj.: 1975
LV: 3038-1

Bildungszentrum Landshut
Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Montage der Holzkonstruktion

Der Auftragnehmer hat für seine Leistungen alle zur Montage erforderlichen Unfallverhütungsvorschriften zu beachten.

Die Zufahrtsmöglichkeit insbesondere für Mobilkrane und die Befahrbarkeit z. B. der Bodenplatten mit Hubgeräten kann, sofern in der Ausschreibung nicht besonders erwähnt wird, vom Bieter vorausgesetzt werden.

Werden bei der Montage Stahlbetondecken oder Bodenplatten mit schweren Montagegeräten befahren, sind die Lasten durch geeignete Maßnahmen nachzuweisen und vorher von der OÜ eine Befahrgenehmigung einzuholen.

Von Seiten des Auftraggebers werden für Montagezwecke keine zusätzlichen Maßnahmen getroffen.

Während des Aufrichtens sind geeignete Montageverbände und erforderlichenfalls Montageverankerungen einzubauen. Insbesondere ist die Konstruktion während der gesamten Bauzeit ausreichend und eigenverantwortlich gegen Sturm o.ä. zu verankern.

Auf Verlangen der Bauleitung ist vom Auftragnehmer ein detaillierter Montageablaufplan vorzulegen.

Toleranzen

Für die einzelnen Bauteile gelten, sofern nicht ausdrücklich Abweichendes vereinbart wird, die zulässigen Maßabweichungen (Toleranzen) der Norm DIN 18202 und DIN 18203-3 in der jeweils neusten Ausgabe.

Aufmaß und Abrechnung

Aufmaß und Abrechnung der Bauleistungen erfolgen nach VOB ATV DIN 18334, Abschnitt 5, sofern im Folgenden nichts Abweichendes festgelegt ist. Die Angebotspreise schließen die Lieferung der notwendigen Stoffe und Bauteile und alle Nebenleistungen mit ein. Die Abrechnung erfolgt nach den tatsächlich eingebauten Massen und Stück. Als Grundlage hierzu dienen die in den Konstruktionsplänen bzw. in den freigegebenen Werk- und Montageplänen angegebenen Abmessungen.

Verschnitt und / oder Hobelverlust werden nicht vergütet.

Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen Metallbauarbeiten nach DIN 18360

Allgemein

Alle Konstruktionen sind fachgerecht und den anerkannten Regeln der Technik entsprechend auszuführen.

Die technischen Angaben dieser Ausschreibung stellen qualitative Mindestanforderungen dar, die endgültige Ausführung ist dem Bieter zur Anwendung eigener Erfahrung freigestellt und im Zuge der Ausführung mit der Bauleitung abzusprechen.

Mit Abgabe des Angebotes sind folgende (allgemein anerkannte) Nachweise der Firma bzw. firmeneigener Mitarbeiter, zusätzlich vorzulegen:

- Schweißfachkraft
- Befähigte Person nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Alle Materialien und Bauteile, die zur kompletten Leistungserbringung notwendig sind, wie z.B. Schrauben, Dübel, Dämmungen, Konsolen, Folien, Bänder, Kunststoffe etc. sind in den Einheitspreisen einzurechnen.

Die Ausführung der Arbeiten erfolgt nach Abstimmung mit dem Beauftragten des AG.

Generell hat der AN den Montageablauf und die Termine der einzelnen Montagebereiche mit dem AG und dessen Terminvorgaben abzustimmen.

Die Montagetermine sind vom AG vorgegeben und zwingend einzuhalten.

Aluminium- und Stahl-Fassaden-Bauteile dürfen eine Abweichung von +/- 2 mm nicht überschreiten. Die Planung der neuen Fassaden- und Fensterkonstruktionen müssen die Rohbautoleranzen nach DIN 18202 aufnehmen können, wobei je Verankerungspunkt im Rasterabstand ein Toleranzausgleich von +/- 25 mm in allen Richtungen herzustellen ist. Die vorgelegte Planung des AN muss diesen

Proj.: 1975
LV: 3038-1

Bildungszentrum Landshut
Vorhangsfassade (VHF) Holzverkleidung

Toleranzausgleich in allen Richtungen ermöglichen.

Verformungen des Rohbaus und der Stahlbauteile sind in der gesamten Konstruktion zu beachten, die mittels geeigneter Befestigungen zwängungsfrei, mit ausreichend Aufnahme von thermischen Längenänderungen und Verformungen des Rohbaus bzw. Stahlbaus herzustellen sind.

In den Preisen der Leistungspositionen sind die Lieferungen und alle Nebeneistungen abgegolten, die zur Verankerung und Befestigung der Fassaden, der geforderten Dämmung und Abdichtung erforderlich sind, auch wenn sie nicht einzeln erwähnt sind, sowie alle Korrosionsschutz- und Lackierungsarbeiten.

Die in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Konstruktionsteile und Werkstoffe sind vom AN hinsichtlich der geforderten Güte und Qualität auf ihre Richtigkeit zu überprüfen. Auf Verlangen des AG ist vom AN vor Ausführung der Nachweis vorzulegen, dass die Konstruktionsteile und Werkstoffe den gestellten Anforderungen entsprechen.

Statische Anforderungen

Die gesamte Fassadenkonstruktion einschließlich aller Verbindungs- und Verankerungselemente muss alle planmäßig auf sie einwirkende Kräfte aufnehmen und an die Tragwerke des Baukörpers abgeben können.

Dies gilt auch für alle Vorsatz- und Anbauteile wie Sonnenschutzkonstruktionen, vorgesetzten Brüstungsverglasungen, Geländer, Absturzsicherungen, abgehängte Decken usw. und der jeweils zugehörigen Unterkonstruktionen.

Der AN hat hierzu einen prüffähigen statischen Nachweis für die gesamten Fassadenkonstruktionen einschließlich aller Verbindungs- und Verankerungselemente, sowie für die Vorsatz- und Anbauteile zu erbringen. Ebenso ist eine Glasstatik für alle Verglasungen zu erstellen, sofern Verglasungen im Leistungsumfang des AN vorhanden sind.

Die zu erstellende Statik ist dem Bauherrn zu übergeben und wird durch einen Statiker, der vom Bauherrn beauftragt wird, kontrolliert und freigegeben.

Mit der Fertigung der Konstruktion darf erst nach erfolgter Prüfung und Freigabe durch den Prüfstatiker begonnen werden, die Prüfzeit beträgt mindestens 21 Tage. Die Statik ist so rechtzeitig vorzulegen, dass keine Verzögerungen im Baufortschritt entstehen.

Die Statischen Nachweise sind nach den derzeit in Deutschland gültigen Normen und Regelwerken in der jeweils gültigen Fassung zu führen. Es sind die relevanten Teile des Eurocodes mit den nationalen Anhängen für Deutschland zu verwenden. Dies sind u.a. folgende Normen inkl. der entsprechenden Normenteile:

DIN EN 1990 Eurocode 0: Grundlagen der Tragwerksplanung
DIN EN 1991 Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke
DIN EN 1992 Eurocode 2: Bemessung und Konstruktion von Stahlbeton- und Spannbetontragwerken
DIN EN 1993 Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten
DIN EN 1999 Eurocode 9: Bemessung und Konstruktion von Aluminiumtragwerken
DIN 18008 Glas im Bauwesen - Bemessungs- und Konstruktionsregeln
DIN 18516 Außenwandbekleidungen, hinterlüftet

Einwirkungen/Lastannahmen:

Eigenlasten:

Eigenlasten der Bauteile sind mit ihrem spezifischen Gewicht nach DIN EN 1991-1-1:2010-12 /+NA zu berücksichtigen.

Windlasten:

Windlasten nach DIN EN 1991-1-4:2010-12 /+NA.

Die entsprechenden aerodynamischen Beiwerte für Eck- und Dachkantenbereiche sind zu berücksichtigen.

Schnee- und Eislasten:

Schneelasten nach DIN EN 1991-1-3:2010-12 /+NA.

Nutzlasten:

Nutzlasten nach DIN EN 1991-1-1:2010-12 /+NA.

Proj.: 1975
LV: 3038-1

Bildungszentrum Landshut
Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Horizontale Nutzlast für Fassadenkonstruktion:
(Holmlast aus absturzsichernder Funktion)

Bürobereiche:
Nutzlastkategorie B1 Holmlast: $q_{H,k} = 0,50 \text{ kN/m}$

Bereiche mit Publikumsverkehr:
Nutzlastkategorie B2 Holmlast: $q_{H,k} = 1,00 \text{ kN/m}$

Lage und Anordnung von Dampfsperren und Folien müssen den allgemeinen anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Die Abdichtungen zum Baukörper sind luft- und feuchtigkeitsdicht, sowie raumseitig dampfdicht herzustellen.

Schallschutz

Die Schalldämmung der Fassaden hat den Bestimmungen der DIN 4109 und der VDI-Richtlinie 2719 zu entsprechen

Horizontale Blechflächen - Antidröhn:

Horizontale Blechflächen wie Attiken, Rinnen oder Fensterbänke sind mit einem Antidröhnbelag (keine aufgeklebten Folien) zu versehen. Die Schichtdicke der Entdröhnungstoffe hat mindestens 3 mm zu betragen.

Es ist ein Produkt mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, mit Brandverhalten nach 4102, B1 (schwer entflammbar), Brandverhalten nach DIN 5510, Brennbarkeitsklasse: S 4, Rauchentwicklungsklasse: SR 2, Tropfbarkeitsklasse: ST 2 zu verwenden.

Brandschutz

Die Brandschutzanforderungen sind Leistungsbestandteil.

Es gelten die Festlegungen der DIN 4102, sowie die Landesverordnung über den vorbeugenden Brandschutz.

Sämtliche Dämmmaterialien sind in Baustoffklasse A - nicht brennbar nach DIN 4102 - auszuführen.

Sämtliche Nachweise, Zulassungen etc. sind der Bauleitung rechtzeitig zur Freigabe und Dokumentation zu übergeben.

Blitzschutz und Potentialausgleich

Sämtliche Fassadenbauteile sind mit geeigneten leitenden Verbindungen zu versehen.

Es müssen folgende Voraussetzungen erfüllt werden:

- elektrisch leitende Verbindung
- Verbindungsquerschnitt ca. mind. 50 mm^2
- Verbindung gemäß DIN 18384, DIN 57185 und VDE 0185
- Leitende Verbindung vom Erdgeschoss bis ins oberste Geschoss, dort über Attika bis hin zu den Anschlussfahnen der Blitzschutzanlage
- Durchführung der Abnahmeprüfung und Vorlage eines schriftlichen Prüfberichts nach DIN 18384

Die Leistungen hierfür sind in die Einheitspreise der LV Positionen einzurechnen, eine separate Vergütung erfolgt nicht.

Bauteile, Materialien, Werkstoffe, Oberflächen

Bei folgender Auflistung handelt es sich um eine allgemeingültige Beschreibung. Im Speziellen sind sämtliche Bauteile, Materialien, Werkstoffe, Oberflächen gem. dem Hinweis Materialökologie/Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB) auszuführen.

Allgemein

Sämtliche verwendeten Baumaterialien, Befestigungsmittel etc. müssen das Gütezeichen (Ü und oder

Proj.: 1975
LV: 3038-1

Bildungszentrum Landshut
Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

CE Kennzeichen) des Herstellers tragen und den Qualitäts- und Prüfbestimmungen der gültigen DIN bzw. EN-Vorschriften entsprechen.

Aluminiumprofile

Aluminiumprofile sind in Eloxalqualität mit der Legierung EN AW-6060 nach DIN EN 573 und DIN EN 755 zu verwenden, sofern in der Leistungsbeschreibung nicht anders beschrieben. Für höher beanspruchte Teile ist EN AW-6063 bzw. EN AW-6082 einzusetzen.

Die zulässigen Materialspannungen sind der DIN EN 1999-1-1 zu entnehmen.

Für die Strangpressprofile und Toleranzen gilt die DIN EN12020-2 2 (bis 350mm) und DIN EN 755-9 Aluminium und Aluminiumlegierungen - Stranggepresste Stangen, Rohre und Profile (bis 800mm).

Vom AN sind die erforderlichen Eignungsnachweise zum Schweißen von tragenden Aluminium-Schweißkonstruktionen nach DIN 4113, bzw. DIBt-Regelwerk, dem AG vorzulegen.

Aluminiumbleche

Bei Aluminiumblechen in dekorativer Eloxalqualität ist die Legierung EN AW 5754 EQ (ALMG 3), doppelt gerichtet zu verwenden, sofern in der Leistungsbeschreibung nicht anders beschrieben.

Für lackierte Aluminiumbleche kann die Legierung AlMg1, halbhart, EN AW 5005A nach DIN EN 573 und DIN EN 485 in Eloxalqualität verwendet werden. Die Blechdicke ist nach statischen Anforderungen zu dimensionieren.

Bei Fassadenblechen ist auf eine einheitliche Walzrichtung im eingebauten Zustand zu achten.

Aufschweißbolzen zur unsichtbaren Befestigung von Blechen dürfen sich nach der Oberflächenbehandlung nicht abzeichnen. Diesbezüglich sind die Materialstärken zu wählen. Ein Handmuster, das zugleich als Referenzmuster dient, ist vorzulegen.

Auf Anforderung des AG hat der AN über die Einhaltung der vg. Forderungen projektbezogene Bescheinigungen des Herstellers bzw. Prüfzeugnisse und Nachweise vorzulegen.

Stahlbauteile

Stahlteile haben DIN 18800 und DIN EN ISO 1461 zu entsprechen. Wandstärken ab 4 mm sind feuerverzinkt, mit Mindestschichtauflage von 100 Mikrometer, zu liefern.

Wandstärken unter 4 mm können aus sendzimirverzinkten Stahlblechen hergestellt werden.

Der Korrosionsschutz ist entsprechend DIN 55928 auszuführen.

Grundsätzlich sollten Konstruktionen zur Anwendung kommen, die ein Verschweißen auf der Baustelle nicht notwendig machen. Müssen jedoch Stahlteile verschweißt werden, so sind diese unmittelbar nach dem Schweißen mit der Drahtbürste fachgerecht zu reinigen und mit Kaltzinkfarbe zu streichen.

Statisch beanspruchte Bauteile aus Stahl sind nur an Flächen möglich, die nach dem Einbau zugänglich bleiben und entsprechend DIN 55928 gegen Korrosion geschützt werden.

Statisch beanspruchte Bauteile, die im Kalt- oder Außenbereich von Fassaden entsprechend DIN 18516, T1, liegen, müssen aus Edelstahl, Aluminium oder aus einem korrosionsfreien Material gefertigt werden.

Für die eingesetzten Stähle und Edelstähle sind die notwendigen Materialbescheinigungen nach DIN EB 10204 vorzulegen.

Vom AN sind die erforderlichen Eignungsnachweise, bzw. die Bescheinigungen zum Schweißen von Stahlbauten nach DIN 18800 T7, mit den notwendigen Erweiterungen, bzw. den gültigen Regelwerken zu erbringen.

Stahlbleche sind nach DIN 1623, bzw. DIN EN 10142 /DIN EN 10147 in sendzimirverzinkter Ausführung, bis zu einer Dicke von 3 mm auszuführen.

Edelstahlbauteile

Es sind ausschließlich austenitische nichtrostende Stahlprofile Werkstoff-Nr. 1.4401, Kurzname X5CrNiMo17-12-2 nach DIN 10088-1, Oberflächenbeschaffenheit 2B nach DIN EN 10088-2 zur Erzielung guter Korrosionsbeständigkeit, Glattheit und Ebenheit einzusetzen.

Proj.: 1975
LV: 3038-1

Bildungszentrum Landshut
Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Beim Zusammenbau unterschiedlicher Werkstoffe muss gewährleistet sein, dass keine Kontaktkorrosion und keine andere ungünstige Beeinflussung entstehen kann. Gegebenenfalls sind Zwischenlagen aus nichtleitendem Material oder dergleichen vorzusehen.

Verbindungsmittel, Schrauben, Dübel

Alle eingesetzten Verbindungsmittel sind in Edelstahl A4 auszuführen, sofern in der Leistungsbeschreibung nicht anders beschrieben, nach der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Z-30.3-6 in Werkstoff 1.4571, bzw. 1.4401

(ausgenommen Verbindungsmittel für Holzbauteile).

Die spezielle Vorbehandlung bei Edelstahlmaterial ist zu berücksichtigen.

Sämtliche Verbindungs-, Befestigungs- und Verankerungsmittel müssen eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung haben.

Die Verwendung von Dübeln ist vorzusehen, wobei für tragende Befestigungen nur amtlich zugelassene Dübel zu verwenden sind. Alle Dübel sind in Edelstahl-Qualität auszuführen (Edelstahl Werkstoff A4 1.4401 nach DIN EN ISO 3506).

Für Dübelbefestigungen in der Zugzone des Betons sind für die Zugzone zugelassene Dübel zu verwenden.

Dichtungen (Dichtungsprofile, Silikone)

Konstruktionsfugen, Baukörperanschlüsse und sonstige Abdichtungen sind mit ozon-, witterungs-, alterungsbeständigen, temperaturfesten Materialien auszubilden.

Für Dichtprofile sind elastomere Werkstoffe, vorzugsweise EPDM zu verwenden.

Die Qualität muss DIN 7863 entsprechen.

Dichtungen, die mit SG-Verklebungen eine dichte Verbindung eingehen, müssen in Silikon ausgeführt werden.

Dichtstoffe müssen in ihren Eigenschaften dem Verwendungszweck entsprechen (DIN 18361 und DIN 18540). Sie dürfen nach DIN 52460 keine aggressiven Bestandteile beinhalten. Die Dimensionierung der Fugen sind entsprechend der Dehn- und Komprimierfähigkeit des Dichtstoffes und auftretender Dehnungen und Schrumpfung des Bauelementes auszuführen. Die Dauerdehnfähigkeit des Dichtstoffes soll mindestens 25 % der Fugenbreite betragen.

Die Ausführung von SG-Verklebungen im Bereich der Konstruktionen ist nach den Richtlinien des Dichtstoffherstellers vorzunehmen.

Zur Abdichtung der Fassaden an den Baukörper sind Abdichtungsprodukte einzusetzen, die einen bauphysikalisch einwandfreien Anschluss gewährleisten. Hierbei ist ein Gefälle der Dampfdiffusionswiderstandswerte gemäß DIN EN ISO 12572 von der inneren zur äußeren Abdichtung um mindestens den Faktor ca. 5-10 zu erreichen. Es ist ein Abdichtungssystem zu wählen, so dass eine zusätzliche mechanische Fixierung nicht benötigt wird. Die Produkte dürfen ausschließlich nach den Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller eingesetzt und verarbeitet werden.

Eine Dreiflankenhaftung des Dichtstoffes ist in allen Anschlussfugen zu vermeiden.

Die eingesetzten Dichtmaterialien müssen UV-beständig sein und gegen Witterungseinflüsse, Öle und Chemikalien resistent sein.

Dichtungsbahnen sind nach Herstellervorschrift satt an die Oberfläche der anzuschließenden Bauteile anzukleben. Klebe- und Stoßflächen sind mit mind. 60 bis 80 mm auszuführen.

Alle äußeren Dichtbahnen sind zusätzlich mit Klemmprofilen aus Aluminium mechanisch zu befestigen.

Für komplizierte Eckausbildungen, welche an der Baustelle nicht mit ausreichender Zuverlässigkeit geklebt werden können, sind Eckformteile zu verwenden.

Im Außenbereich sind bei den Bauteilanschlüssen wasserdichte Folien zu verwenden, die dampfgehemmt sind, sofern in der Leistungsbeschreibung nicht anders beschrieben.

Im Innenbereich sind dementsprechend Dampfsperrfolien zu verwenden, sofern in der Leistungsbeschreibung nicht anders beschrieben.

Auf die unterschiedlichen Dampfdurchlasswiderstände wird hingewiesen.

Proj.: 1975
LV: 3038-1

Bildungszentrum Landshut
Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Es muss vor Ort klar sichtbar sein, mittels Aufdruck, um welche Folie es sich beim Einbau handelt.

Für alle Dichtungsfolien, die mit Dichtungsbahnen der bauseitigen Dachkonstruktion zusammenlaufen und mit diesen verbunden werden, ist ein mit der Dachdichtungsbahn verträgliches Material einzusetzen.

Dämmstoffe

Dämmstoffe haben der DIN 18164 bzw. DIN 18165 zu entsprechen. Ihre Verlegung muss wärmebrückenfrei und formhaltig erfolgen. Mineralfaser-Dämmplatten sind in hydrophober Einstellung nach DIN 18165 zu verwenden. Konstruktionsfugen sind mit loser Mineralwolle zu hinterfüllen.

Alle Plattenstöße sind pressdicht und überlappend auszuführen. Bei hinterlüfteten Fassaden dürfen nur Dämmmaterialien mit einer sehr geringen Feuchtigkeitsaufnahme WL(P) entsprechend DIN EN 12087 verwendet werden.

Perimeterdämmungen sind mit hoher Druckbelastbarkeit aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaum (XPS) für Bodenfeuchte und nicht stauendes Sickerwasser herzustellen.

Bauschäume sind nicht zugelassen.

Kunststoffe

Alle in der Fassadenkonstruktion eingesetzten Kunststoffe dürfen keine Stabilisatoren aus Blei-, Cadmium- und Zinnverbindungen enthalten.

Es sind anstelle von PVC Kunststoffen (aufgrund der Rauchentwicklung bei Brand) PE-Materialien bzw. bei Kontakt mit Silikonen PA-Materialien einzusetzen.

Alternativ eingesetzte Kunststoffe müssen schwer entflammbar und druckfest sein und sind mit Datenblättern zu belegen.

Oberflächenbehandlung Aluminiumprofile **Farbbeschichtung von Aluminium:**

Die Vorbehandlung ist nach DIN EN ISO 3892 "Konversionsschichten auf metallischen Werkstoffen" auszuführen. Die Lackschicht muss in Bezug auf Haftfähigkeit, Härte, Abriebfestigkeit, Elastizität, Kreidungsresistenz, Glanzhaltung, Farbkonstanz, Schichtdicke, Lichtbeständigkeit den Qualitätsanforderungen der für die jeweilige Eigenschaft üblichen Prüfmethode entsprechen. Die Mindestschichtdicke muss mind. 65µm betragen.

Für sämtliche Oberflächenbehandlungen aller Materialien sind Handmuster (mind. in DIN A4-Format) vorzulegen und in die Einheitspreise einzurechnen.

Die Verarbeitungsvorschriften des Systemherstellers sind zu beachten.

Eloxierung von Aluminium:

Die Beschichtung der Aluminiumprofile und -bleche erfolgt mittels anodischer Oxidation und zusätzlicher elektrolytischer Färbung.

Alle nicht sichtbaren Aluminiumteile sind nach DIN 17611 in E6 Eloxalqualität auszuführen, sofern in der Leistungsbeschreibung nicht anders beschrieben.

Alle sichtbaren Aluminiumteile sind nach DIN 17611 in E6/EV1 Eloxalqualität herzustellen, sofern in der Leistungsbeschreibung nicht anders beschrieben.

Mindestschichtdicke 20 µm.

Möglichst geringe Schwankungen in der Erscheinung der eloxierten Aluminium Bauteile sind anzustreben. Es sind Grenzmuster für die Eloxalschwankungen vorzulegen, die freigegeben werden müssen.

Schweißen von eloxierten Bauteilen ist nur zulässig, wenn die optische Erscheinung erhalten bleibt, d.h. sichtbare Nähte, Durchschlagen von rückseitigen Schweißungen und Aufschweißbolzen ist unzulässig und wird nicht zugelassen.

Sämtliche sichtbaren, oberflächenbehandelten Aluminium-Bauteile sind beim Transport und der Montage bis zur Abnahme gegen Kratzer, Verschmutzung und Beschädigungen zu schützen. Hierzu

Proj.: 1975
LV: 3038-1

Bildungszentrum Landshut
Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

bieten sich Schutzfolien an.

Oberflächenbehandlung von Stahlmaterialien

Wenn im Leistungsverzeichnis nicht anders beschrieben, ist die Korrosionsschutzklasse III nach DIN 55 928, Teil 8 zu erbringen. Vom Verarbeiter ist das geeignete Korrosionsschutz-System auszuwählen und mit dem Beschichtungsunternehmer zu vereinbaren.

Bei der Pulverbeschichtung darf die im Ofen am Rahmen zu messende Objekttemperatur 180° über 20 Minuten nicht überschreiten. Dies ist regelmäßig zu prüfen und zu dokumentieren.

Beschädigte Stellen der Oberflächen sind nach den Vorschriften des Herstellers fachgerecht auszubessern. Nacharbeiten vor Ort oder Schweißungen an korrosionsschutzgeschützten Bauteilen sind nicht zulässig. Ausgenommen davon ist das Nachschneiden von Gewinden (mit Dichtmitteln nachdichten).

Oberflächenbehandlung Edelstahlmaterialien

Auch hierzu sind die Hinweise und Empfehlungen des Systemherstellers zu beachten und einzuhalten. Ganz besonders wird darauf hingewiesen, dass zum Reinigen, Entfetten und Beizen in keiner Verarbeitungsstufe chlorhaltige Mittel verwendet werden dürfen.

Die sichtbaren Edelstahlteile sind geschliffen mit Korn 240 (oder Alternative angeben) und chemisch gebeizt auszuführen, sofern in der Leistungsbeschreibung nicht anders beschrieben.

Paneelfüllungen

Die in die Fenster- und Fassadenkonstruktionen etc. eingesetzten Paneele sind als hochwärmegedämmte, mehrschalige Fassadenpaneele auszuführen. Zur Installation in die Fassadenkonstruktion sind die Paneele an den Rändern verjüngt auszuführen bzw. gemäß Systemhersteller. Der Randverbund der Paneele ist zwingend dampfdicht und ohne Wärmebrücke herzustellen.

Die Dicke der Paneele und die integrierten Dämmplatten sind objektbezogen festzulegen und müssen den gestellten Anforderungen an Wärmeschutz und Schallschutz gerecht werden.

Der Einbau der Paneele erfolgt gemäß Einbauvorschriften der Systemhersteller, umlaufend im Falz zwischen inneren und äußeren EPDM Dichtprofilen.

Bei gekanteten Innenschalen ist an den Ecken darauf zu achten, dass diese absolut dampfdicht geschlossen sind.

Der Paneelaufbau ist den Leitdetails zu entnehmen und in maximal möglicher Paneeldicke, passend zur gewählten Fassadenkonstruktion auszuführen (kein Überstand innen).

Die verwendeten Werkstoffe müssen Ü-Zeichen bzw. das CE-Zeichen aufweisen.

Die Dicke der Blechschale außen ist in Abhängigkeit der Größe nach statischen Anforderungen auszuführen und vor Preisfindung zu bemessen. Die Kosten sind in die Einheitspreise einzurechnen.

Sonstiges

Schutzlacke und Klebefolien

Die Fassadensysteme und alle später, von innen und außen sichtbaren Bauteile, sind bei der Lieferung und Montage bis kurz vor der Abnahme mit Schutzlacken oder Klebefolien vor Verunreinigung und Beschädigung zu schützen.

Die Fassaden sind vor Abnahme von diesen Schutzmaterialien zu befreien und gründlich zu reinigen. Verschmutzte und beschädigte Bauteile werden nicht abgenommen.

Es sind geeignete Materialien zu verwenden, die sich restlos entfernen lassen und keine Kleberückstände auf den Bauteilen hinterlassen.

Fassadendehnungen

Die Dehnungen der Fassadenprofile aus Temperatur sind zwingend in den Befestigungen der Fassaden und in den Stoßpunkten der Profile und Bleche zu beachten und nachzuweisen.

Proj.: 1975
LV: 3038-1

Bildungszentrum Landshut
Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Temperaturbereich - 20° C bis + 80° C

Hinweis Bauphysik

Die Vorgaben und Inhalte aus den vorhandenen Unterlagen der Bauphysik, die für das folgende Leistungsverzeichnis relevant sind, sind vom AN fachgerecht umzusetzen, einzuhalten und zu berücksichtigen.

Ausführungsunterlagen

Pläne, Dokumente, Gutachten, Ausführungsunterlagen ect. liegen dem Leistungsverzeichnis bei. Diese Unterlagen sind neben dem Leistungsverzeichnis zur Kalkulation der Preise und zur Planung des Bauablaufs heranzuziehen. Grundlage des Angebotes ist die Leistungsbeschreibung. Etwaige Unklarheiten und Abweichungen mit den zur besseren Verständlichkeit beiliegenden Plänen und Unterlagen sind vor der Abgabe des Angebotes schriftlich bei der Vergabestelle zu melden. Der Bieter ist gehalten, die im Leistungsverzeichnis beschriebenen Details auf Vollständigkeit, fachgerechte Ausführung und Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen. Bei sämtlichen Planbeilagen ist der angegebene Maßstab auf Richtigkeit zu prüfen. Die der Ausschreibung beiliegenden Pläne und Unterlagen können jedoch nicht zur Bauausführung freigegeben sein. Unterlagen zur Ausführung erhält der AN nach Auftragsvergabe.

Diese Ausführungsunterlagen erhält der AN vom AG ausschließlich in digitaler Form. Es besteht kein Anspruch auf die Papierform.

Der Austausch, das Einpflegen und die Bereitstellung etc. von Unterlagen, Plänen etc. erfolgt über einen Projektserver Winplan (Datenplattform), dies ist für das Bauvorhaben und in dem Leistungsverzeichnis einzukalkulieren.

Hinweise zu den Urheberrechten:

Für Abbildungen, Texte und Unterlagen dieser Angebotseinholung bestehen Urheber- und Eigentumsrechte. Diese Abbildungen, Texte und Unterlagen dürfen nicht ohne schriftliche Erklärung des Urhebers oder des Eigentümers verwendet oder vervielfältigt werden - außer zur Erstellung eines Angebotes.

Hinweis Bautagebuch

Den Ausschreibungsunterlagen ist eine Vorlage Bautagebuch (EFB-Bautgb 357) beigelegt. Diese Vorlage muss vom AN verpflichtend für das Führen des Bautagebuchs verwendet werden. Dies ist in die Preise einzurechnen.

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.01	Baustelleneinrichtung und Allgemeines

Währung in €

01.01.01.01.1 **Gefährungsbeurteilung/-prävention**

Erstellung von Gefährungsbeurteilung und Durchführung von Gefährdungsprävention für die geplanten Bautätigkeiten auf der Baustelle, für alle nachfolgend im Leistungsverzeichnis aufgeführten Arbeiten, für alle Titel des Leistungsverzeichnisses des Bauabschnitts 1 - BA1.

Die Vorlage der Gefährungsbeurteilung muss vor Beginn (2 Wochen) der Bauausführung vorliegen!

Der AN hat sämtliche üblichen Gefährdungsbeurteilungen, Präventionsmaßnahmen, SiGeKo-Maßnahmen und Arbeitssicherheitsauflagen auf der Baustelle eigenverantwortlich zu beaufsichtigen, zu dokumentieren und einzuhalten.

Der Umfang der Gefährungsbeurteilung beinhaltet mindestens:

- Aufnahme und Bewertung der spezifischen Gefährdungen am Einsatzort (inkl. Umfeldbedingungen, Baustellenorganisation, eingesetzte Maschinen und Materialien)
- Erstellung einer schriftlichen Gefährdungsbeurteilung gemäß Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG), DGUV Vorschriften und TRBS
- Festlegung geeigneter Schutzmaßnahmen und Verantwortlichkeiten
- Dokumentation und Bereitstellung der Gefährdungsbeurteilung für die Bauleitung/OÜ und für beteiligte Gewerke
- Einweisung der Mitarbeiter anhand der Gefährdungsbeurteilung vor Aufnahme der Arbeiten
- Die Gefährdungsbeurteilung ist vor Ausführungsbeginn zu erstellen und fortzuschreiben, wenn sich die Rahmenbedingungen ändern
- Die Dokumentation muss den gesetzlichen Anforderungen entsprechen und jederzeit prüfbar sein. Sie ist vor Ausführungsbeginn der zuständigen Objektüberwachung zu übermitteln

Auch die Beaufsichtigung und die Einhaltung von Präventionsmaßnahmen, welche nicht als Nebenleistung gemäß VOB/C gelten, die aber zur Erfüllung der eigenen vertraglichen Leistung erforderlich sind, sind in diese Position einzukalkulieren.

Der AG überprüft regelmäßig die Einhaltung und Dokumentation der Gefährdungsprävention durch den AN. Bei festgestellten Gefährdungen, Nichteinhaltung der Präventionsmaßnahmen etc. kann und wird der AG nach eigenem Ermessen einen Einbehalt bei der Rechnungsstellung vornehmen.

Das Einpflegen sämtlicher Unterlagen auf Winplan (Datenplattform) ist mit einzukalkulieren.

Es handelt sich um eine Pauschalposition, die nur einmal abgerechnet werden kann.

Menge: 1,000 psch

EP:

GB:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.01	Baustelleneinrichtung und Allgemeines
		<u>Übertrag €</u>

01.01.01.01.2 **Arbeits-/Schutzgerüste, Bühnen, Hebezeuge**

Die Bereitstellung von Arbeits- und Schutzgerüsten, Bühnen, Hebezeugen u.ä. für alle nachfolgend aufgeführten Arbeiten, für alle Titel des Leistungsverzeichnisses des Bauabschnitts 1 - BA1, ist in diese Position einzukalkulieren.

Es sind explizit Arbeits- und Schutzgerüste, Arbeitsbühnen, Hebezeuge u.ä. in den Einheitspreis inkludiert, die nicht als Nebenleistung gemäß VOB/C gelten und für die eigene herzustellende Vertragsleistung erforderlich sind. Diese sind zu errichten, vorzuhalten und abzubauen entsprechend dem Baufortschritt.

Die Ausführung kann nach Wahl des Auftragnehmers erfolgen.
Die örtlichen Gegebenheiten sind den beiliegenden Planunterlagen zu entnehmen.

Vorhaltung: Über den eigenen Leistungszeitraum.

Arbeitsgerüste/Fassadengerüste etc. sind bauseits über Gewerk Gerüstbauarbeiten vorhanden.

Es handelt sich um eine Pauschalposition, die nur einmal abgerechnet werden kann.

Menge: 1,000 psch EP: GB:

Hinweis Baustelleneinrichtung

Hinweis Baustelleneinrichtung

Soweit in den Positionen des Leistungsverzeichnisses nicht anders beschrieben, umfasst die Baustelleneinrichtung folgende Leistungen:

- den Auf- und Abbau, den An- und Abtransport, das Einrichten sowie die Vorhaltung über die gesamte Bauzeit sowie Räumen der Baustelle und Wiederherstellung des Geländes einschl. Entfernung von Verunreinigungen u. a.
- Herrichtung der erforderlichen Lager- und Arbeitsplätze (Freimachen, Beräumen)
- Erstellung, Vorhaltung und Abbau von Bauzäunen, Absperrungen etc.
- sämtliche notwendigen Maschinen, Geräte, Werkzeuge, Hilfsmittel und Hilfskonstruktionen für eigene und Nachunternehmerleistungen
- Vormontageplätze, Arbeitsplätze für technologische Einrichtungen, Baumaschinen u dgl.
- Sicherungsmaßnahmen, einschl. Säuberung und Schneeräumung usw., für eine ausreichende Wegebeleuchtung ist zu sorgen

Vor Errichtung der Baustelleneinrichtung ist mit der OÜ des AG eine gemeinsame Begehung der beabsichtigten Nutzung von Bereichen und Flächen durchzuführen und über den Zustand ein Protokoll vom AN zu führen.

Die Bauleitung des AG ist vor dem beabsichtigten Abbau der BE oder von wesentlichen Teilen derselben schriftlich in Kenntnis zu setzen. Nach Abbau der BE sind das dafür benötigte Gelände bzw. die genutzten baulichen Anlagen und Gebäude in den ursprünglichen Zustand zu versetzen, falls nichts anderes vereinbart ist.

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.01	Baustelleneinrichtung und Allgemeines

Übertrag €

01.01.01.01.3 Baustelleneinrichtung

Baustelle einrichten, vorhalten und räumen für alle nachfolgend im Leistungsverzeichnis aufgeführten Arbeiten, für alle Titel des Leistungsverzeichnisses des Bauabschnitts 1 - BA1.

Kostenaufwand für An- und Abtransport der Baumaschinen, Geräte, Werkzeuge, Material- und Personalcontainer usw., außer sie sind in den nachstehenden Positionen gesondert erwähnt, zur ordnungsgemäßen, vollständigen und termingerechten Durchführung der vertraglichen Leistungen.

Betriebsfertiger Auf- und Abbau aller vorgenannten Anlagen, sowie Vorhaltung aller Anlagen, einschl. aller notwendigen Wartungsarbeiten und Verbrauchsmittel, auf Dauer der Vertragserfüllung.

Die für Aufstellflächen der erforderlichen Container, sowie die Lagerung der Verbrauchsmaterialien, erforderlichen Flächenbefestigungen liegen im Ermessen des AN. Diese sind nach Fertigstellung der Vertragsleistung vollständig zu entfernen und wieder gemäß Ursprung herzustellen.

Vorhaltezeit der vollen BE: Eigene Bauzeit

Vor Beginn der Baustelleneinrichtung hat der AN der Bauüberwachung einen Baustelleneinrichtungsplan zur Genehmigung vorzulegen.

Die örtlichen Gegebenheiten sind den beiliegenden Planunterlagen zu entnehmen.

Hierbei handelt es sich um eine Pauschalposition. Diese kann nur einmal abgerechnet werden.

Menge: 1,000 psch EP: GB:

01.01.01.01.4 zusätzl. Vorhaltung Baustelleneinrichtung

Vorhalten der zuvor beschriebenen Baustelleneinrichtung über die Grundvorhaltungsdauer hinaus.
Erst auf separate Aufforderung der Bauleitung.

Menge: 1,000 Wo EP: GB:

01.01.01.01.5 Erstellung + Fortschreibung Bauzeitenplan

Erstellung + Fortschreibung eines Bauzeitenplans für alle nachfolgend im Leistungsverzeichnis aufgeführten Arbeiten, für alle Titel des Leistungsverzeichnisses des Bauabschnitts 1 - BA1.

Dieser ist mit der Objektüberwachung abzustimmen und verbindlich einzuhalten. Das Anpassen und Übernehmen üblicher Anmerkungen sowie das übliche Fortschreiben (mind. jedoch ca. 3 Mal) ist mit dieser Position abgegolten.

Unterlagen in jeweils zweifacher Ausfertigung (Papier, pdf).
Erstellung bzw. Übergabe mind. 15 Tage vor Ausführungsbeginn.

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.01	Baustelleneinrichtung und Allgemeines

Übertrag €

Das Einpflegen sämtlicher Unterlagen auf Winplan (Datenplattform) ist mit einzukalkulieren.

Hierbei handelt es sich um eine Pauschalposition. Diese kann nur einmal abgerechnet werden.

Menge: 1,000 psch EP: GB:

01.01.01.01.6 **Ausführungsdokumentation**

Erstellen der Ausführungsdokumentation und der Bestandsunterlagen für alle nachfolgend im Leistungsverzeichnis aufgeführten Arbeiten, für alle Titel des Leistungsverzeichnisses des Bauabschnitts 1 - BA1.

Umfang der Übergabedokumentation für die Baubestandsdokumentation sind alle für den späteren Betrieb und die Nutzung, sowie für Umbauten, Instandsetzungen und Instandhaltungen erforderlichen Einzeldokumente (inkl. Planunterlagen) zu erbringen.

Dies umfasst:
Nachweise zu Baustoff und Bauart
Zulassungen und Prüfzeugnisse
Berechnungen, ggf. statische Berechnungen
M+W-Planungen, Pläne und Zeichnungen
Produktdatenblätter
Herstellerverzeichnisse
Betriebs- und Instandhaltungsvorgaben
Pflegehinweise
Ersatzteillisten
Prüfprotokolle
Gutachten / TÜV-Nachweise
Unterlagen zu Abnahmen
Einweisungen
Übergaben
Übereinstimmungserklärung der verwendeten Baustoffe
Bedienungs- und Wartungsanleitungen
Bautagesberichte und Fotodokumentation
Sämtliche erforderliche Wartungsunterlagen

In dieser Position ist die Erbringung der Unterlagen zu kalkulieren, die nicht in anderen Positionen erfasst sind und keine Nebenleistung darstellen.

Struktur: alle zu erbringenden Dokumente aus dieser und anderen Positionen und aus Nebenleistungen müssen in eine vom AG vorgegebene dreistufige Gliederungsstruktur eingeordnet werden. Dies gilt sowohl für die Papierdokumentation in Aktenordnern, als auch für die digitale Dokumentation in Dateiform. Alle Einzeldokumente (Papierdokumente und Einzeldateien) sind in Verzeichnissen in der vorgegebenen Gliederungsstruktur zur erfassen.

Formübergabe an AG: Diese Unterlagen sind generell 3-fach in Papier und einfach als Datei auf CD/DVD als pdf und dwg/dxf unmittelbar nach Erstellung bzw. mind. 10 Tage vor Abnahme zu übergeben. Die Übergabe muss in einem beschrifteten Ordner mit Inhaltsverzeichnis erfolgen. Dies ist in die Preise einzurechnen.

Das Einpflegen sämtlicher Unterlagen auf Winplan

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.01	Baustelleneinrichtung und Allgemeines

Übertrag €

(Datenplattform) ist mit einzukalkulieren.

Hierbei handelt es sich um eine Pauschalposition. Diese kann nur einmal abgerechnet werden.

Menge: 1,000 psch EP: GB:

01.01.01.01.7

Aufmaße vor Ort

Aufmaß/Einmessen für alle nachfolgend im Leistungsverzeichnis aufgeführten Arbeiten, für alle Titel des Leistungsverzeichnisses des Bauabschnitts 1 - BA1.

Der Auftragnehmer hat vor Fertigungsbeginn eine Maßaufnahme durchzuführen.

Alle in den nachfolgenden Positionen aufgeführten Bauteile/Elemente sind im Grundriss sowie im Schnitt einzumessen und zur Montage zu kennzeichnen.

Einmessen und Markieren der in der Werkplanung vorgegebenen vertikalen und horizontalen Bezugsachsen für alle im Leistungsverzeichnis aufgeführten Arbeiten.

Übernahme für die Montage bzw. Unterkonstruktionen, sowie der Fußpunkte unter Beachtung von Fugenteilung in den Fassaden oder sonstigen Konstruktionen, Aufmessen des Verankerungsuntergrundes an vertikalen und horizontalen Achsen zur Ermittlung und Protokollierung am Objekt vorhandener Toleranzabweichungen der Rohbau-/Fassaden-Bauteile und Präzisierung der notwendigen Ausrichtung bzw. Ausladung der Wandhalter etc. von Unterkonstruktion o.ä.. Für die Montage der Fenster- und Türelemente bzw. sonstige im Leistungsverzeichnis beschriebenen Konstruktionen sind Toleranzabweichungen bis 30 mm in den Einheitspreis einzurechnen.

Erstellung der Aufmaße falls nötig teilweise mehrmalig.

Die Montage sämtlicher Arbeiten hat lot- und fluchtgerecht zu erfolgen.

Zum frühestmöglichen Zeitpunkt ist eine Maßaufnahme als Kontrollaufmaß vor Ort vorzunehmen, die Fertigung/WM-Planung ist darauf abzustimmen, inkl. Übergabe an den AG.

Achsen und Höhepunkte sind eigenverantwortlich vom AN zu ermitteln und in jedem Geschoss in ausreichender Anzahl zu kennzeichnen.

Die Protokolle sind etagenweise dem AG vorzulegen. Darüber hinausgehende Meterrisse aus Kreide, Bleistift, Farbspray usw. sind auf der gesamten Baustelle verboten. Die Sicherung von Vermessungspunkten außerhalb und innerhalb des Gebäudes, bzw. Verwahrung von Hauptachsenpunkten, die durch den Vermesser des AG erstellt wurden ist in diese Position einzukalkulieren.

Der AN ist für alle weiteren, zur Durchführung der eigenen Leistungen erforderlichen Vermessungen von den vorgegebenen und protokollierten geometrischen Fixpunkten und Höhenkoten sowie Abschnürungen verantwortlich.

Das Einpflegen sämtlicher Unterlagen auf Winplan (Datenplattform) ist mit einzukalkulieren.

Hinweis:

Proj.:	1975	Bildungszentrum Landshut
LV:	3038-1	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.01	Baustelleneinrichtung und Allgemeines

Übertrag €

Es handelt sich um eine Pauschalposition, die nur einmal abgerechnet werden kann.

Menge: 1,000 psch

EP:

GB:

01.01.01.01.8

Werk- und Montageplanung

Erstellung einer prüffähigen Werk- und Montageplanung für alle nachfolgend im Leistungsverzeichnis aufgeführten Arbeiten, für alle Titel des Leistungsverzeichnisses des Bauabschnitts 1 - BA1.

Es sind System-, Werkszeichnungen, Kabelpläne, Detailpläne, Raster-, Montage- und Dübelsetzpläne zu erstellen, die alle technischen Anforderungen sowie die Einbauteile für die Prüfung durch den Auftraggeber enthalten. Diese Zeichnungen sind unmittelbar nach Auftragserteilung zu erstellen und innerhalb von 3 Wochen dem Bauherrn in dreifacher Ausfertigung (Papier, PDF und DWG) vorzulegen.

Die Unterlagen müssen insbesondere alle Anschlüsse zum Bauwerk und zu anderen Bauteilen, Unterkonstruktionen, Befestigungen sowie Dämm- und Isolierschichten eindeutig darstellen.

Abweichende Konstruktionen von den anzufertigenden Regeldetails sind gesondert darzustellen.

Sichtbare Befestigungspunkte sind besonders zu kennzeichnen.

Es sind alle für die zu erbringende Leistung bautechnische Nachweise (akustische, brandschutztechnische, bauphysikalische etc.) zu erbringen, die auf Grundlage der Zulassungen, Prüfzeugnisse, sämtlichen geltenden Normen, den örtlichen Gegebenheiten sowie der Ausführungsplanung des Auftraggebers basieren.

Sonstiger Leistungsumfang:

- Werkstattplanung von abgestimmten Grunddetails im Maßstab M 1:1 oder M 1:5,
- zusätzlich sind Übersichtspläne M 1:50 / 1:20 vorzulegen,
- Stücklisten bzw. Elementpläne,
- alle Unterlagen für Herstellung, Transport und Montage,
- Nachweise zu Schall-, Brand-, Wärme- und Einbruchschutz,
- Nachweis, dass die in der Ausschreibung geforderten energetischen Werte erfüllt werden (bei diesem Nachweis sind die Ausführungen der gültigen Energieeinsparverordnung (EnEV) sowie die Vorgaben der EN 14351-1 und die Forderungen der Ausschreibung zu berücksichtigen)
- Prüfung sämtlicher Zulassungen inkl. Einreichung sämtlicher Produktdaten- und Sicherheitsdatenblätter der zur Ausführung kommenden Bauteile, Stoffe und Materialien, Oberflächenbeschichtungen und chemischen Produkten bzw. Systeme. Bei nicht vollständiger Vorlage der geforderten Nachweise ist der Einsatz der Arbeitsmittel, Geräte und Materialien nicht freigegeben! Gegebenenfalls erforderlicher Rückbau und Entsorgung dieser Stoffe geht zu Lasten des AN.
- Nachweise für Tauwasser- und Schimmelpilzfreiheit

Die Planung ist als 2D-Planung zu erstellen.

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.01	Baustelleneinrichtung und Allgemeines

Übertrag €

Insbesondere die Ausbildung von Anschlüssen und Details ist dem AG rechtzeitig vorzulegen.
Einreichung in prüffähiger Form für den Bauherren, inklusive Vervollständigen und Berichtigen/ Einarbeitung der Prüfeintragungen des Architekten, bis hin zur Freigabe durch den Architekten.

Die Unterlagen sind so rechtzeitig einzureichen, dass aus der Prüfung und sich daraus ergebenden Änderungen keine Verzögerungen im Bauablauf entstehen. Alle Konstruktionsmaße müssen vom AN eigenverantwortlich an der Baustelle ermittelt werden bzw. im Einvernehmen mit dem Architekten aus den Ausführungsplänen entnommen werden.

Die zur Ausführung vom Planer geprüfte, abgestimmte und freigegebene Werk- und Montageplanung ist der Objektüberwachung vor Ausführungsbeginn in digitaler Form und Papierform vom AN bzw. einem bevollmächtigten Vertreter zu übergeben.

Bei nicht vollständiger Vorlage der Freigabe/Prüfung darf mit der Montage nicht begonnen werden. Gegebenenfalls erforderlicher Rückbau und Entsorgung geht zu Lasten des AN.

Das Einpflegen sämtlicher Unterlagen auf Winplan (Datenplattform) ist mit einzukalkulieren.

Hinweis:

Es handelt sich um eine Pauschalposition, die nur einmal abgerechnet werden kann.

Menge: 1,000 psch

EP:

GB:

01.01.01.01.9

Statische Nachweise

Statische Nachweise/Ausführungsstatik für alle nachfolgend im Leistungsverzeichnis aufgeführten Arbeiten, für alle Titel des Leistungsverzeichnisses des Bauabschnitts 1 - BA1.

Liefern einer prüffähigen statischen Berechnung (Ausführungsstatik) der Fassaden-Elemente inkl. der Unterkonstruktionen auf Grundlage der vom AG zu Verfügung gestellten Unterlagen (Ausführungspläne, Positionspläne und Details des Architekten).

Explizit ist in diesem Zuge nachzuweisen:

- Elementdurchbiegungen
- Widerstand Winddrücke
- Verformungen
- Befestigungswinkel
- Aufstellen von prüffähigen statischen Nachweisen,
- Verankerung, die Unterkonstruktion
- Ermittlungen der zulässigen Dübelbelastungswerte entsprechend der bauaufsichtlichen Zulassung für die Unterkonstruktionen,
- Ermittlung und Dokumentation von Auszugsversuchen am Verankerungsuntergrund des Objekts. Die Zugversuche sind gemäß den Vorgaben des Herstellers der Verankerungsmittel, am Untergrund durchzuführen.

Unterlagen in mehrfacher Ausfertigung (Papier, pdf)

- einfach Statiker
- einfach Architekt

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.01	Baustelleneinrichtung und Allgemeines

Übertrag €

Einreichung in prüffähiger Form für den Bauherren, inklusive Vervollständigen und Berichtigen der Berechnungen/ Einarbeitung der Prüfeintragungen des Prüfenieurs, bis hin zur Freigabe durch den AG.

Die Unterlagen sind so rechtzeitig einzureichen, dass aus der Prüfung und sich daraus ergebenden Änderungen keine Verzögerungen im Bauablauf entstehen.

Das Einpflegen sämtlicher Unterlagen auf Winplan (Datenplattform) ist mit einzukalkulieren.

Hinweis:

Es handelt sich um eine Pauschalposition, die nur einmal abgerechnet werden kann.

Menge: 1,000 psch EP: GB:

Hinweis Materialökologie/Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB)

Hinweis Materialökologie/Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB)

Das Bauvorhaben Bildungszentrum der Handwerkskammer Landshut wird eine Nachhaltigkeitszertifizierung nach dem Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB) erhalten. Hierfür ist die Erfüllung der Anforderungen (Qualitätsniveau 5) durch die ausführende Firma unverzichtbar. Diese Anforderungen (Qualitätsniveau 5) sind bei der Angebotsabgabe und Ausführung zu berücksichtigen und zu erfüllen.

Die Anforderungen (Qualitätsniveau 5) sind der Unterlage "Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB) Büro- und Verwaltungsgebäude / Unterrichtsgebäude" zu entnehmen.

beispielhafter Ausschnitt aus vorgenannter Unterlage:

Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB)
Büro- und Verwaltungsgebäude / Unterrichtsgebäude

BNB_BN/UN
1.1.6

Hauptkriterien-Gruppe

Ökologische Qualität

Kriterien-Gruppe

Wirkungen auf die globale und lokale

Kriterium

Risiken für die lokale Umwelt

Anlage 1

Übersichtstabelle aller Qualitätsanforderungen gemäß QN 1 bis 5 (sortiert nach Bauproduktgruppen)

Pos.	Selbstschätzte Schadstoff- gruppe	Bauproduktgruppe	Bauprodukttyp	Typische Einsatzbereiche	Qualitätsniveau 1 Mindestanforderung	Qualitätsniveau 2 (zusätzl. zu QN 1)	Qualitätsniveau 3 (zusätzl. zu QN 1)	Qualitätsniveau 4 (zusätzl. zu QN 1)	Qualitätsniveau 5 (zusätzl. zu QN 1)	Mögliche Nachweisdokumente *
1. Übergreifende Anforderungen										
0	SVHC	alle in Anlage 1 genannten Bauprodukte			Deklaration enthaltenen SVHC > 0,1 %					Gemische: SDB, ggf. Herstellerklärung Erzeugnisse: Herstellererklärung nach REACH, Leistungserklärung zur CE- Kennzeichnung, Produktkennzeichen, die SVHC ausschließen
2. Bodenbeläge										
1	VOC / gefährliche Stoffe / Biozide	Bodenbeläge	textile Bodenbeläge	Bodenbeläge: Teppiche	Dokumentation	RAL-UZ 128 oder GuT-Gütesiegel	RAL-UZ 128 oder GuT-Gütesiegel	RAL-UZ 128 oder GuT-Gütesiegel	RAL-UZ 128 oder GuT-Gütesiegel und ohne PVC- Rückenschicht	PDB oder TM Umweltzeichen (z. B. Blauer Engel, GuT) ggf. Herstellerklärung, EPD
2a	VOC / gefährliche Stoffe / Schwermetalle	Bodenbeläge	Elastische Bodenbeläge – mit und ohne ankaschierte Verlege- oder Dämmunterlage	Elastische Bodenbeläge aus: Kautschuk, Polyolefine, Kork, Linoleum und PVC – auch Systeme	Dokumentation	Einhaltung AgBB- Schema und für PVC- Bodenbeläge gilt: reproduktionsstoi- sche Phthalate < 0,1 % (Einzel- verbindungen siehe Anlage 2, E) und keine Cadmium- und Bleistabilisatoren *)	Einhaltung AgBB- Schema und für PVC- Bodenbeläge gilt: reproduktionsstoi- sche Phthalate < 0,1 % (Einzel- verbindungen siehe Anlage 2, E) und keine Cadmium- und Bleistabilisatoren *)	RAL-UZ 120 (Keine Verwendung von PVC)	RAL-UZ 120 (Keine Verwendung von PVC) Emissions-Prüfbericht oder abZ der Gruppen Z-156.002 (Kautschuk), Z-156.003 (PVC), Z-156.004 (Lin.), Z-156.008 (PUR), Z-156.013 (Kork) PDB oder TM Umweltzeichen (z. B. Blauer Engel) ggf. Herstellerklärung, EPD	

Es wird eindringlich auf die Einhaltung aller Anforderungen (übergreifende und gewerkespezifische) hingewiesen.

Der AN hat eigenständig seine gewerkespezifischen Anforderungen zu prüfen und die dementsprechende Güte der Bauprodukte anzubieten.

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.01	Baustelleneinrichtung und Allgemeines

Übertrag €

Die Einhaltung der Anorderungen ist durch den AN schriftlich zu bestätigen.

Sollten Verstöße festgestellt werden, sind alle vertragswidrig verbauten Stoffe und Materialien auf Kosten des AN zu entfernen und mit zugelassenen Produkten zu ersetzen. Kontrollen und Prüfungen erfolgen durch den AG und dessen Erfüllungsgehilfen, die Bauleitungen vor Ort und den SiGeKo.

Allgemeine Anforderungen (gilt grundsätzlich für alle materialökologischen Anforderungen):

Nachweise: Die geforderte Qualität der Baustoffe und Bauprodukte ist rechtzeitig vor Ausführung bzw. Bestellung durch Sicherheitsdatenblätter, Prüfzeugnisse oder sonstige geeignete Nachweise zu belegen. Die Verantwortung der Produkteinhaltung liegt allein beim AN.

Aktualität der Nachweise: Nachweise wie Sicherheitsdatenblätter, Umweltzeichen-Zertifikate, Datenblätter oder Emissionsprüfberichte müssen aktuell sein. Bei Umweltzeichen gilt die jeweils aktuellste Version. Ist die Gültigkeitsfrist z.B. einer zugrundeliegenden "Blauer Engel"-Version abgelaufen, werden die Zertifikate nicht akzeptiert. Im Fall der Überschneidung von zwei Versionen (Übergangsfrist) ist möglichst die aktuellste Version vorzulegen.

Produktänderungen: Notwendige Produktänderungen während der Ausführung sind unverzüglich mit dem AG abzustimmen, es sind alle vorgenannten Nachweise neu vorzulegen und neu vom AG freizugeben.

Originalgebinde auf der Baustelle: Es sind alle Produkte auf der Baustelle im Originalgebinde zu verwenden, eine Anlieferung bereits vorgemischter Produkte in Fremd- oder Neutralgebinden ist untersagt.

Der AN erstellt eine Liste mit sämtlichen verwendeten Materialien und dessen relevanten Eigenschaften hinsichtlich der Qualitätsanforderungen, Nachweisdokumente (Materialtyp, Prüfzeugnisnummer...) etc.

Sämtliche Fabrikate, Produkte, Sicherheitsdatenblätter, sonstige Nachweise etc. werden durch den AG/Architekten auf Übereinstimmung mit den materialökologischen Anforderungen überprüft und dann freigegeben.

In nachfolgender Leistungsposition "Qualitätssicherung/Überwachung materialökologischer Anforderungen" hat der AN sämtliche Kosten (Qualitätssicherung, Überwachung, Nachweisbeschaffung, Nachweisvorlage, Dokumentation, Kontrolle und Umsetzung der Bauausführung etc.) hierfür zu kalkulieren (Pauschalposition).

Aus den erwähnten materialökologischen Anforderungen und über diese Leistungsposition hinaus können keine weiteren zusätzlichen Vergütungsansprüche geltend gemacht werden.

01.01.01.01.10

Qualitätssicherung/Überwachung materialökologischer Anforderungen

Qualitätssicherung/Überwachung und Ausführung materialökologischer Anforderungen gemäß vorherigem

"Hinweis Materialökologie/Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB)"

des eigenen Gewerks, bei der Nachweisbeschaffung, Nachweisvorlage, Dokumentation sowie bei der Überwachung und Umsetzung der Bauausführung, für alle nachfolgend im Leistungsverzeichnis aufgeführten Arbeiten, für alle Titel des Leistungsverzeichnisses des Bauabschnitts 1 - BA1.

Proj.:	1975	Bildungszentrum Landshut
LV:	3038-1	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.01	Baustelleneinrichtung und Allgemeines

Übertrag €

Der AN erstellt hierfür auch eine Liste mit sämtlichen verwendeten Materialien und dessen relevanten Eigenschaften hinsichtlich der Qualitätsanforderungen, Nachweisdokumente (Materialtyp, Prüfzeugnisnummer...) etc.

Formübergabe an AG: Diese Unterlagen sind generell 3-fach in Papier und einfach als Datei auf CD/DVD als pdf und dwg/dxf unmittelbar nach Erstellung zu übergeben. Die Übergabe muss in einem beschrifteten Ordner mit Inhaltsverzeichnis erfolgen. Dies ist in die Preise einzurechnen.

Das Einpflegen sämtlicher Unterlagen auf Winplan (Datenplattform) ist mit einzukalkulieren.

Hierbei handelt es sich um eine Pauschalposition. Diese kann nur einmal abgerechnet werden.

Menge: 1,000 psch EP: GB:

<u>Summe</u>	01.01.01	Baustelleneinrichtung und Allgemeines	
---------------------	-----------------	--	-------

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Währung in €

01.01.02.01.11 **Handmuster VHF Holzverkleidung inkl. UK,
BxH=1200x1200mm**

Herstellen und Lieferung von repräsentativen Handmustern für eine Außenwandbekleidung/Vorhangfassade nach DIN 18516-1 und gem. MHolzbauRL aus einer vorgehängten Holzverkleidung, vertikal verlegt, inkl. horizontale UK, aus bspw. folgenden Positionen:

- "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
- "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"

zur Vorbemusterung/Qualitätssicherung,
Anlieferung auf die Baustelle zu Händen der
Objektüberwachung, einschl. spätere Entsorgung.

Beschreibung Handmuster VHF Holzverkleidung:

- horizontale Holz-Unterkonstruktion aus Konterlattungen, TxH ca.= 30 x 50 mm
- Farbrichtung UK wenge/schwarz
(wie in Positon "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG" beschrieben)

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

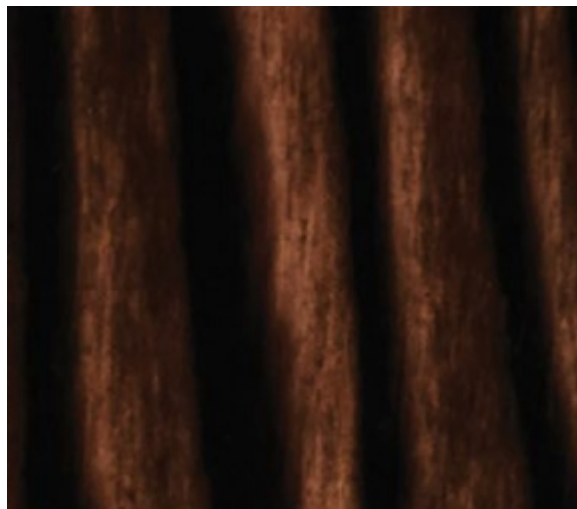
Währung in €

- vorgehängte Holzverkleidung bestehend aus vertikalen Holzbrettern, Dicke ca. 24 mm, Glattkantbretter, wiederholendes Muster von 110/160/80 mm (s. Detail 101), jeweils mit Lücke von ca. 8 mm
(wie in Positon "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG" beschrieben):



Holzart/Oberfläche/Erscheinungsbild VHF (wie in Positon "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG" beschrieben):

- Holzart: europäische Lärche
- geeignet für Außenbereich, ca. NKL 3/GK 3
- frei von Insektenbefall und Rissen gemäß DIN EN 15497
- Befestigungsmethode: schwarz eloxierte Edelstahlschrauben
- Holzbretter verkohlt/karbonisiert, nachgebrannt, leicht gebürstet, gereinigt, mit Schutzemulsion behandelt (evtl. mehrmals) zur Erzielung von folgendem Erscheinungsbild:



- Oberfläche/Erscheinungsbild: in verschiedenen Varianten nach Wahl des AG/Architekten

- Musterfläche ca.: BxH=1200 x 1200mm

Das freigegebene Muster wird Grundlage zur Ausführung der entsprechenden Positionen:

- "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
- "Holzlaibung (TxD=120x24mm)"
- "Holzlaibung (TxD=135x24mm)"

Die Muster sind so rechtzeitig einzureichen (mind. 4 Wochen vor geplanter Bestellung der entsprechenden Bauteile), dass aus der Prüfung und sich daraus ergebenden Änderungen (Bemusterungs- und Freigabeprozess) keine Verzögerungen im Bauablauf entstehen.

Menge: 4,000 Stck

EP:

GB:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
		<u>Übertrag €</u>

01.01.02.01.12 **Handmuster Oberfläche Metall**

Herstellen und Lieferung von repräsentativen Handmustern für Metalloberflächen aus bspw. folgenden Positionen:

- "L-Winkel (Wetterschutzgitter) 50/45mm (Detail 104)"
- "Fensterbank/Fensterblech (Gesamtabwicklung 200 mm)"
- "Insektenschutzgitter U-Profil 20/30/20mm (Detail 104 etc.)"
- "Insektenschutzgitter 20/30/20mm (Detail 121)"
- "Tropfblech Aluminium 30/115/20/5mm (Detail 114)"
- "Aluminium-L-Profil 40/50mm (Detail 121)"

- etc.

zur Vorbemusterung/Qualitätssicherung,
Anlieferung auf die Baustelle zu Händen der
Objektüberwachung, einschl. spätere Entsorgung.

- Farbwahl/Oberfläche in verschiedenen Varianten nach Wahl
des AG/Architekten:

- pulverendbeschichtet RAL-Design-/ oder NCS-Palette
- Farbrichtungen dunkelbraun, schwarzbraun, braun

- Musterfläche ca.: DIN A5

Die Muster sind so rechtzeitig einzureichen (mind. 4 Wochen
vor geplanter Bestellung der entsprechenden Bauteile), dass
aus der Prüfung und sich daraus ergebenden
Änderungen (Bemusterungs- und Freigabeprozess) keine
Verzögerungen im Bauablauf entstehen.

Menge: 6,000 Stck EP: GB:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

01.01.02.02.13 Vorbereitung des Untergrundes

Prüfen des Untergrundes aus Stahlbetonwänden-attika/-decken/-böden ca. C 30/37 auf Tragfähigkeit zur Aufnahme der Fassadenkonstruktionen einschließlich Unterkonstruktionen, Wärmedämmungen, sonstigen Konstruktionen des Leistungsverzeichnisses etc.

und reinigen von grober Verschmutzung, Zementleim, Staub etc.. Verunreinigungen scharf abfegen. Lose Teile sind vom Untergrund zu entfernen. Betonflächen von Trennmitteln befreien und Mörtelreste oder vorstehende Betongrate/scharfe Kanten entfernen (z.B. durch schleifen, strahlen, fräsen). Anschließend mit dem Industriestaubsauger gründlich reinigen. Es ist ein tragfähiger Untergrund herzustellen. Der anfallende Schutt wird Eigentum des Auftragnehmers und ist fachgerecht zu entsorgen.

Für horizontale Bauteile wie bspw . horizontale Auskragungen, (Attika-)Aufkantung, Laibungen, für vertikale Bauteile wie bspw . Wände/Brüstungen/Über-/Unterzüge etc.

Menge: 25,000 m2 EP: GB:

01.01.02.02.14 Fehlstellen > 5 mm mit sulfatbeständigem Mörtel verschließen

Fehlstellen größer 5 mm is max. 50 mm, bis zu einer Tiefe von ca. 10 mm, wie offene Fugen oder Ausbrüche mit einem hoch sulfatbeständigem Mörtel verschließen. Stark saugende Untergründe sind vorzunässen.

Verbrauch: nach Herstellerangaben
Einbau: abzudichtende Stahlbetonbauteile

Inkl. Egalisieren der Fehlstellenoberflächen mit den angrenzenden Betonflächen.

Menge: 5,000 m2 EP: GB:

01.01.02.02.15 Schließen von Löchern/ Beschädigungen

Tragfestes Schließen von partiellen Löchern und Beschädigungen der Stahlbetonbauteile mit zweikomponentigen Epoxidharzmörtel, Material lösemittelfrei und verträglich mit der Wärmedämmung, bis zu einer Tiefe von ca. 10 mm.

Abrechnung entsprechend dem verbrauchten Epoxidharzmörtel. Die Lohnkosten sind in den Preis mit einzurechnen.

Inkl. Egalisieren der Fehlstellenoberflächen mit den angrenzenden Betonflächen.

Menge: 5,000 kg EP: GB:

Proj.:	1975	Bildungszentrum Landshut
LV:	3038-1	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

BA1: VHF Holzverkleidung (EG+1.OG)= NORD 02/SÜD 02

Bauabschnitt 1 (BA1/Bauteil A):

VHF Holzverkleidung (EG+1.OG)= NORD 02/SÜD 02

01.01.02.03.16

horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG

Liefern und fachgerecht montieren einer berechenbaren, prüffähigen, horizontalen Holz-Unterkonstruktion aus Konterlattungen, für eine hinterlüftete Außenwandbekleidung/Vorhangfassade nach DIN 18516-1 und gem. MHolzbauRL aus vorgehängten Holzbrettern (Vorhangfassade Holzverkleidung siehe Folgeposition), mit folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen (sämtliche statische und konstruktive Angaben sind ca.-Angaben und müssen nach statischen Erfordernissen bzw. herstellerspezifischer Zulassung/Systemhersteller gewählt und ausgeführt werden):

- geeignet für Außenbereich, ca. NKL 2/GK 2
- bspw. Fichte, Tanne, Festigkeitsklasse ca. C24, technisch getrocknet, frei von Insektenbefall und Rissen gemäß DIN EN 15497
- fachgerecht befestigt auf bauseitig bereits vorhandener vertikaler Holzlattung (Gewerk Baumeister)
- horizontal verlegt
- TxH ca.= 30 x 50 mm
- im Abstand von Achsmaß ca. 325 mm
- als UK für nachfolgende VHF Holzverkleidung
- varrierende Höhen der VHF Holzverkleidungen zwischen EG und 1.OG:
 - ca. 7395 - 8210 mm (Nord 02)
 - ca. 6490 - 8210 mm (Süd 02)

Farbrichtung:

- Farbrichtung wenge/schwarz, mittels Holzlasur o.Ä.
- Ausführung der Oberfläche/des Erscheinungsbildes gemäß freigegebenem Muster aus Position "Handmuster VHF Holzverkleidung inkl. UK"

Holzschutz Holzbauteile/Außenbauteile:

Falls eine Oberflächenbehandlung der Holzteile notwendig ist, richtet sie sich nach der verwendeten Holzart und der zu erwartenden Beanspruchung der Oberfläche. Mindestschichtdicken sind nach dem deutschen Regelwerk einzuhalten. Holzbauteile/Außenbauteile müssen über die evtl. gewählte Oberflächenbehandlung (Holzschutzmittel etc.) prinzipiell geschützt sein gegen UV-Strahlung, Fäulnis, Bläue sowie Insekten- und Termitenbefall.

Sonstiges:

- die Unterkonstruktionen müssen UV- und witterungsbeständig sein
- die Unterkonstruktionen sind flucht- und lotrecht auszurichten
- Toleranzen von bis zu ca. 20 mm müssen ohne Mehrpreis ausgeglichen werden können
- Die Verbindungen sind zwängungsfrei auszuführen
- Die Befestigung am Verankerungsuntergrund (Holzlattungen) muss mittels zugelassenen

Proj.:	1975	Bildungszentrum Landshut
LV:	3038-1	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

- Verankerungselementen erfolgen
- Hinterlüfteter Bereich (Abstand zwischen Holzrahmenwand und Vorderkante Außenwandbekleidung/Vorhangfassade)= ca. 84mm
 - Sämtliche Zuschnitte, Ausklinkungen, Anarbeitungen bspw. an Fassadenöffnungen sowie sämtliche Befestigungsmaterialien sind im Einheitspreis einzurechnen

Ausführungsort:

- BA1, Erdgeschoss + 1. Obergeschoss
- NORD 02 (nur Teil BA1)
 - SÜD 02 (nur Teil BA1)

Ausführungsplanung - bspw.:

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_101
- 1462_AR_WP_H3038_GES_GR_E0
- 1462_AR_WP_H3038_GES_GR_E1
- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_001
- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_002

Menge: 220,000 m2

EP:

GB:

01.01.02.03.17

VHF Holzverkleidung, EG+1.OG

Liefen und fachgerecht montieren einer hinterlüfteten Außenwandbekleidung/Vorhangfassade nach DIN 18516-1 und gem. MHolzbauRL aus einer vorgehängten Holzverkleidung, vertikal verlegt, mit folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen (sämtliche statische und konstruktive Angaben sind ca.-Angaben und müssen nach statischen Erfordernissen bzw. herstellerspezifischer Zulassung/Systemhersteller gewählt und ausgeführt werden):

- vorgehängte Holzverkleidung bestehend aus vertikalen Holzbrettern
- fachgerecht befestigt auf zuvor beschriebener "horizontalen Holz-Unterkonstruktion"
- Dicke der Bretter ca.: 24 mm
- Glattkantbretter
- Breite der Bretter variierend, jedoch als wiederholendes Muster von 110/160/80 mm (s. Detail 101), jeweils mit Lücke von ca. 8 mm:
- variiierende Höhen der Holzverkleidungen zwischen EG und 1.OG:
 - ca. 7395 - 8210 mm (Nord 02)
 - ca. 6490 - 8210 mm (Süd 02)
- vertikale Verlegung: die Holzbretter sollen über die Geschosse hinaus (getrennt durch Brandsperre/Tropfblech) ein durchlaufendes Fugenbild ergeben
- Holzart: europäische Lärche
- geeignet für Außenbereich, ca. NKL 3/GK 3
- frei von Insektenbefall und Rissen gemäß DIN EN 15497
- Holzbretter verkohlt/karbonisiert, nachgebrannt, leicht gebürstet, gereinigt, mit Schutzemulsion behandelt (evtl. mehrmals)
- Befestigungsmethode: schwarz eloxierte Edelstahlschrauben

Proj.:	1975	Bildungszentrum Landshut
LV:	3038-1	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

- Ausführung der Oberfläche/des Erscheinungsbildes gemäß freigegebenem Muster aus Position "Handmuster VHF Holzverkleidung"

Holzschutz Holzbauteile/Außenbauteile:

Falls eine Oberflächenbehandlung der Holzteile notwendig ist, richtet sie sich nach der verwendeten Holzart und der zu erwartenden Beanspruchung der Oberfläche.
Mindestschichtdicken sind nach dem deutschen Regelwerk einzuhalten. Holzbauteile/Außenbauteile müssen über die evtl. gewählte Oberflächenbehandlung (Holzschutzmittel etc.) prinzipiell geschützt sein gegen UV-Strahlung, Fäulnis, Bläue sowie Insekten- und Termitenbefall.

Sonstiges:

- VHF flucht- und lotrecht ausgerichtet
- Bohrschrauben, sichtbar verbleibende Verbindungsmittel etc., farblich auf VHF abgestimmt
- VHF UV- und witterungsbeständig
- Sämtliche Zuschnitte, Ausklinkungen, Anarbeitungen bspw. an Fassadenöffnungen sowie sämtliche Befestigungsmaterialien sind im Einheitspreis einzurechnen.
- Schnittflächen müssen fachgerecht nachbehandelt werden

Ausführungsort:

- BA1, Erdgeschoss + 1. Obergeschoss
- NORD 02 (nur Teil BA1)
- SÜD 02 (nur Teil BA1)

Ausführungsplanung - bspw.:

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_101

- 1462_AR_WP_H3038_GES_GR_E0

- 1462_AR_WP_H3038_GES_GR_E1

- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_001

- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_002

Menge: 220,000 m2

EP:

GB:

01.01.02.03.18

Zulage Gehrungsschnitte VHF (Detail 102/104)

Zulage zu zuvor beschriebener Grundposition

"VHF Holzverkleidung, EG+1.OG" für die Ausführung von:

- vertikalen Gehrungsschnitten in Eckbereichen ca. 45°

und

- horizontalen Gehrungsschnitten (betrifft immer den unteren Teil der Holzverkleidung), um eine Tropfkante auszubilden, ca. 15°

Schnittflächen müssen fachgerecht nachbehandelt werden.

Ausführungsplanung - bspw.:

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_102

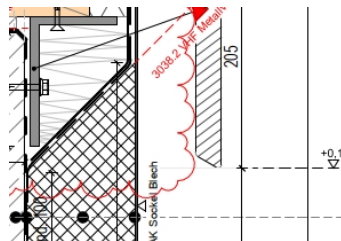
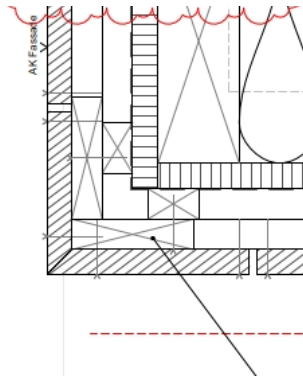
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_104

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_111

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_114

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €



Menge: 80,000 lfm

EP:

GB:

01.01.02.03.19

Zulage VHF passgenaue Zuschnitte/schräger Verlauf

Zulage zu zuvor beschriebener Grundposition
"VHF Holzverkleidung, EG+1.OG" für die Ausführung von:

- passgenauen Zuschnitten, gerader Verlauf, Zuschnitte an Eck- oder Endbereichen, auch für schrägen Verlauf, in verschiedenen Winkeln und unterschiedlichen Neigungen gem. Ausführungsplanung, sowie das Anbringen benötigter Verstärkungen in der gesamten Vorhangfassaden-Konstruktion, Anpassung der VHF an angrenzende Bauteile (Attika, Versprünge, Decken-/Dachabschlüsse, seitliche Abschlüsse etc.), Schnittflächen müssen fachgerecht nachbehandelt werden, Abrechnung nach laufendem Meter zugeschnittener Fassade.

Menge: 55,000 lfm

EP:

GB:

01.01.02.03.20

Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=1325x2060mm

Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen

- "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
- "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"

für bauseitige Einbauteile wie PR-Fassade, Fenster, Türen etc..

Abmessung der Öffnung: BxH ca. = 1325 x 2060 mm

Die erforderliche Leistung für das Herstellen von Öffnungen für bauseitige Einbauteile umfasst ggf. das Anlegen der Öffnung, Zuschnitte, das Anbringen benötigter Verstärkungen in der gesamten Vorhangfassaden-Konstruktion und fachgerechtes Anarbeiten an umgebende Bauteile/Einbauteile, Schnittflächen müssen fachgerecht nachbehandelt werden.

Proj.:	1975	Bildungszentrum Landshut
LV:	3038-1	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

Ausführungsort:
BA1, Erdgeschoss + 1. Obergeschoss
- NORD 02 (nur Teil BA1)
- SÜD 02 (nur Teil BA1)

Ausführungsplanung - bspw.:
- 1462_AR_WP_H3038_GES_GR_E0
- 1462_AR_WP_H3038_GES_GR_E1

- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_001
- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_002

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_141
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_142
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_143

Menge: 1,000 Stck EP: GB:

01.01.02.03.21 Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=5300x5485mm

Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen

- "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
- "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"

wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben,
jedoch:

Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 5300 x 5485 mm**

Menge: 1,000 Stck EP: GB:

01.01.02.03.22 Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=3735x5485mm

Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen

- "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
- "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"

wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben,
jedoch:

Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 3735 x 5485 mm**

Menge: 1,000 Stck EP: GB:

01.01.02.03.23 Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=4270x5485mm

Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen

- "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
- "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"

wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben,
jedoch:

Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 4270 x 5485 mm**

Menge: 1,000 Stck EP: GB:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

- 01.01.02.03.24 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=4300x5485mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben,
 jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 4300 x 5485 mm**
 Menge: 1,000 Stck EP:
- 01.01.02.03.25 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=4500x5485mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben,
 jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 4500 x 5485 mm**
 Menge: 1,000 Stck EP:
- 01.01.02.03.26 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=2480x5485mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben,
 jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 2480 x 5485 mm**
 Menge: 1,000 Stck EP:
- 01.01.02.03.27 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=2070x1730mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben,
 jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 2070 x 1730 mm**
 Menge: 2,000 Stck EP:

Proj.:	1975	Bildungszentrum Landshut
LV:	3038-1	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

01.01.02.03.28 **Holzlaibung oben (TxD=120x24mm), (Detail 135)**

Liefern und fachgerecht montieren von Holzlaibung aus Vollholz Tiefe=120mm (nur im oberen Sturz-Bereich von Fenstern/Türen), mit folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen (sämtliche statische und konstruktive Angaben sind ca.-Angaben und müssen nach statischen Erfordernissen bzw. herstellerspezifischer Zulassung/Systemhersteller gewählt und ausgeführt werden):

- im oberen Sturz-Bereich von Fenstern und Türen
- Holzquerschnitt: Tiefe x Dicke ca. 120 x 24 mm
- Holzbretter/Vollholz/Glatkantbretter
- Holzlaibung fachgerecht befestigt an eigener bzw. bauseitiger UK
- Holzart: europäische Lärche
- geeignet für Außenbereich, ca. NKL 3/GK 3
- frei von Insektenbefall und Rissen gemäß DIN EN 15497
- Holzbretter verkohlt/karbonisiert, nachgebrannt, leicht gebürstet, gereinigt, mit Schutzemulsion behandelt (evtl. mehrmals)
- Befestigungsmethode: schwarz eloxierte Edelstahlschrauben
- Ausführung der Oberfläche/des Erscheinungsbildes gemäß freigegebenem Muster aus Position "Handmuster VHF Holzverkleidung"

Holzschutz Holzbauteile/Außenbauteile:

Falls eine Oberflächenbehandlung der Holzteile notwendig ist, richtet sie sich nach der verwendeten Holzart und der zu erwartenden Beanspruchung der Oberfläche. Mindestschichtdicken sind nach dem deutschen Regelwerk einzuhalten. Holzbauteile/Außenbauteile müssen über die evtl. gewählte Oberflächenbehandlung (Holzschutzmittel etc.) prinzipiell geschützt sein gegen UV-Strahlung, Fäulnis, Bläue sowie Insekten- und Termitenbefall.

Sonstiges:

- Holzlaibung flucht- und lotrecht ausgerichtet
- Bohrschrauben, sichtbar verbleibende Verbindungsmittel etc., farblich auf Holzlaibung abgestimmt
- Holzlaibung UV- und witterungsbeständig
- Sämtliche Zuschnitte, Ausklinkungen, Anarbeitungen bspw. an Fassadenöffnungen sowie sämtliche Befestigungsmaterialien sind im Einheitspreis einzurechnen.
- Schnittflächen müssen fachgerecht nachbehandelt werden

Ausführungsort:

- BA1, Erdgeschoss + 1. Obergeschoss
- NORD 02 (nur Teil BA1)
- SÜD 02 (nur Teil BA1)

Ausführungsplanung - bspw.:

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_132
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_135
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_136
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_137
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_141

Proj.:	1975	Bildungszentrum Landshut
LV:	3038-1	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_142
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_143
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_146

- 1462_AR_WP_H3038_GES_GR_E0
- 1462_AR_WP_H3038_GES_GR_E1

- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_001
- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_002

Menge: 5,500 lfm EP: GB:

01.01.02.03.29 **Holzlaibung seitlich (TxD=135x24mm), (Detail 135)**

Liefern und fachgerecht montieren von seitlicher Holzlaibung aus Vollholz Tiefe=135mm (seitlich links und rechts von Fenstern/Türen), mit folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen (sämtliche statische und konstruktive Angaben sind ca.-Angaben und müssen nach statischen Erfordernissen bzw. herstellerspezifischer Zulassung/Systemhersteller gewählt und ausgeführt werden):

- seitlich links und rechts von Fenstern und Türen
- Holzquerschnitt: Tiefe x Dicke ca. 135 x 24 mm
- Holzbretter/Vollholz/Glatkantbretter
- Holzlaibung fachgerecht befestigt an eigener bzw. bauseitiger UK
- Holzart: europäische Lärche
- geeignet für Außenbereich, ca. NKL 3/GK 3
- frei von Insektenbefall und Rissen gemäß DIN EN 15497
- Holzbretter verkohlt/karbonisiert, nachgebrannt, leicht gebürstet, gereinigt, mit Schutzemulsion behandelt (evtl. mehrmals)
- Befestigungsmethode: schwarz eloxierte Edelstahlschrauben
- Ausführung der Oberfläche/des Erscheinungsbildes gemäß freigegebenem Muster aus Position "Handmuster VHF Holzverkleidung"

Holzschutz Holzbauteile/Außenbauteile:

Falls eine Oberflächenbehandlung der Holzteile notwendig ist, richtet sie sich nach der verwendeten Holzart und der zu erwartenden Beanspruchung der Oberfläche. Mindestschichtdicken sind nach dem deutschen Regelwerk einzuhalten. Holzbauteile/Außenbauteile müssen über die evtl. gewählte Oberflächenbehandlung (Holzschutzmittel etc.) prinzipiell geschützt sein gegen UV-Strahlung, Fäulnis, Bläue sowie Insekten- und Termitenbefall.

Sonstiges:

- Holzlaibung flucht- und lotrecht ausgerichtet
- Bohrschrauben, sichtbar verbleibende Verbindungsmittel etc., farblich auf Holzlaibung abgestimmt
- Holzlaibung UV- und witterungsbeständig
- Sämtliche Zuschnitte, Ausklinkungen, Anarbeitungen bspw. an Fassadenöffnungen sowie sämtliche Befestigungsmaterialien sind im Einheitspreis einzurechnen.
- Schnittflächen müssen fachgerecht nachbehandelt werden

Ausführungsort:

Proj.:	1975	Bildungszentrum Landshut
LV:	3038-1	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

BA1, Erdgeschoss + 1. Obergeschoss
- NORD 02 (nur Teil BA1)
- SÜD 02 (nur Teil BA1)

Ausführungsplanung - bspw.:

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_132
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_135
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_136
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_137
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_141
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_142
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_143
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_146

- 1462_AR_WP_H3038_GES_GR_E0
- 1462_AR_WP_H3038_GES_GR_E1

- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_001
- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_002

Menge: 11,500 lfm

EP:

GB:

01.01.02.03.30

**prov. Witterungsschutz/seitlicher Abschluss des BA1,
Holz-Brett BxD=84x24mm**

Liefern und fachgerecht montieren von provisorischem
seitlichen Abschluss des BA1, bestehend aus einem
Holz-Brett, mit folgenden Ausstattungs- und
Konstruktionsmerkmalen:

- Holzquerschnitt: Breite x Dicke ca. 84 x 24 mm
- Holz-Brett fachgerecht befestigt an eigener UK+VHF, als
Witterungsschutz/seitlicher Abschluss des BA1
- Holzart: nach Wahl AN
- geeignet für Außenbereich, ca. NKL 3/GK 3
- frei von Insektenbefall und Rissen gemäß DIN EN 15497
- Oberfläche/Erscheinungsbildes: nach Wahl AN

Holzschutz Holzbauteile/Außenbauteile:

Falls eine Oberflächenbehandlung der Holzteile notwendig ist,
richtet sie sich nach der verwendeten Holzart und der zu
erwartenden Beanspruchung der Oberfläche.
Mindestschichtdicken sind nach dem deutschen Regelwerk
einzuhalten. Holzbauteile/Außenbauteile müssen über die evtl.
gewählte Oberflächenbehandlung (Holzschutzmittel etc.)
prinzipiell geschützt sein gegen UV-Strahlung, Fäulnis, Bläue
sowie Insekten- und Termitenbefall.

Sonstiges:

- Holz-Brett UV- und witterungsbeständig
- Sämtliche Zuschnitte, Ausklinkungen, Anarbeitungen sowie
sämtliche Befestigungsmaterialien sind im Einheitspreis
einzurechnen.
- Schnittflächen müssen fachgerecht nachbehandelt werden

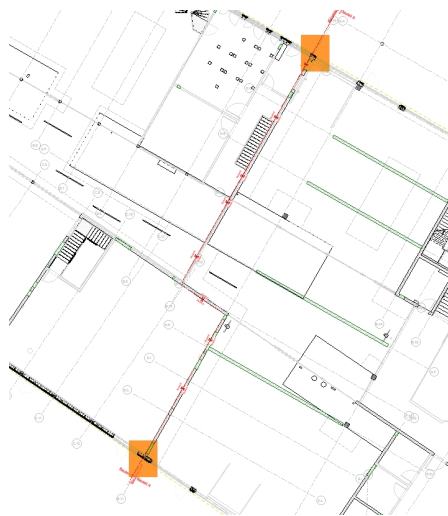
(Rückbau des prov. Witterungsschutz/seitlicher Abschluss über
separate Position, siehe Bauabschnitt 2/BA2)

Ausführungsort:

Übergang zwischen BA1 und BA2, Erdgeschoss + 1.
Obergeschoss, Achse B.10 und Achse B.11

Proj.:	1975	Bildungszentrum Landshut
LV:	3038-1	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €



Menge: 17,000 lfm

EP:

GB:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

01.01.02.04.31 **Mehrschichtplatte-UK (Detail 111)**

Liefern und fachgerecht montieren von Mehrschichtplatte aus Holzwerkstoff, als Unterkonstruktion zur Befestigung der Regenfallrohre, mit folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen (sämtliche statische und konstruktive Angaben sind ca.-Angaben und müssen nach statischen Erfordernissen bzw. herstellerspezifischer Zulassung/Systemhersteller gewählt und ausgeführt werden):

- geeignet für Außenbereich, ca. NKL 2/GK 2
- bspw. Fichte, Tanne, Festigkeitsklasse ca. C24, technisch getrocknet, frei von Insektenbefall und Rissen gemäß DIN EN 15497
- fachgerecht befestigt auf bauseitig bereits vorhandener vertikaler Holzlattung (Gewerk Baumeister)
- TxHxB ca. = 24 x 300 x 390 mm
- als UK zur Befestigung der bauseitigen Regenfallrohre

Farbrichtung:

- Farbrichtung wenge/schwarz, mittels Holzlasur o.Ä.

Holzschutz Holzbauteile/Außenbauteile:

Falls eine Oberflächenbehandlung der Holzteile notwendig ist, richtet sie sich nach der verwendeten Holzart und der zu erwartenden Beanspruchung der Oberfläche. Mindestschichtdicken sind nach dem deutschen Regelwerk einzuhalten. Holzbauteile/Außenbauteile müssen über die evtl. gewählte Oberflächenbehandlung (Holzschutzmittel etc.) prinzipiell geschützt sein gegen UV-Strahlung, Fäulnis, Bläue sowie Insekten- und Termitenbefall.

Ausführungsplanung - bspw.:

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_111
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_131
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_132

Menge: 10,000 Stck

EP:

GB:

01.01.02.04.32 **Herstellen von Bohrung in VHF, D=16mm (Detail 101)**

Herstellen von Bohrung in zuvor beschriebene Position

- "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"

für bauseitige Einbauteile wie Gewindebolzen für Regenfallrohre, Elektrokabel etc..

Abmessung der Öffnung: Durchmesser (rund) ca. = 16 mm

Die erforderliche Leistung für das Herstellen von Bohrungen für bauseitige Einbauteile umfasst das Anlegen der Öffnung, das Nachbehandeln der Schnittflächen etc.

Ausführungsplanung - bspw.:

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_101

Menge: 20,000 Stck

EP:

GB:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

01.01.02.04.33 Herstellen von Bohrung in VHF, D=130mm

Herstellen von Bohrung in zuvor beschriebene Position

- "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"

für bauseitige Einbauteile wie Regenfallrohre etc..

Abmessung der Öffnung: Durchmesser (rund) ca. = 130 mm

Die erforderliche Leistung für das Herstellen von Bohrungen für bauseitige Einbauteile umfasst das Anlegen der Öffnung, das Nachbehandeln der Schnittflächen etc.

Ausführungsplanung - bspw.:

- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_001

- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_002

Menge: 4,000 Stck EP: GB:

01.01.02.04.34 KVH-Lattung BxT=120x30mm (Detail 102)

Liefern und fachgerecht montieren von Konstruktionsvollhölzern als Lattung/Ständer in bspw. Eck-Bereichen, mit folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen (sämtliche statische und konstruktive Angaben sind ca.-Angaben und müssen nach statischen Erfordernissen gewählt und ausgeführt werden):

- Konstruktionsvollhölzer, vertikal verlegt, Holzquerschnitt BxT ca.= 120 x 30 mm
- geeignet für Außenbereich, ca. NKL 2/GK 2
- bspw. Fichte, Tanne, Festigkeitsklasse ca. C24, technisch getrocknet, frei von Insektenbefall und Rissen gemäß DIN EN 15497
- Einbau in bspw. Eck- Bereichen, zur Verblockung des Hinterlüftungsspalt
- inkl. Zuschnitte und Befestigungsmaterialien

Holzschutz Holzbauteile/Außenbauteile:

Falls eine Oberflächenbehandlung der Holzteile notwendig ist, richtet sie sich nach der verwendeten Holzart und der zu erwartenden Beanspruchung der Oberfläche. Mindestschichtdicken sind nach dem deutschen Regelwerk einzuhalten. Holzbauteile/Außenbauteile müssen über die evtl. gewählte Oberflächenbehandlung (Holzschutzmittel etc.) prinzipiell geschützt sein gegen UV-Strahlung, Fäulnis, Bläue sowie Insekten- und Termitenbefall.

Ausführungsplanung - bspw.:

1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_102

Menge: 17,000 m EP: GB:

01.01.02.04.35 Insektenschutzgitter U-Profil 20/30/20mm (Detail 104)

Liefern und fachgerecht montieren von Insektenschutzgitter U-Profil, mit folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen:

Insektenschutzgitter U-Profil, Dicke ca. 1mm, 2-fach gekantet,

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

Abwicklung ca. 20/30/20 mm (gesamt ca. 70 mm), dauerhaft witterungsbeständig, Rundlochungen ca. Ø 5 mm, fachgerecht befestigt gemäß Vorschlag Ausführungsplanung.

Ausführung inkl. sämtlicher Verbindungsmittel und Befestigungsmaterialien, gemäß statischer Erfordernis und Ausführungsplanung.

sichtbare Oberflächen:
pulverendbeschichtet RAL-Design-/ oder NCS-Palette, Farbrichtungen dunkelbraun, schwarzbraun, braun nach Wahl AG bzw. Bemusterung, analog Position "Handmuster Oberfläche Metall")

Inkl. sämtlicher Zuschnitte, Ausklinkungen, Anarbeitungen bspw. an Öffnungen.

Ausführungsort:
am unteren Teil der Holzverkleidung

Ausführungsplanung - bspw.:
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_104
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_111
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_112
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_113

Menge: 25,000 lfm

EP:

GB:

01.01.02.04.36

Insektenschutzgitter 50/30/40mm (Detail 121)

Liefern und fachgerecht montieren von Insektenschutzgitter, mit folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen:

Insektenschutzgitter, Dicke ca. 1mm, 2-fach gekantet, Abwicklung ca. 50/30/40 mm (gesamt ca. 120 mm), dauerhaft witterungsbeständig, Rundlochungen ca. Ø 5 mm, fachgerecht befestigt gemäß Vorschlag Ausführungsplanung.

Ausführung inkl. sämtlicher Verbindungsmittel und Befestigungsmaterialien, gemäß statischer Erfordernis und Ausführungsplanung.

sichtbare Oberflächen:
pulverendbeschichtet RAL-Design-/ oder NCS-Palette, Farbrichtungen dunkelbraun, schwarzbraun, braun nach Wahl AG bzw. Bemusterung, analog Position "Handmuster Oberfläche Metall")

Inkl. sämtlicher Zuschnitte, Ausklinkungen, Anarbeitungen bspw. an Öffnungen.

Ausführungsort:
am oberen Teil der Holzverkleidung

Ausführungsplanung - bspw.:
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_121
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_122
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_123
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_124
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_126
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_127
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_128

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_129

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_144

Menge: 50,000 lfm EP: GB:

01.01.02.04.37 **Insektenschutzgitter L-Profil 20/100mm (Detail 131)**

Liefern und fachgerecht montieren von Insektenschutzgitter L-Profil, mit folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen:

Insektenschutzgitter L-Profil, Dicke ca. 1mm, 1-fach gekantet, Abwicklung ca. 20/100 mm (gesamt ca. 120 mm), dauerhaft witterungsbeständig, Rundlochungen ca. Ø 5 mm, fachgerecht befestigt gemäß Vorschlag Ausführungsplanung.

Ausführung inkl. sämtlicher Verbindungsmittel und Befestigungsmaterialien, gemäß statischer Erfordernis und Ausführungsplanung.

sichtbare Oberflächen:
pulverendbeschichtet RAL-Design-/ oder NCS-Palette, Farbrichtungen dunkelbraun, schwarzbraun, braun nach Wahl AG bzw. Bemusterung, analog Position "Handmuster Oberfläche Metall")

Inkl. sämtlicher Zuschnitte, Ausklinkungen, Anarbeitungen bspw. an Öffnungen.

Ausführungsort:
um PR-Fassaden herum

Ausführungsplanung - bspw.:
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_131
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_145
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_147
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_148
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_151

Menge: 95,000 lfm EP: GB:

01.01.02.04.38 **Insektenschutzgitter L-Profil 20/80mm (Detail 141)**

Liefern und fachgerecht montieren von Insektenschutzgitter L-Profil, mit folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen:

Insektenschutzgitter L-Profil, Dicke ca. 1mm, 1-fach gekantet, Abwicklung ca. 20/80 mm (gesamt ca. 100 mm), dauerhaft witterungsbeständig, Rundlochungen ca. Ø 5 mm, fachgerecht befestigt gemäß Vorschlag Ausführungsplanung.

Ausführung inkl. sämtlicher Verbindungsmittel und Befestigungsmaterialien, gemäß statischer Erfordernis und Ausführungsplanung.

sichtbare Oberflächen:
pulverendbeschichtet RAL-Design-/ oder NCS-Palette, Farbrichtungen dunkelbraun, schwarzbraun, braun nach Wahl AG bzw. Bemusterung, analog Position "Handmuster

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

Oberfläche Metall")

Inkl. sämtlicher Zuschnitte, Ausklinkungen, Anarbeitungen
bspw. an Öffnungen.

Ausführungsort:
um Fenster und Türen herum

Ausführungsplanung - bspw.:
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_141
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_142

Menge: 6,000 lfm EP: GB:

01.01.02.04.39 Tropfblech Aluminium 30/115/20/5mm (Detail 114)

Liefen und fachgerecht montieren von Tropfblech oberhalb
bauseitiger, horizontaler Brandsperre, mit folgenden
Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen:

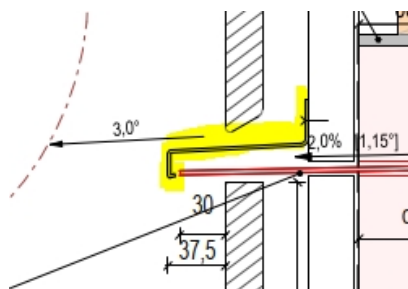
Tropfblech aus Aluminium, Dicke ca. 2 mm, 3-fach gekantet,
Abwicklung ca. 30/115/20/5 mm (gesamt ca. 170 mm),
Neigung 3°, dauerhaft witterungsbeständig, oberhalb
horizontaler Brandsperre, fachgerecht befestigt gemäß
Vorschlag Ausführungsplanung,

sichtbare Oberflächen:
pulverendbeschichtet RAL-Design-/ oder NCS-Palette,
Farbrichtungen dunkelbraun, schwarzbraun, braun nach Wahl
AG bzw. Bemusterung, analog Position "Handmuster
Oberfläche Metall")

Ausführung inkl. sämtlicher Verbindungsmittel und
Befestigungsmaterialien, gemäß statischer Erfordernis und
Ausführungsplanung,
sichtbar verbleibende Verbindungsmittel etc. farblich auf VHF
abgestimmt (bronze).

Inkl. sämtlicher Zuschnitte, Ausklinkungen, Anarbeitungen und
Befestigungsmaterialien.

Ausführungsplanung - bspw.:
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_114
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_115
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_116



Menge: 21,000 lfm EP: GB:

Proj.:	1975	Bildungszentrum Landshut
LV:	3038-1	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

01.01.02.04.40 **Zulage Eckausbildung Tropfblech**
 Zulage zu zuvor beschriebener Grundposition "Tropfblech
 Aluminium 30/115/20/5mm (Detail 114)"
 für die Ausführung einer Eckausbildung.

Menge: 2,000 Stck EP:

GB:

01.01.02.04.41 **diffusionsoffene Fassadenbahn (Detail 121)**
 Liefern und fachgerecht verlegen von diffusionsoffener
 Fassadenbahn, mit folgenden Ausstattungs- und
 Konstruktionsmerkmalen:

Diffusionsoffene, UV-beständige (mind. sechs Monaten, da
 freier Bewitterung ausgesetzt) Fassadenbahn für belüftete
 Fassadenkonstruktionen mit offenen Fugen, sd-Wert $\leq 0,03\text{m}$
 gem. Herstellerrichtlinien, für offene Fassaden mit bis zu 20
 mm breiten Fugen und einem max. Fugenanteil von 20% der
 Fläche, Farbe schwarz, spezialbeschichtetes, hochreißfestes
 Polyestervlies mit wasserdichter Kunststoffbeschichtung und
 Klebezonen an beiden Rändern.

Sämtliche Stöße, An- und Abschlüsse, offene Enden etc. sind
 luft- und dampfdicht zu verkleben.

Der Anschluss der bauseitig bereits vorhandenen
 Abdichtungsbahnen/Fassadenbahnen an die eigene
 Fassadenbahn erfolgt fachgerecht durch den AN und muss
 wind- und dampfdicht (gem. DIN 68800-2) in die eigene
 Konstruktion eingearbeitet/verklebt werden.

Ausführungsplanung - bspw.:
 - 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_121
 - 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_122
 - 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_124
 - 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_126
 - 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_127
 - 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_128

Menge: 30,000 m2 EP:

GB:

01.01.02.04.42 **Mineralwolle (Flächendämmung, vertikal), WLG 032,
 D=100mm (Detail 121)**
 Liefern und fachgerecht montieren von Wärmedämmung, als
 Flächendämmung, vertikal verlegt, mit folgenden Ausstattungs-
 und Konstruktionsmerkmalen:

Material: Mineralwolle nach DIN EN 13162, 1000 °C
 Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit: 0,032 W/mK
 Anwendungsgebiet: WAB Außendämmung der Wand hinter
 Bekleidung DIN 4108-10
 Brandverhalten: nichtbrennbar, A1, DIN EN 13501-1

Dämmdicke: ca. 100 mm

Geometrie: unterer Abschluss der Dämmung teilweise schräg
 angeschnitten/teilweise gerade gem. Ausführungsplanung.

Inkl. sämtlicher Zu- und Passsschnitte, fachgerecht verlegen,
 um Wandböcke anarbeiten, lagesichern.

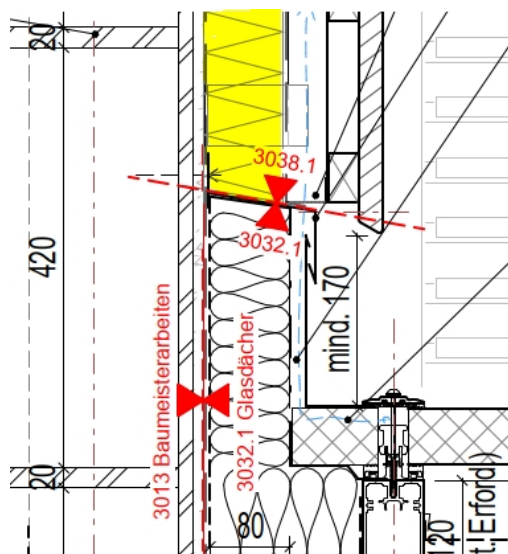
Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

Ausführung gemäß Planunterlagen.

Ausführungsplanung - bspw.:

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_121
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_122
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_124
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_125
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_127
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_128
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_129



Menge: 30,000 m2

EP:

GB:

01.01.02.04.43

Aluminium-L-Profil 40/50mm, vertikal (Detail 121)

Liefern und fachgerecht montieren von
Aluminium-L-Profil, mit folgenden Ausstattungs- und
Konstruktionsmerkmalen:

- Aluminium-L-Profil, Dicke ca. 2mm, 1-fach gekantet,
Abwicklung ca. 40/50 mm, dauerhaft witterungsbeständig
- Aluminium-L-Profile vertikal verlegt in regelmäßigen
Abständen ca. 625 mm bzw. gem. stat. Erfordernis
- fachgerecht befestigt an Wandböcken/Wandhalter sowie
an horizontalen Holz-Unterkonstruktionen gem. stat.
Erfordernis und Vorschlag Ausführungsplanung

sichtbare Oberflächen:

pulverendbeschichtet RAL-Design-/ oder NCS-Palette,
Farbrichtungen dunkelbraun, schwarzbraun, braun nach Wahl
AG bzw. Bemusterung, analog Position "Handmuster
Oberfläche Metall")

Ausführung inkl. sämtlicher Verbindungsmittel und
Befestigungsmaterialien, gemäß statischer Erfordernis und
Ausführungsplanung,
sichtbar verbleibende Verbindungsmittel etc. farblich auf VHF
abgestimmt, inkl. sämtlicher Zuschnitte, Ausklinkungen,
Anarbeitungen.

Proj.:	1975	Bildungszentrum Landshut
LV:	3038-1	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

Ausführungsplanung - bspw.:

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_121
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_122
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_124
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_126
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_127
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_128
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_129

Menge: 20,000 lfm

EP:

GB:

01.01.02.04.44 **Wandböcke/Wandhalter 60/125/2mm (Detail 121)**

Liefern und fachgerecht montieren von
Edelstahl L-Profilen als Wandböcke/Wandhalter als
Metall-Unterkonstruktion für eine
hinterlüftete Außenwandbekleidung/Vorhangfassade, mit
folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen
(sämtliche statische, konstruktive, bauphysikalische Angaben
sind ca.-Angaben und müssen nach
statischen/bauphysikalischen Erfordernissen bzw.
Systemhersteller gewählt und ausgeführt werden):

Metall-Unterkonstruktion:

- Edelstahl L-Profil als Wandbock, als wärmebrückenoptimierte
Wandhalter, Abmessungen ca. 60/125/2mm, fachgerecht
befestigt an bauseitige Wand- und Deckenbauteile (Stb.-Wand,
Holzdecke, Holzrahmenwände etc.), in regelmäßigen
horizontalen und vertikalen Abständen gem. statischer
Erfordernis bzw. Vorschlag Ausführungsplanung.

Ausführungsplanung - bspw.:

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_121
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_122
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_124
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_127
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_128
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_129

Menge: 30,000 m2

EP:

GB:

01.01.02.04.45 **Kleineisenteile/Verbindungsmittel, bis 5 kg**

Lieferung und fachgerechte Montage von sämtlichen
Kleineisenteilen/Verbindungsmitteln für zuvor beschriebene
Arbeiten, welche evtl. nicht in den entsprechenden Positionen
erfasst sind, alle Größen und Abmessungen, je nach
Erfordernis, nach Angabe Statik oder Werkplanung.

- Alle Teile müssen über eine bauaufsichtliche Zulassung oder
eine europäische Technische Zulassung (ETA) verfügen
- Das Material ist korrosionsgeschützt C3
- Einbau gemäß den statischen Berechnungen in geeigneter
Länge, Durchmesser, Abmessung etc.
- Montage erfolgt gemäß den Planvorgaben und den
Herstellerangaben
- Alle erforderlichen Prüf- und Nachweisdokumente zur
Materialqualität und Tragfähigkeit sind beizubringen.

Einzelgewicht : bis 5 kg

Menge: 15,000 kg

EP:

GB:

Proj.:	1975	Bildungszentrum Landshut
LV:	3038-1	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

01.01.02.04.46 **Kleineisenteile/Verbindungsmittel, 5-20 kg**
 Lieferung und fachgerechte Montage von sämtlichen
 Kleineisenteilen/Verbindungsmitteln wie zuvor in vollem
 Wortlaut beschrieben, jedoch:

Einzelgewicht : ab 5 bis 20 kg

Menge: 10,000 kg EP: GB:

01.01.02.04.47 **Kleineisenteile, Edelstahl V4a, bis 5 kg**
 Lieferung und Montage von Kleineisenteilen, aus
 nichtrostendem Edelstahl V4a, alle Größen und
 Abmessungen, je nach Erfordernis und Anweisung der
 Bauleitung.

Einzelgewicht : bis 5 kg

Menge: 5,000 kg EP: GB:

01.01.02.04.48 **Kleineisenteile, Edelstahl V4a, 5 bis 20 kg**
 Lieferung und Montage von Kleineisenteilen, aus
 nichtrostendem Edelstahl V4a, alle Größen und
 Abmessungen, je nach Erfordernis und Anweisung der
 Bauleitung.

Einzelgewicht: 5 bis 20 kg

Menge: 10,000 kg EP: GB:

01.01.02.04.49 **Zulage Rostschutzgrundierung**
 Zulage zu Stahlbauteilen für die
 Bearbeitung der Oberflächen mit Rostschutzgrundierung
 nach Rücksprache mit Bauleitung.

Menge: 5,000 kg EP: GB:

Summe	01.01.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung	
--------------	-----------------	---	-------

Proj.:	1975	Bildungszentrum Landshut
LV:	3038-1	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.03	Stundenlohnarbeiten/Sonstiges

Währung in €

Hinweis Stundenlohnarbeiten

Hinweis Stundenlohnarbeiten

Stundenlohnarbeiten werden nur auf ausdrückliche Anordnung des Auftragssgebers/der örtlichen Bauüberwachung ausgeführt .

Die Stundennachweise sind der BÜ wöchentlich vorzulegen.

Bei Stundenlohnarbeiten müssen die Nachweise außer den

Angaben nach §1 5 Abs. 3 VOB/ B enthalten:

- Art der ausgeführten Leistung
- Ort, Datum sowie die Dauer der Arbeiten
- genaue Bezeichnung des Auftragsorts innerhalb der Baustelle
- Namen und Qualifikation der eingesetzten Arbeitskräfte mit Beruf , Lohn- und Gehaltsgruppe
- geleistete Arbeitsstunden je Arbeitskraft
- Materialverbrauch
- bei Maschinen- , Geräte, und KFZ - Einsatz deren Betriebszeiten und Angaben zum Typ

01.01.03.01.50

Anfahrtspauschale

Zusätzliche An- und Abfahrten außerhalb der geplanten Bauarbeiten für bauablaufbedingte Veränderungen. Nur nach schriftlicher Anforderung durch den Auftraggeber bzw. der Bauüberwachung.

Enthalten sind alle Material- und Personalkosten, für die gesamte Kolonne.

Menge: 3,000 Stck EP: GB:

01.01.03.01.51

Stundenlohnarbeiten Vorarbeiter/-in

Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet.

Vorarbeiter/-in

Menge: 25,000 h EP: GB:

01.01.03.01.52

Stundenlohnarbeiten Facharbeiter/-in

Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet.

Facharbeiter/-in

Menge: 25,000 h EP: GB:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)
Titel	01.01.03	Stundenlohnarbeiten/Sonstiges

Übertrag €

- 01.01.03.01.53 **Stundenlohnarbeiten Bauhelfer/-in**
 Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet.
 Bauhelfer/-in
 Menge: 25,000 h EP: GB:
- 01.01.03.01.54 **Antrag und Abstimmung: Arbeiten an Sonn- und Feiertagen**
 Antragstellung und erforderliche Abstimmung zur Einholung der Genehmigung für Arbeiten an Sonn- und Feiertagen durch die zuständige Stelle (Gewerbeaufsicht).
 Auf die rechtzeitige Einreichung der Anträge wird hingewiesen!
 Menge: 1,000 Stck EP: GB:
- 01.01.03.01.55 **Mehrprijs für notwendige Arbeiten an Sonn- und Feiertagen**
 Mehrpreis, als Zulage zu den Hauptpositionen / Bauleistungen des Leistungsverzeichnisses, für Arbeiten an Sonn- und Feiertagen, pro Mitarbeiter berechnet.
 Der Auftragnehmer ist dafür verantwortlich, dass alle gesetzlichen Bestimmungen und Auflagen eingehalten werden.
 Abrechnung erst nach ausdrücklicher Anweisung durch die Objektüberwachung. Abrechnung pro Arbeitskraft und Sonn- bzw. Feiertag.
 ACHTUNG: Die Position ist ausdrücklich nicht anzuwenden, wenn die Leistungen aus Gründen von Terminverzug, ausgelöst durch den AN, erforderlich werden!
 Menge: 2,000 AT EP: GB:
- 01.01.03.01.56 **Aufwand für zusätzliche Besprechungen**
 Aufwand für die Teilnahme der Firmenbauleitung an zusätzlichen Baubesprechungen der Objektüberwachung Hochbau, während besonders kritischer Bauphasen:
 - täglich
 - vor Ort, in Präsenz
 - Dauer ca. 1,5 Stunden
 Ausführung erst nach ausdrücklichem Abruf durch die Objektüberwachung. Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand / Bedarf.
 Menge: 2,000 AT EP: GB:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut	
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung	
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung	
Abschnitt	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)	
Titel	01.01.03	Stundenlohnarbeiten/Sonstiges	
			Übertrag €
<u>Summe</u>	01.01.03	Stundenlohnarbeiten/Sonstiges	.....
<u>Summe</u>	01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)	.....

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.01	Baustelleneinrichtung und Allgemeines

Währung in €

01.02.01.01.57 **Gefährungsbeurteilung/-prävention**

Erstellung von Gefährungsbeurteilung und Durchführung von Gefährdungsprävention für die geplanten Bautätigkeiten auf der Baustelle, für alle nachfolgend im Leistungsverzeichnis aufgeführten Arbeiten, für alle Titel des Leistungsverzeichnisses des Bauabschnitts 2 - BA2.

Die Vorlage der Gefährungsbeurteilung muss vor Beginn (2 Wochen) der Bauausführung vorliegen!

Der AN hat sämtliche üblichen Gefährdungsbeurteilungen, Präventionsmaßnahmen, SiGeKo-Maßnahmen und Arbeitssicherheitsauflagen auf der Baustelle eigenverantwortlich zu beaufsichtigen, zu dokumentieren und einzuhalten.

Der Umfang der Gefährungsbeurteilung beinhaltet mindestens:

- Aufnahme und Bewertung der spezifischen Gefährdungen am Einsatzort (inkl. Umfeldbedingungen, Baustellenorganisation, eingesetzte Maschinen und Materialien)
- Erstellung einer schriftlichen Gefährdungsbeurteilung gemäß Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG), DGUV Vorschriften und TRBS
- Festlegung geeigneter Schutzmaßnahmen und Verantwortlichkeiten
- Dokumentation und Bereitstellung der Gefährdungsbeurteilung für die Bauleitung/OÜ und für beteiligte Gewerke
- Einweisung der Mitarbeiter anhand der Gefährdungsbeurteilung vor Aufnahme der Arbeiten
- Die Gefährdungsbeurteilung ist vor Ausführungsbeginn zu erstellen und fortzuschreiben, wenn sich die Rahmenbedingungen ändern
- Die Dokumentation muss den gesetzlichen Anforderungen entsprechen und jederzeit prüfbar sein. Sie ist vor Ausführungsbeginn der zuständigen Objektüberwachung zu übermitteln

Auch die Beaufsichtigung und die Einhaltung von Präventionsmaßnahmen, welche nicht als Nebenleistung gemäß VOB/C gelten, die aber zur Erfüllung der eigenen vertraglichen Leistung erforderlich sind, sind in diese Position einzukalkulieren.

Der AG überprüft regelmäßig die Einhaltung und Dokumentation der Gefährdungsprävention durch den AN. Bei festgestellten Gefährdungen, Nichteinhaltung der Präventionsmaßnahmen etc. kann und wird der AG nach eigenem Ermessen einen Einbehalt bei der Rechnungsstellung vornehmen.

Das Einpflegen sämtlicher Unterlagen auf Winplan (Datenplattform) ist mit einzukalkulieren.

Es handelt sich um eine Pauschalposition, die nur einmal abgerechnet werden kann.

Menge: 1,000 psch

EP:

GB:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.01	Baustelleneinrichtung und Allgemeines
		<u>Übertrag €</u>

01.02.01.01.58 **Arbeits-/Schutzgerüste, Bühnen, Hebezeuge**

Die Bereitstellung von Arbeits- und Schutzgerüsten, Bühnen, Hebezeugen u.ä. für alle nachfolgend aufgeführten Arbeiten, für alle Titel des Leistungsverzeichnisses des Bauabschnitts 2 - BA2, ist in diese Position einzukalkulieren.

Es sind explizit Arbeits- und Schutzgerüste, Arbeitsbühnen, Hebezeuge u.ä. in den Einheitspreis inkludiert, die nicht als Nebenleistung gemäß VOB/C gelten und für die eigene herzustellende Vertragsleistung erforderlich sind. Diese sind zu errichten, vorzuhalten und abzubauen entsprechend dem Baufortschritt.

Die Ausführung kann nach Wahl des Auftragnehmers erfolgen.
Die örtlichen Gegebenheiten sind den beiliegenden Planunterlagen zu entnehmen.

Vorhaltung: Über den eigenen Leistungszeitraum.

Arbeitsgerüste/Fassadengerüste etc. sind bauseits über Gewerk Gerüstbauarbeiten vorhanden.

Es handelt sich um eine Pauschalposition, die nur einmal abgerechnet werden kann.

Menge: 1,000 psch EP: GB:

Hinweis Baustelleneinrichtung

Hinweis Baustelleneinrichtung

Soweit in den Positionen des Leistungsverzeichnisses nicht anders beschrieben, umfasst die Baustelleneinrichtung folgende Leistungen:

- den Auf- und Abbau, den An- und Abtransport, das Einrichten sowie die Vorhaltung über die gesamte Bauzeit sowie Räumen der Baustelle und Wiederherstellung des Geländes einschl. Entfernung von Verunreinigungen u. a.
- Herrichtung der erforderlichen Lager- und Arbeitsplätze (Freimachen, Beräumen)
- Erstellung, Vorhaltung und Abbau von Bauzäunen, Absperrungen etc.
- sämtliche notwendigen Maschinen, Geräte, Werkzeuge, Hilfsmittel und Hilfskonstruktionen für eigene und Nachunternehmerleistungen
- Vormontageplätze, Arbeitsplätze für technologische Einrichtungen, Baumaschinen u dgl.
- Sicherungsmaßnahmen, einschl. Säuberung und Schneeräumung usw., für eine ausreichende Wegebeleuchtung ist zu sorgen

Vor Errichtung der Baustelleneinrichtung ist mit der OÜ des AG eine gemeinsame Begehung der beabsichtigten Nutzung von Bereichen und Flächen durchzuführen und über den Zustand ein Protokoll vom AN zu führen.

Die Bauleitung des AG ist vor dem beabsichtigten Abbau der BE oder von wesentlichen Teilen derselben schriftlich in Kenntnis zu setzen. Nach Abbau der BE sind das dafür benötigte Gelände bzw. die genutzten baulichen Anlagen und Gebäude in den ursprünglichen Zustand zu versetzen, falls nichts anderes vereinbart ist.

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.01	Baustelleneinrichtung und Allgemeines
		<u>Übertrag €</u>

01.02.01.01.59 **Baustelleneinrichtung**

Baustelle einrichten, vorhalten und räumen für alle nachfolgend im Leistungsverzeichnis aufgeführten Arbeiten, für alle Titel des Leistungsverzeichnisses des Bauabschnitts 2 - BA2.

Kostenaufwand für An- und Abtransport der Baumaschinen, Geräte, Werkzeuge, Material- und Personalcontainer usw., außer sie sind in den nachstehenden Positionen gesondert erwähnt, zur ordnungsgemäßen, vollständigen und termingerechten Durchführung der vertraglichen Leistungen.

Betriebsfertiger Auf- und Abbau aller vorgenannten Anlagen, sowie Vorhaltung aller Anlagen, einschl. aller notwendigen Wartungsarbeiten und Verbrauchsmittel, auf Dauer der Vertragserfüllung.

Die für Aufstellflächen der erforderlichen Container, sowie die Lagerung der Verbrauchsmaterialien, erforderlichen Flächenbefestigungen liegen im Ermessen des AN. Diese sind nach Fertigstellung der Vertragsleistung vollständig zu entfernen und wieder gemäß Ursprung herzustellen.

Vorhaltezeit der vollen BE: Eigene Bauzeit

Vor Beginn der Baustelleneinrichtung hat der AN der Bauüberwachung einen Baustelleneinrichtungsplan zur Genehmigung vorzulegen.

Die örtlichen Gegebenheiten sind den beiliegenden Planunterlagen zu entnehmen.

Hierbei handelt es sich um eine Pauschalposition. Diese kann nur einmal abgerechnet werden.

Menge: 1,000 psch EP: GB:

01.02.01.01.60 **zusätzl. Vorhaltung Baustelleneinrichtung**

Vorhalten der zuvor beschriebenen Baustelleneinrichtung über die Grundvorhaltungsdauer hinaus.
Erst auf separate Aufforderung der Bauleitung.

Menge: 1,000 Wo EP: GB:

01.02.01.01.61 **Erstellung + Fortschreibung Bauzeitenplan**

Erstellung + Fortschreibung eines Bauzeitenplans für alle nachfolgend im Leistungsverzeichnis aufgeführten Arbeiten, für alle Titel des Leistungsverzeichnisses des Bauabschnitts 2 - BA2.

Dieser ist mit der Objektüberwachung abzustimmen und verbindlich einzuhalten. Das Anpassen und Übernehmen üblicher Anmerkungen sowie das übliche Fortschreiben (mind. jedoch ca. 3 Mal) ist mit dieser Position abgegolten.

Unterlagen in jeweils zweifacher Ausfertigung (Papier, pdf).
Erstellung bzw. Übergabe mind. 15 Tage vor Ausführungsbeginn.

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.01	Baustelleneinrichtung und Allgemeines

Übertrag €

Das Einpflegen sämtlicher Unterlagen auf Winplan (Datenplattform) ist mit einzukalkulieren.

Hierbei handelt es sich um eine Pauschalposition. Diese kann nur einmal abgerechnet werden.

Menge: 1,000 psch EP: GB:

01.02.01.01.62 **Ausführungsdokumentation**

Erstellen der Ausführungsdokumentation und der Bestandsunterlagen für alle nachfolgend im Leistungsverzeichnis aufgeführten Arbeiten, für alle Titel des Leistungsverzeichnisses des Bauabschnitts 2 - BA2.

Umfang der Übergabedokumentation für die Baubestandsdokumentation sind alle für den späteren Betrieb und die Nutzung, sowie für Umbauten, Instandsetzungen und Instandhaltungen erforderlichen Einzeldokumente (inkl. Planunterlagen) zu erbringen.

Dies umfasst:
Nachweise zu Baustoff und Bauart
Zulassungen und Prüfzeugnisse
Berechnungen, ggf. statische Berechnungen
M+W-Planungen, Pläne und Zeichnungen
Produktdatenblätter
Herstellerverzeichnisse
Betriebs- und Instandhaltungsvorgaben
Pflegehinweise
Ersatzteillisten
Prüfprotokolle
Gutachten / TÜV-Nachweise
Unterlagen zu Abnahmen
Einweisungen
Übergaben
Übereinstimmungserklärung der verwendeten Baustoffe
Bedienungs- und Wartungsanleitungen
Bautagesberichte und Fotodokumentation
Sämtliche erforderliche Wartungsunterlagen

In dieser Position ist die Erbringung der Unterlagen zu kalkulieren, die nicht in anderen Positionen erfasst sind und keine Nebenleistung darstellen.

Struktur: alle zu erbringenden Dokumente aus dieser und anderen Positionen und aus Nebenleistungen müssen in eine vom AG vorgegebene dreistufige Gliederungsstruktur eingeordnet werden. Dies gilt sowohl für die Papierdokumentation in Aktenordnern, als auch für die digitale Dokumentation in Dateiform. Alle Einzeldokumente (Papierdokumente und Einzeldateien) sind in Verzeichnissen in der vorgegebenen Gliederungsstruktur zur erfassen.

Formübergabe an AG: Diese Unterlagen sind generell 3-fach in Papier und einfach als Datei auf CD/DVD als pdf und dwg/dxf unmittelbar nach Erstellung bzw. mind. 10 Tage vor Abnahme zu übergeben. Die Übergabe muss in einem beschrifteten Ordner mit Inhaltsverzeichnis erfolgen. Dies ist in die Preise einzurechnen.

Das Einpflegen sämtlicher Unterlagen auf Winplan

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.01	Baustelleneinrichtung und Allgemeines

Übertrag €

(Datenplattform) ist mit einzukalkulieren.

Hierbei handelt es sich um eine Pauschalposition. Diese kann nur einmal abgerechnet werden.

Menge: 1,000 psch EP: GB:

01.02.01.01.63

Aufmaße vor Ort

Aufmaß/Einmessen für alle nachfolgend im Leistungsverzeichnis aufgeführten Arbeiten, für alle Titel des Leistungsverzeichnisses des Bauabschnitts 2 - BA2.

Der Auftragnehmer hat vor Fertigungsbeginn eine Maßaufnahme durchzuführen.

Alle in den nachfolgenden Positionen aufgeführten Bauteile/Elemente sind im Grundriss sowie im Schnitt einzumessen und zur Montage zu kennzeichnen.

Einmessen und Markieren der in der Werkplanung vorgegebenen vertikalen und horizontalen Bezugsachsen für alle im Leistungsverzeichnis aufgeführten Arbeiten.

Übernahme für die Montage bzw. Unterkonstruktionen, sowie der Fußpunkte unter Beachtung von Fugenteilung in den Fassaden oder sonstigen Konstruktionen, Aufmessen des Verankerungsuntergrundes an vertikalen und horizontalen Achsen zur Ermittlung und Protokollierung am Objekt vorhandener Toleranzabweichungen der Rohbau-/Fassaden-Bauteile und Präzisierung der notwendigen Ausrichtung bzw. Ausladung der Wandhalter etc. von Unterkonstruktion o.ä.. Für die Montage der Fenster- und Türelemente bzw. sonstige im Leistungsverzeichnis beschriebenen Konstruktionen sind Toleranzabweichungen bis 30 mm in den Einheitspreis einzurechnen.

Erstellung der Aufmaße falls nötig teilweise mehrmalig.

Die Montage sämtlicher Arbeiten hat lot- und fluchtgerecht zu erfolgen.

Zum frühestmöglichen Zeitpunkt ist eine Maßaufnahme als Kontrollaufmaß vor Ort vorzunehmen, die Fertigung/WM-Planung ist darauf abzustimmen, inkl. Übergabe an den AG.

Achsen und Höhepunkte sind eigenverantwortlich vom AN zu ermitteln und in jedem Geschoss in ausreichender Anzahl zu kennzeichnen.

Die Protokolle sind etagenweise dem AG vorzulegen. Darüber hinausgehende Meterrisse aus Kreide, Bleistift, Farbspray usw. sind auf der gesamten Baustelle verboten. Die Sicherung von Vermessungspunkten außerhalb und innerhalb des Gebäudes, bzw. Verwahrung von Hauptachsenpunkten, die durch den Vermesser des AG erstellt wurden ist in diese Position einzukalkulieren.

Der AN ist für alle weiteren, zur Durchführung der eigenen Leistungen erforderlichen Vermessungen von den vorgegebenen und protokollierten geometrischen Fixpunkten und Höhenkoten sowie Abschnürungen verantwortlich.

Das Einpflegen sämtlicher Unterlagen auf Winplan (Datenplattform) ist mit einzukalkulieren.

Hinweis:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.01	Baustelleneinrichtung und Allgemeines

Übertrag €

Es handelt sich um eine Pauschalposition, die nur einmal abgerechnet werden kann.

Menge: 1,000 psch

EP:

GB:

01.02.01.01.64

Werk- und Montageplanung

Erstellung einer prüffähigen Werk- und Montageplanung für alle nachfolgend im Leistungsverzeichnis aufgeführten Arbeiten, für alle Titel des Leistungsverzeichnisses des Bauabschnitts 2 - BA2.

Es sind System-, Werkszeichnungen, Kabelpläne, Detailpläne, Raster-, Montage- und Dübelsetzpläne zu erstellen, die alle technischen Anforderungen sowie die Einbauteile für die Prüfung durch den Auftraggeber enthalten. Diese Zeichnungen sind unmittelbar nach Auftragserteilung zu erstellen und innerhalb von 3 Wochen dem Bauherrn in dreifacher Ausfertigung (Papier, PDF und DWG) vorzulegen.

Die Unterlagen müssen insbesondere alle Anschlüsse zum Bauwerk und zu anderen Bauteilen, Unterkonstruktionen, Befestigungen sowie Dämm- und Isolierschichten eindeutig darstellen.

Abweichende Konstruktionen von den anzufertigenden Regeldetails sind gesondert darzustellen.

Sichtbare Befestigungspunkte sind besonders zu kennzeichnen.

Es sind alle für die zu erbringende Leistung bautechnische Nachweise (akustische, brandschutztechnische, bauphysikalische etc.) zu erbringen, die auf Grundlage der Zulassungen, Prüfzeugnisse, sämtlichen geltenden Normen, den örtlichen Gegebenheiten sowie der Ausführungsplanung des Auftraggebers basieren.

Sonstiger Leistungsumfang:

- Werkstattplanung von abgestimmten Grunddetails im Maßstab M 1:1 oder M 1:5,
- zusätzlich sind Übersichtspläne M 1:50 / 1:20 vorzulegen,
- Stücklisten bzw. Elementpläne,
- alle Unterlagen für Herstellung, Transport und Montage,
- Nachweise zu Schall-, Brand-, Wärme- und Einbruchschutz,
- Nachweis, dass die in der Ausschreibung geforderten energetischen Werte erfüllt werden (bei diesem Nachweis sind die Ausführungen der gültigen Energieeinsparverordnung (EnEV) sowie die Vorgaben der EN 14351-1 und die Forderungen der Ausschreibung zu berücksichtigen)
- Prüfung sämtlicher Zulassungen inkl. Einreichung sämtlicher Produktdaten- und Sicherheitsdatenblätter der zur Ausführung kommenden Bauteile, Stoffe und Materialien, Oberflächenbeschichtungen und chemischen Produkten bzw. Systeme. Bei nicht vollständiger Vorlage der geforderten Nachweise ist der Einsatz der Arbeitsmittel, Geräte und Materialien nicht freigegeben! Gegebenenfalls erforderlicher Rückbau und Entsorgung dieser Stoffe geht zu Lasten des AN.
- Nachweise für Tauwasser- und Schimmelpilzfreiheit

Die Planung ist als 2D-Planung zu erstellen.

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.01	Baustelleneinrichtung und Allgemeines

Übertrag €

Insbesondere die Ausbildung von Anschlüssen und Details ist dem AG rechtzeitig vorzulegen.
Einreichung in prüffähiger Form für den Bauherren, inklusive Vervollständigen und Berichtigen/ Einarbeitung der Prüfeintragungen des Architekten, bis hin zur Freigabe durch den Architekten.

Die Unterlagen sind so rechtzeitig einzureichen, dass aus der Prüfung und sich daraus ergebenden Änderungen keine Verzögerungen im Bauablauf entstehen. Alle Konstruktionsmaße müssen vom AN eigenverantwortlich an der Baustelle ermittelt werden bzw. im Einvernehmen mit dem Architekten aus den Ausführungsplänen entnommen werden.
Die zur Ausführung vom Planer geprüfte, abgestimmte und freigegebene Werk- und Montageplanung ist der Objektüberwachung vor Ausführungsbeginn in digitaler Form und Papierform vom AN bzw. einem bevollmächtigten Vertreter zu übergeben.
Bei nicht vollständiger Vorlage der Freigabe/Prüfung darf mit der Montage nicht begonnen werden. Gegebenenfalls erforderlicher Rückbau und Entsorgung geht zu Lasten des AN.
Das Einpflegen sämtlicher Unterlagen auf Winplan (Datenplattform) ist mit einzukalkulieren.

Hinweis:
Es handelt sich um eine Pauschalposition, die nur einmal abgerechnet werden kann.

Menge: 1,000 psch EP: GB:

01.02.01.01.65

Statische Nachweise

Statische Nachweise/Ausführungsstatik für alle nachfolgend im Leistungsverzeichnis aufgeführten Arbeiten, für alle Titel des Leistungsverzeichnisses des Bauabschnitts 2 - BA2.

Liefern einer prüffähigen statischen Berechnung (Ausführungsstatik) der Fassaden-Elemente inkl. der Unterkonstruktionen auf Grundlage der vom AG zu Verfügung gestellten Unterlagen (Ausführungspläne, Positionspläne und Details des Architekten).

Explizit ist in diesem Zuge nachzuweisen:

- Elementdurchbiegungen
- Widerstand Winddrücke
- Verformungen
- Befestigungswinkel
- Aufstellen von prüffähigen statischen Nachweisen,
- Verankerung, die Unterkonstruktion
- Ermittlungen der zulässigen Dübelbelastungswerte entsprechend der bauaufsichtlichen Zulassung für die Unterkonstruktionen,
- Ermittlung und Dokumentation von Auszugsversuchen am Verankerungsuntergrund des Objekts. Die Zugversuche sind gemäß den Vorgaben des Herstellers der Verankerungsmittel, am Untergrund durchzuführen.

Unterlagen in mehrfacher Ausfertigung (Papier, pdf)
- einfach Statiker
- einfach Architekt

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.01	Baustelleneinrichtung und Allgemeines

Übertrag €

Einreichung in prüffähiger Form für den Bauherren, inklusive Vervollständigen und Berichtigen der Berechnungen/ Einarbeitung der Prüfeintragungen des Prüfenieurs, bis hin zur Freigabe durch den AG.

Die Unterlagen sind so rechtzeitig einzureichen, dass aus der Prüfung und sich daraus ergebenden Änderungen keine Verzögerungen im Bauablauf entstehen.

Das Einpflegen sämtlicher Unterlagen auf Winplan (Datenplattform) ist mit einzukalkulieren.

Hinweis:

Es handelt sich um eine Pauschalposition, die nur einmal abgerechnet werden kann.

Menge: 1,000 psch EP: GB:

Hinweis Materialökologie/Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB)

Hinweis Materialökologie/Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB)

Das Bauvorhaben Bildungszentrum der Handwerkskammer Landshut wird eine Nachhaltigkeitszertifizierung nach dem Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB) erhalten. Hierfür ist die Erfüllung der Anforderungen (Qualitätsniveau 5) durch die ausführende Firma unverzichtbar. Diese Anforderungen (Qualitätsniveau 5) sind bei der Angebotsabgabe und Ausführung zu berücksichtigen und zu erfüllen.

Die Anforderungen (Qualitätsniveau 5) sind der Unterlage "Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB) Büro- und Verwaltungsgebäude / Unterrichtsgebäude" zu entnehmen.

beispielhafter Ausschnitt aus vorgenannter Unterlage:

Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB) Büro- und Verwaltungsgebäude / Unterrichtsgebäude					BNB_BN/UN 1.1.6					
Hauptkriterien		Ökologische Qualität								
Kriterien		Wirkungen auf die globale und lokale								
Kriterium		Risiken für die lokale Umwelt								
Anlage 1		Übersichtstabelle aller Qualitätsanforderungen gemäß QN 1 bis 5 (sortiert nach Bauproduktgruppen)								
Pos.	Befreiende Schadstoff- gruppe	Bauproduktgruppe	Bauprodukttyp	Typische Einsatzbereiche	Qualitätsniveau 1 Mindestanforderung	Qualitätsniveau 2 (zusätzl. zu QN 1)	Qualitätsniveau 3 (zusätzl. zu QN 1)	Qualitätsniveau 4 (zusätzl. zu QN 1)	Qualitätsniveau 5 (zusätzl. zu QN 1)	Mögliche Nachweisdokumente *
					10 Pkt.	25 Pkt.	50 Pkt.	75 Pkt.	100 Pkt.	
1. Übergreifende Anforderungen										
0	SVHC	alle in Anlage 1 genannten Bauprodukte			Deklaration enthaltenen SVHC > 0,1 %					Gemische: SdS ggf. Herstellerklärung Erzeugnisse: Herstellerklärung nach REACH Leistungs- und CE- Kennzeichnung Produktkennzeichen, die SVHC ausschließen
2. Bodenbeläge										
1	VOC / gefährliche Stoffe / Biozide	Bodenbeläge	textile Bodenbeläge	Bodenbeläge: Teppiche	Dokumentation	RAL-UZ 128 oder GuT-Gütesiegel	RAL-UZ 128 oder GuT-Gütesiegel	RAL-UZ 128 oder GuT-Gütesiegel	RAL-UZ 128 oder GuT-Gütesiegel und ohne PVC- Rückenschicht	PDB oder TM Umweltzeichen (z. B. Blauer Engel, GuT) ggf. Herstellerklärung, EPO
2a	VOC / gefährliche Stoffe / Schwermetalle	Bodenbeläge	Elastische Bodenbeläge – mit und ohne ankaschierte Verlege- oder Dämmunterlage	Elastische Bodenbeläge aus Kautschuk, Polyolefine, Kork, Linoleum und PVC – auch Systeme	Dokumentation	Einhaltung AgBB- Schema und für PVC- Bodenbeläge gilt: reproduktionsstoi- sche Phthalate < 0,1 % (Einzel- verbindungen siehe Anlage 2, E) und keine Cadmium- und Bleistabilisatoren *)	Einhaltung AgBB- Schema und für PVC- Bodenbeläge gilt: reproduktionsstoi- sche Phthalate < 0,1 % (Einzel- verbindungen siehe Anlage 2, E) und keine Cadmium- und Bleistabilisatoren *)	RAL-UZ 120 (Keine Verwendung von PVC)	RAL-UZ 120 (Keine Verwendung von PVC)	Emissions-Prüfbericht oder abz der Gruppen Z-156.002 (Kautschuk), Z-156.003 (PVC), Z-156.004 (Lin.), Z-156.008 (PUR), Z-156.013 (Kork) PDB oder TM Umweltzeichen (z. B. Blauer Engel) ggf. Herstellerklärung, EPO

Es wird eindringlich auf die Einhaltung aller Anforderungen (übergreifende und gewerkespezifische) hingewiesen.

Der AN hat eigenständig seine gewerkespezifischen Anforderungen zu prüfen und die dementsprechende Güte der Bauprodukte anzubieten.

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.01	Baustelleneinrichtung und Allgemeines

Übertrag €

Die Einhaltung der Anorderungen ist durch den AN schriftlich zu bestätigen.

Sollten Verstöße festgestellt werden, sind alle vertragswidrig verbauten Stoffe und Materialien auf Kosten des AN zu entfernen und mit zugelassenen Produkten zu ersetzen. Kontrollen und Prüfungen erfolgen durch den AG und dessen Erfüllungsgehilfen, die Bauleitungen vor Ort und den SiGeKo.

Allgemeine Anforderungen (gilt grundsätzlich für alle materialökologischen Anforderungen):

Nachweise: Die geforderte Qualität der Baustoffe und Bauprodukte ist rechtzeitig vor Ausführung bzw. Bestellung durch Sicherheitsdatenblätter, Prüfzeugnisse oder sonstige geeignete Nachweise zu belegen. Die Verantwortung der Produkteinhaltung liegt allein beim AN.

Aktualität der Nachweise: Nachweise wie Sicherheitsdatenblätter, Umweltzeichen-Zertifikate, Datenblätter oder Emissionsprüfberichte müssen aktuell sein. Bei Umweltzeichen gilt die jeweils aktuellste Version. Ist die Gültigkeitsfrist z.B. einer zugrundeliegenden "Blauer Engel"-Version abgelaufen, werden die Zertifikate nicht akzeptiert. Im Fall der Überschneidung von zwei Versionen (Übergangsfrist) ist möglichst die aktuellste Version vorzulegen.

Produktänderungen: Notwendige Produktänderungen während der Ausführung sind unverzüglich mit dem AG abzustimmen, es sind alle vorgenannten Nachweise neu vorzulegen und neu vom AG freizugeben.

Originalgebinde auf der Baustelle: Es sind alle Produkte auf der Baustelle im Originalgebinde zu verwenden, eine Anlieferung bereits vorgemischter Produkte in Fremd- oder Neutralgebinden ist untersagt.

Der AN erstellt eine Liste mit sämtlichen verwendeten Materialien und dessen relevanten Eigenschaften hinsichtlich der Qualitätsanforderungen, Nachweisdokumente (Materialtyp, Prüfzeugnisnummer...) etc.

Sämtliche Fabrikate, Produkte, Sicherheitsdatenblätter, sonstige Nachweise etc. werden durch den AG/Architekten auf Übereinstimmung mit den materialökologischen Anforderungen überprüft und dann freigegeben.

In nachfolgender Leistungsposition "Qualitätssicherung/Überwachung materialökologischer Anforderungen" hat der AN sämtliche Kosten (Qualitätssicherung, Überwachung, Nachweisbeschaffung, Nachweisvorlage, Dokumentation, Kontrolle und Umsetzung der Bauausführung etc.) hierfür zu kalkulieren (Pauschalposition).

Aus den erwähnten materialökologischen Anforderungen und über diese Leistungsposition hinaus können keine weiteren zusätzlichen Vergütungsansprüche geltend gemacht werden.

01.02.01.01.66

Qualitätssicherung/Überwachung materialökologischer Anforderungen

Qualitätssicherung/Überwachung und Ausführung materialökologischer Anforderungen gemäß vorherigem

"Hinweis Materialökologie/Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB)"

des eigenen Gewerks, bei der Nachweisbeschaffung, Nachweisvorlage, Dokumentation sowie bei der Überwachung und Umsetzung der Bauausführung, für alle nachfolgend im Leistungsverzeichnis aufgeführten Arbeiten, für alle Titel des Leistungsverzeichnisses des Bauabschnitts 2 - BA2.

Proj.:	1975	Bildungszentrum Landshut
LV:	3038-1	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.01	Baustelleneinrichtung und Allgemeines

Übertrag €

Der AN erstellt hierfür auch eine Liste mit sämtlichen verwendeten Materialien und dessen relevanten Eigenschaften hinsichtlich der Qualitätsanforderungen, Nachweisdokumente (Materialtyp, Prüfzeugnisnummer...) etc.

Formübergabe an AG: Diese Unterlagen sind generell 3-fach in Papier und einfach als Datei auf CD/DVD als pdf und dwg/dxf unmittelbar nach Erstellung zu übergeben. Die Übergabe muss in einem beschrifteten Ordner mit Inhaltsverzeichnis erfolgen. Dies ist in die Preise einzurechnen.

Das Einpflegen sämtlicher Unterlagen auf Winplan (Datenplattform) ist mit einzukalkulieren.

Hierbei handelt es sich um eine Pauschalposition. Diese kann nur einmal abgerechnet werden.

Menge: 1,000 psch EP: GB:

<u>Summe</u>	01.02.01	Baustelleneinrichtung und Allgemeines	
---------------------	-----------------	--	-------

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Währung in €

01.02.02.01.67 **Handmuster VHF Holzverkleidung inkl. UK,
BxH=1200x1200mm**

Herstellen und Lieferung von repräsentativen Handmustern für eine Außenwandbekleidung/Vorhangfassade nach DIN 18516-1 und gem. MHolzbauRL aus einer vorgehängten Holzverkleidung, vertikal verlegt, inkl. horizontale UK, aus bspw. folgenden Positionen:

- "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
- "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"

zur Vorbemusterung/Qualitätssicherung,
Anlieferung auf die Baustelle zu Händen der
Objektüberwachung, einschl. spätere Entsorgung.

Beschreibung Handmuster VHF Holzverkleidung:

- horizontale Holz-Unterkonstruktion aus Konterlattungen, TxH ca.= 30 x 50 mm
- Farbrichtung UK wenge/schwarz
(wie in Positon "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG" beschrieben)

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

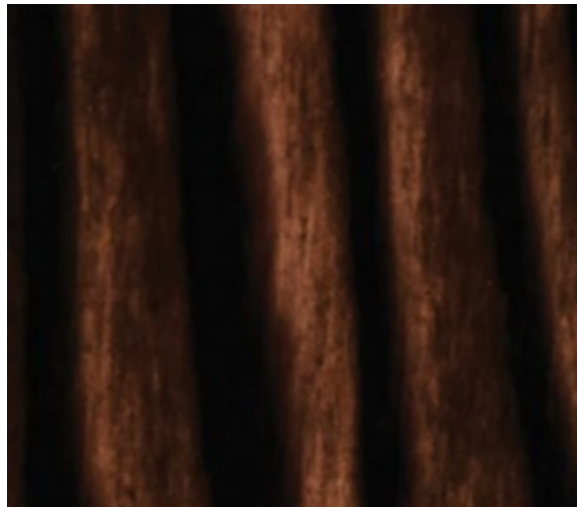
Währung in €

- vorgehängte Holzverkleidung bestehend aus vertikalen Holzbrettern, Dicke ca. 24 mm, Glattkantbretter, wiederholendes Muster von 110/160/80 mm (s. Detail 101), jeweils mit Lücke von ca. 8 mm
(wie in Positon "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG" beschrieben):



Holzart/Oberfläche/Erscheinungsbild VHF (wie in Positon "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG" beschrieben):

- Holzart: europäische Lärche
- geeignet für Außenbereich, ca. NKL 3/GK 3
- frei von Insektenbefall und Rissen gemäß DIN EN 15497
- Befestigungsmethode: schwarz eloxierte Edelstahlschrauben
- Holzbretter verkohlt/karbonisiert, nachgebrannt, leicht gebürstet, gereinigt, mit Schutzemulsion behandelt (evtl. mehrmals) zur Erzielung von folgendem Erscheinungsbild:



- Oberfläche/Erscheinungsbild: in verschiedenen Varianten nach Wahl des AG/Architekten

- Musterfläche ca.: BxH=1200 x 1200mm

Das freigegebene Muster wird Grundlage zur Ausführung der entsprechenden Positionen:

- "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
- "Holzlaibung (TxD=120x24mm)"
- "Holzlaibung (TxD=135x24mm)"

Die Muster sind so rechtzeitig einzureichen (mind. 4 Wochen vor geplanter Bestellung der entsprechenden Bauteile), dass aus der Prüfung und sich daraus ergebenden Änderungen (Bemusterungs- und Freigabeprozess) keine Verzögerungen im Bauablauf entstehen.

Menge: 2,000 Stck

EP:

GB:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
		<u>Übertrag €</u>

01.02.02.01.68 **Handmuster Oberfläche Metall**

Herstellen und Lieferung von repräsentativen Handmustern für Metalloberflächen aus bspw. folgenden Positionen:

- "L-Winkel (Wetterschutzgitter) 50/45mm (Detail 104)"
- "Fensterbank/Fensterblech (Gesamtabwicklung 200 mm)"
- "Insektenschutzgitter U-Profil 20/30/20mm (Detail 104 etc.)"
- "Insektenschutzgitter 20/30/20mm (Detail 121)"
- "Tropfblech Aluminium 30/115/20/5mm (Detail 114)"
- "Aluminium-L-Profil 40/50mm (Detail 121)"

- etc.

zur Vorbemusterung/Qualitätssicherung,
Anlieferung auf die Baustelle zu Händen der
Objektüberwachung, einschl. spätere Entsorgung.

- Farbwahl/Oberfläche in verschiedenen Varianten nach Wahl
des AG/Architekten:

- pulverendbeschichtet RAL-Design-/ oder NCS-Palette
- Farbrichtungen dunkelbraun, schwarzbraun, braun

- Musterfläche ca.: DIN A5

Die Muster sind so rechtzeitig einzureichen (mind. 4 Wochen
vor geplanter Bestellung der entsprechenden Bauteile), dass
aus der Prüfung und sich daraus ergebenden
Änderungen (Bemusterungs- und Freigabeprozess) keine
Verzögerungen im Bauablauf entstehen.

Menge: 3,000 Stck EP: GB:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
		<u>Übertrag €</u>

01.02.02.02.69 **Vorbereitung des Untergrundes**

Prüfen des Untergrundes aus Stahlbetonwänden-attika/-decken/-böden ca. C 30/37 auf Tragfähigkeit zur Aufnahme der Fassadenkonstruktionen einschließlich Unterkonstruktionen, Wärmedämmungen, sonstigen Konstruktionen des Leistungsverzeichnisses etc.

und reinigen von grober Verschmutzung, Zementleim, Staub etc.. Verunreinigungen scharf abfegen. Lose Teile sind vom Untergrund zu entfernen. Betonflächen von Trennmitteln befreien und Mörtelreste oder vorstehende Betongrate/scharfe Kanten entfernen (z.B. durch schleifen, strahlen, fräsen). Anschließend mit dem Industriestaubsauger gründlich reinigen. Es ist ein tragfähiger Untergrund herzustellen. Der anfallende Schutt wird Eigentum des Auftragnehmers und ist fachgerecht zu entsorgen.

Für horizontale Bauteile wie bspw . horizontale Auskragungen, (Attika-)Aufkantung, Laibungen, für vertikale Bauteile wie bspw . Wände/Brüstungen/Über-/Unterzüge etc.

Menge: 105,000 m2 EP: GB:

01.02.02.02.70 **Fehlstellen > 5 mm mit sulfatbeständigem Mörtel verschließen**

Fehlstellen größer 5 mm is max. 50 mm, bis zu einer Tiefe von ca. 10 mm, wie offene Fugen oder Ausbrüche mit einem hoch sulfatbeständigem Mörtel verschließen. Stark saugende Untergründe sind vorzunässen.

Verbrauch: nach Herstellerangaben
Einbau: abzudichtende Stahlbetonbauteile

Inkl. Egalisieren der Fehlstellenoberflächen mit den angrenzenden Betonflächen.

Menge: 10,000 m2 EP: GB:

01.02.02.02.71 **Schließen von Löchern/ Beschädigungen**

Tragfestes Schließen von partiellen Löchern und Beschädigungen der Stahlbetonbauteile mit zweikomponentigen Epoxidharzmörtel, Material lösemittelfrei und verträglich mit der Wärmedämmung, bis zu einer Tiefe von ca. 10 mm.

Abrechnung entsprechend dem verbrauchten Epoxidharzmörtel. Die Lohnkosten sind in den Preis mit einzurechnen.

Inkl. Egalisieren der Fehlstellenoberflächen mit den angrenzenden Betonflächen.

Menge: 10,000 kg EP: GB:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

01.02.02.02.72 **Rückbau prov. Witterungsschutz/seitlicher Abschluss des BA1, Holz-Brett BxD=84x24mm**

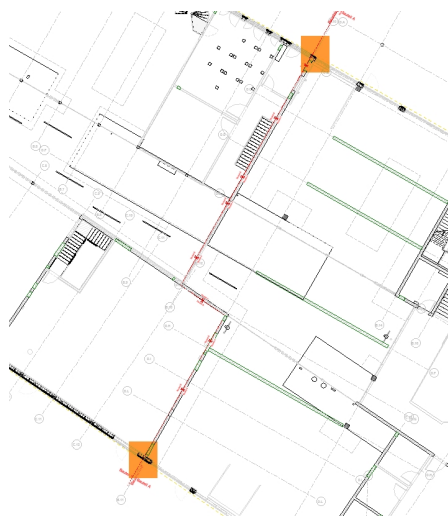
Rückbau von provisorischem seitlichen Abschluss, der in Bauabschnitt 1 (BA1) unter Position "prov. Witterungsschutz/seitlicher Abschluss des BA1, Holz-Brett BxD=84x24mm" montiert wurde, bestehend aus einem Holz-Brett,
Holzquerschnitt: Breite x Dicke ca. 84 x 24 mm,
Holz-Brett ist befestigt an UK+VHF,
Rückbau einschließlich sortenreiner Entsorgung inkl. Entsorgungskosten, Material wird Eigentum des AN.

Hinweis:

Nach dem Rückbau des Provisoriums kann mit den Baurbeiten des Bauabschnitts 2 begonnen werden.

Ausführungsort:

Übergang zwischen BA1 und BA2, Erdgeschoss + 1. Obergeschoss, Achse B.10 und Achse B.11



Menge: 17,000 lfm

EP:

GB:

Proj.:	1975	Bildungszentrum Landshut
LV:	3038-1	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

BA2: VHF Holzverkleidung (EG+1.OG)= NORD 02/NORD 03/SÜD 02/SÜD 03/WEST 02/WEST 03

Bauabschnitt 2 (BA2/Bauteil B):

VHF Holzverkleidung (EG+1.OG)= NORD 02/NORD 03/SÜD 02/SÜD 03/WEST 02/WEST 03

01.02.02.03.73

horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG

Liefen und fachgerecht montieren einer berechenbaren, prüffähigen, horizontalen Holz-Unterkonstruktion aus Konterlattungen, für eine hinterlüftete Außenwandbekleidung/Vorhangfassade nach DIN 18516-1 und gem. M-Holzbauregeln aus vorgehängten Holzbrettern (Vorhangfassade Holzverkleidung siehe Folgeposition), mit folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen (sämtliche statische und konstruktive Angaben sind ca.-Angaben und müssen nach statischen Erfordernissen bzw. herstellenspezifischer Zulassung/Systemhersteller gewählt und ausgeführt werden):

- geeignet für Außenbereich, ca. NKL 2/GK 2
- bspw. Fichte, Tanne, Festigkeitsklasse ca. C24, technisch getrocknet, frei von Insektenbefall und Rissen gemäß DIN EN 15497
- fachgerecht befestigt auf bauseitig bereits vorhandener vertikaler Holzlattung (Gewerk Baumeister)
- horizontal verlegt
- TxH ca. = 30 x 50 mm
- im Abstand von Achsmaß ca. 325 mm
- als UK für nachfolgende VHF Holzverkleidung
- variiierende Höhen der VHF Holzverkleidungen zwischen EG und 1.OG:
 - ca. 7395 - 8210 mm (Nord 02)
 - ca. 45 - 8960 mm, schräg verlaufend (Nord 03)
 - ca. 6490 - 8210 mm (Süd 02)
 - ca. 45 - 8965 mm, schräg verlaufend (Süd 03)
 - ca. 8180 - 9030 mm, schräg verlaufend (West 02)
 - ca. 8210 - 9030 mm (West03)

Farbrichtung:

- Farbrichtung wenge/schwarz, mittels Holzlasur o.Ä.
- Ausführung der Oberfläche/des Erscheinungsbildes gemäß freigegebenem Muster aus Position "Handmuster VHF Holzverkleidung inkl. UK"

Holzschutz Holzbauteile/Außenbauteile:

Falls eine Oberflächenbehandlung der Holzteile notwendig ist, richtet sie sich nach der verwendeten Holzart und der zu erwartenden Beanspruchung der Oberfläche. Mindestschichtdicken sind nach dem deutschen Regelwerk einzuhalten. Holzbauteile/Außenbauteile müssen über die evtl. gewählte Oberflächenbehandlung (Holzschutzmittel etc.) prinzipiell geschützt sein gegen UV-Strahlung, Fäulnis, Bläue sowie Insekten- und Termitenbefall.

Sonstiges:

- die Unterkonstruktionen müssen UV- und witterungsbeständig sein

Proj.:	1975	Bildungszentrum Landshut
LV:	3038-1	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

- die Unterkonstruktionen sind flucht- und lotrecht auszurichten
- Toleranzen von bis zu ca. 20 mm müssen ohne Mehrpreis ausgeglichen werden können
- Die Verbindungen sind zwängungsfrei auszuführen
- Die Befestigung am Verankerungsuntergrund (Holzlattungen) muss mittels zugelassenen Verankerungselementen erfolgen
- Hinterlüfteter Bereich (Abstand zwischen Holzrahmenwand und Vorderkante Außenwandbekleidung/Vorhangfassade)= ca. 84mm
- Sämtliche Zuschnitte, Ausklinkungen, Anarbeitungen bspw. an Fassadenöffnungen sowie sämtliche Befestigungsmaterialien sind im Einheitspreis einzurechnen

Ausführungsort:

BA2, Erdgeschoss + 1. Obergeschoss

- NORD 02 (nur Teil BA2)
- NORD 03
- SÜD 02 (nur Teil BA2)
- SÜD 03
- WEST 02
- WEST 03

Ausführungsplanung - bspw.:

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_101

- 1462_AR_WP_H3038_GES_GR_E0

- 1462_AR_WP_H3038_GES_GR_E1

- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_001

- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_002

- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_003

- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_004

- 1462_AR_WP_H30381_BT2_PP_XO_001

Menge: 1.010,000 m2

EP:

GB:

01.02.02.03.74

VHF Holzverkleidung, EG+1.OG

Liefern und fachgerecht montieren einer hinterlüfteten Außenwandbekleidung/Vorhangfassade nach DIN 18516-1 und gem. MHolzbauRL aus einer vorgehängten Holzverkleidung, vertikal verlegt, mit folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen (sämtliche statische und konstruktive Angaben sind ca.-Angaben und müssen nach statischen Erfordernissen bzw. herstellerspezifischer Zulassung/Systemhersteller gewählt und ausgeführt werden):

- vorgehängte Holzverkleidung bestehend aus vertikalen Holzbrettern
- fachgerecht befestigt auf zuvor beschriebener "horizontalen Holz-Unterkonstruktion"
- Dicke der Bretter ca.: 24 mm
- Glattkantbretter
- Breite der Bretter variierend, jedoch als wiederholendes Muster von 110/160/80 mm (s. Detail 101), jeweils mit Lücke von ca. 8 mm
- varriierende Höhen der Holzverkleidungen zwischen EG und 1.OG:
 - ca. 7395 - 8210 mm (Nord 02)

Proj.:	1975	Bildungszentrum Landshut
LV:	3038-1	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

- ca. 45 - 8960 mm, schräg verlaufend (Nord 03)
- ca. 6490 - 8210 mm (Süd 02)
- ca. 45 - 8965 mm, schräg verlaufend (Süd 03)
- ca. 8180 - 9030 mm, schräg verlaufend (West 02)
- ca. 8210 - 9030 mm (West03)

- vertikale Verlegung: die Holzbretter sollen über die Geschosse hinaus (getrennt durch Brandsperre/Tropfblech) ein durchlaufendes Fugenbild ergeben

- Holzart: europäische Lärche
- geeignet für Außenbereich, ca. NKL 3/GK 3
- frei von Insektenbefall und Rissen gemäß DIN EN 15497
- Holzbretter verkohlt/karbonisiert, nachgebrannt, leicht gebürstet, gereinigt, mit Schutzemulsion behandelt (evtl. mehrmals)
- Befestigungsmethode: schwarz eloxierte Edelstahlschrauben

- Ausführung der Oberfläche/des Erscheinungsbildes gemäß freigegebenem Muster aus Position "Handmuster VHF Holzverkleidung"

Holzschutz Holzbauteile/Außenbauteile:

Falls eine Oberflächenbehandlung der Holzteile notwendig ist, richtet sie sich nach der verwendeten Holzart und der zu erwartenden Beanspruchung der Oberfläche. Mindestschichtdicken sind nach dem deutschen Regelwerk einzuhalten. Holzbauteile/Außenbauteile müssen über die evtl. gewählte Oberflächenbehandlung (Holzschutzmittel etc.) prinzipiell geschützt sein gegen UV-Strahlung, Fäulnis, Bläue sowie Insekten- und Termitenbefall.

Sonstiges:

- VHF flucht- und lotrecht ausgerichtet
- Bohrschrauben, sichtbar verbleibende Verbindungsmittel etc., farblich auf VHF abgestimmt
- VHF UV- und witterungsbeständig
- Sämtliche Zuschnitte, Ausklinkungen, Anarbeitungen bspw. an Fassadenöffnungen sowie sämtliche Befestigungsmaterialien sind im Einheitspreis einzurechnen.
- Schnittflächen müssen fachgerecht nachbehandelt werden

Ausführungsort:

- BA2, Erdgeschoss + 1. Obergeschoss
- NORD 02 (nur Teil BA2)
- NORD 03
- SÜD 02 (nur Teil BA2)
- SÜD 03
- WEST 02
- WEST 03

Ausführungsplanung - bspw.:

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_101
- 1462_AR_WP_H3038_GES_GR_E0
- 1462_AR_WP_H3038_GES_GR_E1
- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_001
- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_002
- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_003
- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_004
- 1462_AR_WP_H30381_BT2_PP_XO_001

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

Menge: 1.010,000 m2 EP: GB:

01.02.02.03.75 **Zulage Gehrungsschnitte VHF (Detail 102/104)**

Zulage zu zuvor beschriebener Grundposition
"VHF Holzverkleidung, EG+1.OG" für die Ausführung von:

- vertikalen Gehrungsschnitten in Eckbereichen ca. 45°

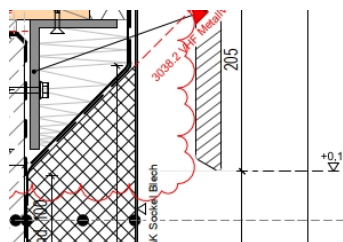
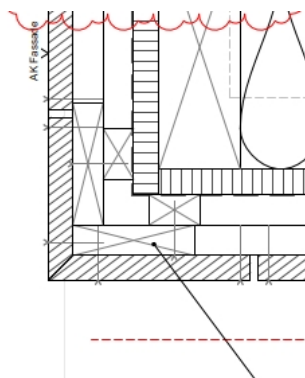
und

- horizontalen Gehrungsschnitten (betrifft immer den unteren Teil der Holzverkleidung), um eine Tropfkante auszubilden, ca. 15°

Schnittflächen müssen fachgerecht nachbehandelt werden.

Ausführungsplanung - bspw.:

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_102
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_104
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_111
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_114



Menge: 390,000 lfm EP: GB:

01.02.02.03.76 **Zulage VHF passgenaue Zuschnitte/schräger Verlauf**

Zulage zu zuvor beschriebener Grundposition
"VHF Holzverkleidung, EG+1.OG" für die Ausführung von:

- passgenauen Zuschnitten, gerader Verlauf, Zuschnitte an Eck- oder Endbereichen, auch für schrägen Verlauf, in verschiedenen Winkeln und unterschiedlichen Neigungen gem. Ausführungsplanung, Anpassung der VHF an angrenzende Bauteile (Attika, Versprünge, Decken-/Dachabschlüsse, seitliche Abschlüsse etc.), Schnittflächen müssen fachgerecht nachbehandelt werden,

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

Abrechnung nach laufendem Meter zugeschnittener Fassade.

Menge: 230,000 lfm

EP:

GB:

01.02.02.03.77 Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=1935x1795mm

Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen

- "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
- "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"

für bauseitige Einbauteile wie PR-Fassade, Fenster, Türen etc..

Abmessung der Öffnung: BxH ca. = 1935 x 1795 mm

Die erforderliche Leistung für das Herstellen von Öffnungen für bauseitige Einbauteile umfasst ggf. das Anlegen der Öffnung, Zuschnitte, das Anbringen benötigter Verstärkungen in der gesamten Vorhangfassaden-Konstruktion und fachgerechtes Anarbeiten an umgebende Bauteile/Einbauteile, Schnittflächen müssen fachgerecht nachbehandelt werden.

Ausführungsort:

BA2, Erdgeschoss + 1. Obergeschoss

- NORD 02 (nur Teil BA2)
- NORD 03
- SÜD 02 (nur Teil BA2)
- SÜD 03
- WEST 02
- WEST 03

Ausführungsplanung - bspw.:

- 1462_AR_WP_H3038_GES_GR_E0
- 1462_AR_WP_H3038_GES_GR_E1
- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_001
- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_002
- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_003
- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_004
- 1462_AR_WP_H30381_BT2_PP_XO_001
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_141
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_142
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_143

Menge: 3,000 Stck

EP:

GB:

01.02.02.03.78 Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=890x1795mm

Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen

- "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
- "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"

wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch:

Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 890 x 1795 mm**

Menge: 1,000 Stck

EP:

GB:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

- 01.02.02.03.79 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=1935x1500mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 1935 x 1500 mm**
 Menge: 3,000 Stck EP: GB:
- 01.02.02.03.80 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=890x1500mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 890 x 1500 mm**
 Menge: 1,000 Stck EP: GB:
- 01.02.02.03.81 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=3500x5485mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 3500 x 5485 mm**
 Menge: 3,000 Stck EP: GB:
- 01.02.02.03.82 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=4320x5485mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 4320 x 5485 mm**
 Menge: 1,000 Stck EP: GB:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

- 01.02.02.03.83 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=4370x5485mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben,
 jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 4370 x 5485 mm**
 Menge: 1,000 Stck EP:
- 01.02.02.03.84 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=4500x5485mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben,
 jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 4500 x 5485 mm**
 Menge: 1,000 Stck EP:
- 01.02.02.03.85 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=4450x5485mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben,
 jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 4450 x 5485 mm**
 Menge: 1,000 Stck EP:
- 01.02.02.03.86 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=3850x5485mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben,
 jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 3850 x 5485 mm**
 Menge: 1,000 Stck EP:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

- 01.02.02.03.87 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=1930x2060mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 1930 x 2060 mm**
 Menge: 1,000 Stck EP: GB:
- 01.02.02.03.88 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=700x700mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 700 x 700 mm**
 Menge: 1,000 Stck EP: GB:
- 01.02.02.03.89 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=1500x1400mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 1500 x 1400 mm**
 Menge: 1,000 Stck EP: GB:
- 01.02.02.03.90 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=2600x2525mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 2600 x 2525 mm**
 Menge: 1,000 Stck EP: GB:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

- 01.02.02.03.91 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=4770x2380mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben,
 jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 4770 x 2380 mm**
 Menge: 1,000 Stck EP: GB:
- 01.02.02.03.92 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=1860x2380mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben,
 jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 1860 x 2380 mm**
 Menge: 1,000 Stck EP: GB:
- 01.02.02.03.93 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=2300x2380mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben,
 jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 2300 x 2380 mm**
 Menge: 1,000 Stck EP: GB:
- 01.02.02.03.94 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=1885x2380mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben,
 jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 1885 x 2380 mm**
 Menge: 1,000 Stck EP: GB:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

- 01.02.02.03.95 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=2500x5485mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben,
 jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 2500 x 5485 mm**
 Menge: 1,000 Stck EP:
- 01.02.02.03.96 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=4500x5485mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben,
 jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 4500 x 5485 mm**
 Menge: 1,000 Stck EP:
- 01.02.02.03.97 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=4400x5485mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben,
 jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 4400 x 5485 mm**
 Menge: 1,000 Stck EP:
- 01.02.02.03.98 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=3500x5485mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben,
 jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 3500 x 5485 mm**
 Menge: 1,000 Stck EP:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

- 01.02.02.03.99 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=3350x5485mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben,
 jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 3350 x 5485 mm**
 Menge: 1,000 Stck EP:
- 01.02.02.03.100 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=4720x2715mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben,
 jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 4720 x 2715 mm**
 Menge: 2,000 Stck EP:
- 01.02.02.03.101 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=1935x2010mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben,
 jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 1935 x 2010 mm**
 Menge: 1,000 Stck EP:
- 01.02.02.03.102 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK, BxH=2935x2010mm**
 Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen
 - "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
 - "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"
 wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben,
 jedoch:
 Abmessung der Öffnung: **BxH ca. = 2935 x 2010 mm**
 Menge: 1,000 Stck EP:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

01.02.02.03.103 **Herstellen von Öffnung in VHF/UK,
BxH=2330-2470x2715-5485mm**

Herstellen von Öffnung/Aussparung in den Positionen

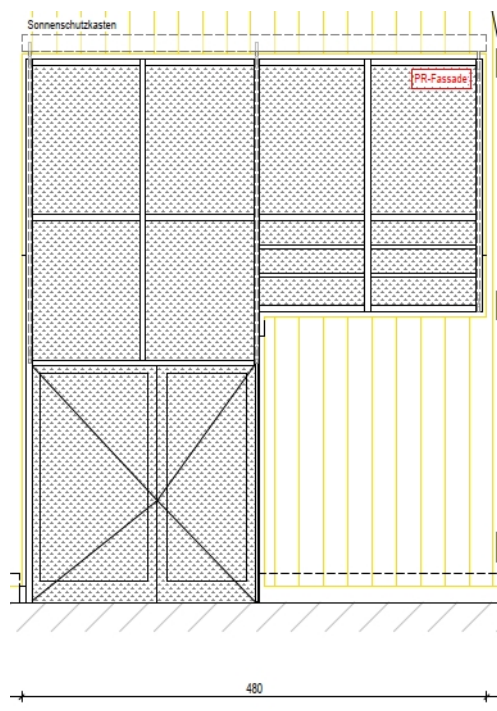
- "horizontale Holz-Unterkonstruktion für VHF, EG+1.OG"
- "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"

wie in zuvoriger Grundposition in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch:

Öffnung bestehend aus zwei Rechtecken:

Abmessung der Öffnung (links): **BxH ca. = 2470 x 5485 mm**

Abmessung der Öffnung (rechts): **BxH ca. = 2330 x 2715 mm**



Menge: 1,000 Stck

EP:

GB:

01.02.02.03.104 **Holzlaibung oben (TxD=120x24mm), (Detail 135)**

Liefern und fachgerecht montieren von Holzlaibung aus Vollholz Tiefe=120mm (nur im oberen Sturz-Bereich von Fenstern/Türen), mit folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen (sämtliche statische und konstruktive Angaben sind ca.-Angaben und müssen nach statischen Erfordernissen bzw. herstellerepezifischer Zulassung/Systemhersteller gewählt und ausgeführt werden):

- im oberen Sturz-Bereich von Fenstern und Türen
- Holzquerschnitt: Tiefe x Dicke ca. 120 x 24 mm
- Holzbretter/Vollholz/Glatkantbretter
- Holzlaibung fachgerecht befestigt an eigener bzw. bauseitiger UK

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

- Holzart: europäische Lärche
- geeignet für Außenbereich, ca. NKL 3/GK 3
- frei von Insektenbefall und Rissen gemäß DIN EN 15497
- Holzbretter verkohlt/karbonisiert, nachgebrannt, leicht gebürstet, gereinigt, mit Schutzemulsion behandelt (evtl. mehrmals)
- Befestigungsmethode: schwarz eloxierte Edelstahlschrauben

- Ausführung der Oberfläche/des Erscheinungsbildes gemäß freigegebenem Muster aus Position "Handmuster VHF Holzverkleidung"

Holzschutz Holzbauteile/Außenbauteile:

Falls eine Oberflächenbehandlung der Holzteile notwendig ist, richtet sie sich nach der verwendeten Holzart und der zu erwartenden Beanspruchung der Oberfläche.
Mindestschichtdicken sind nach dem deutschen Regelwerk einzuhalten. Holzbauteile/Außenbauteile müssen über die evtl. gewählte Oberflächenbehandlung (Holzschutzmittel etc.) prinzipiell geschützt sein gegen UV-Strahlung, Fäulnis, Bläue sowie Insekten- und Termitenbefall.

Sonstiges:

- Holzlaibung flucht- und lotrecht ausgerichtet
- Bohrschrauben, sichtbar verbleibende Verbindungsmittel etc., farblich auf Holzlaibung abgestimmt
- Holzlaibung UV- und witterungsbeständig
- Sämtliche Zuschnitte, Ausklinkungen, Anarbeitungen bspw. an Fassadenöffnungen sowie sämtliche Befestigungsmaterialien sind im Einheitspreis einzurechnen.
- Schnittflächen müssen fachgerecht nachbehandelt werden

Ausführungsort:

- BA2, Erdgeschoss + 1. Obergeschoss
- NORD 02 (nur Teil BA2)
 - NORD 03
 - SÜD 02 (nur Teil BA2)
 - SÜD 03
 - WEST 02
 - WEST 03

Ausführungsplanung - bspw.:

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_132
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_135
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_136
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_137
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_141
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_142
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_143
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_146
- 1462_AR_WP_H3038_GES_GR_E0
- 1462_AR_WP_H3038_GES_GR_E1
- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_001
- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_002
- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_003
- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_004
- 1462_AR_WP_H30381_BT2_PP_XO_001

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

Menge: 23,000 lfm EP: GB:

01.02.02.03.105 **Holzlaibung seitlich (TxD=135x24mm), (Detail 135)**

Liefern und fachgerecht montieren von seitlicher Holzlaibung aus Vollholz Tiefe=135mm (seitlich links und rechts von Fenstern/Türen), mit folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen (sämtliche statische und konstruktive Angaben sind ca.-Angaben und müssen nach statischen Erfordernissen bzw. herstellerspezifischer Zulassung/Systemhersteller gewählt und ausgeführt werden):

- seitlich links und rechts von Fenstern und Türen
- Holzquerschnitt: Tiefe x Dicke ca. 135 x 24 mm
- Holzbretter/Vollholz/Glatkantbretter
- Holzlaibung fachgerecht befestigt an eigener bzw. bauseitiger UK
- Holzart: europäische Lärche
- geeignet für Außenbereich, ca. NKL 3/GK 3
- frei von Insektenbefall und Rissen gemäß DIN EN 15497
- Holzbretter verkohlt/karbonisiert, nachgebrannt, leicht gebürstet, gereinigt, mit Schutzemulsion behandelt (evtl. mehrmals)
- Befestigungsmethode: schwarz eloxierte Edelstahlschrauben
- Ausführung der Oberfläche/des Erscheinungsbildes gemäß freigegebenem Muster aus Position "Handmuster VHF Holzverkleidung"

Holzschutz Holzbauteile/Außenbauteile:

Falls eine Oberflächenbehandlung der Holzteile notwendig ist, richtet sie sich nach der verwendeten Holzart und der zu erwartenden Beanspruchung der Oberfläche. Mindestschichtdicken sind nach dem deutschen Regelwerk einzuhalten. Holzbauteile/Außenbauteile müssen über die evtl. gewählte Oberflächenbehandlung (Holzschutzmittel etc.) prinzipiell geschützt sein gegen UV-Strahlung, Fäulnis, Bläue sowie Insekten- und Termitenbefall.

Sonstiges:

- Holzlaibung flucht- und lotrecht ausgerichtet
- Bohrschrauben, sichtbar verbleibende Verbindungsmittel etc., farblich auf Holzlaibung abgestimmt
- Holzlaibung UV- und witterungsbeständig
- Sämtliche Zuschnitte, Ausklinkungen, Anarbeitungen bspw. an Fassadenöffnungen sowie sämtliche Befestigungsmaterialien sind im Einheitspreis einzurechnen.
- Schnittflächen müssen fachgerecht nachbehandelt werden

Ausführungsort:

- BA2, Erdgeschoss + 1. Obergeschoss
- NORD 02 (nur Teil BA2)
- NORD 03
- SÜD 02 (nur Teil BA2)
- SÜD 03
- WEST 02
- WEST 03

Ausführungsplanung - bspw.:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_132
 - 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_135
 - 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_136
 - 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_137
 - 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_141
 - 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_142
 - 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_143
 - 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_146

- 1462_AR_WP_H3038_GES_GR_E0
 - 1462_AR_WP_H3038_GES_GR_E1

- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_001
 - 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_002
 - 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_003
 - 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_004

- 1462_AR_WP_H30381_BT2_PP_XO_001

Menge: 55,000 lfm

EP:

GB:

01.02.02.03.106

Zulage vermischte Anordnung VHF Holzverkleidung zw. BA1/BA2

Zulage zur Grundposition "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG" für eine vermischte Anordnung der Holzverkleidung aus BA1 mit der Holzverkleidung aus BA2, zur Erzielung eines einheitlichen Erscheinungsbildes, da die ältere Holzverkleidung aus BA1 einen Farbunterschied zur neuen Holzverkleidung aus BA2 aufzeigen wird. Diese Position besteht aus folgendem Leistungsumfang:

- Rückbau der vorgehängten, vertikalen Holzverkleidung (von BA1) auf eine Breite von ca. 3 Metern

- abwechselnde Vermischung/Anordnung von alten (BA1) und neuen (BA2) vertikalen Holzbrettern nach Absprache mit AG/OÜ/Architekt

- Einbau/Wiedereinbau von nun vermischter, vorgehängten, vertikalen Holzverkleidung auf eine Breite von ca. 6 Metern

Ausführungsort:

Übergang zwischen BA1 und BA2, Erdgeschoss + 1. Obergeschoss, Achse B.10 und Achse B.11

Menge: 50,000 m2

EP:

GB:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
		<u>Übertrag €</u>

01.02.02.04.107 **Mehrschichtplatte-UK (Detail 111 etc.)**

Liefern und fachgerecht montieren von Mehrschichtplatte aus Holzwerkstoff, als Unterkonstruktion zur Befestigung der Regenfallrohre, mit folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen (sämtliche statische und konstruktive Angaben sind ca.-Angaben und müssen nach statischen Erfordernissen bzw. herstellerspezifischer Zulassung/Systemhersteller gewählt und ausgeführt werden):

- geeignet für Außenbereich, ca. NKL 2/GK 2
- bspw. Fichte, Tanne, Festigkeitsklasse ca. C24, technisch getrocknet, frei von Insektenbefall und Rissen gemäß DIN EN 15497
- fachgerecht befestigt auf bauseitig bereits vorhandener vertikaler Holzlattung (Gewerk Baumeister)
- TxHxB ca. = 24 x 300 x 390 mm
- als UK zur Befestigung der bauseitigen Regenfallrohre

Farbrichtung:

- Farbrichtung wenge/schwarz, mittels Holzlasur o.Ä.

Holzschutz Holzbauteile/Außenbauteile:

Falls eine Oberflächenbehandlung der Holzteile notwendig ist, richtet sie sich nach der verwendeten Holzart und der zu erwartenden Beanspruchung der Oberfläche. Mindestschichtdicken sind nach dem deutschen Regelwerk einzuhalten. Holzbauteile/Außenbauteile müssen über die evtl. gewählte Oberflächenbehandlung (Holzschutzmittel etc.) prinzipiell geschützt sein gegen UV-Strahlung, Fäulnis, Bläue sowie Insekten- und Termitenbefall.

Ausführungsplanung - bspw.:

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_111
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_131
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_132

Menge: 30,000 Stck EP: GB:

01.02.02.04.108 **Herstellen von Bohrung in VHF, D=16mm (Detail 101)**

Herstellen von Bohrung in zuvor beschriebene Position

- "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"

für bauseitige Einbauteile wie Gewindebolzen für Regenfallrohre, Elektrokabel etc..

Abmessung der Öffnung: Durchmesser (rund) ca. = 16 mm

Die erforderliche Leistung für das Herstellen von Bohrungen für bauseitige Einbauteile umfasst das Anlegen der Öffnung, das Nachbehandeln der Schnittflächen etc.

Ausführungsplanung - bspw.:

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_101

Menge: 55,000 Stck EP: GB:

Proj.:	1975	Bildungszentrum Landshut
LV:	3038-1	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
		<u>Übertrag €</u>

01.02.02.04.109 **Herstellen von Bohrung in VHF, D=130mm**

Herstellen von Bohrung in zuvor beschriebene Position

- "VHF Holzverkleidung, EG+1.OG"

für bauseitige Einbauteile wie Regenfallrohre etc..

Abmessung der Öffnung: Durchmesser (rund) ca. = 130 mm

Die erforderliche Leistung für das Herstellen von Bohrungen für bauseitige Einbauteile umfasst das Anlegen der Öffnung, das Nachbehandeln der Schnittflächen etc.

Ausführungsplanung - bspw.:

- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_001
- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_002
- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_003
- 1462_AR_WP_H30381_GES_PP_XO_004

- 1462_AR_WP_H30381_BT2_PP_XO_001

Menge: 20,000 Stck EP: GB:

01.02.02.04.110 **KVH-Lattung BxT=120x30mm (Detail 102)**

Liefern und fachgerecht montieren von Konstruktionsvollhölzern als Lattung/Ständer in bspw. Eck-Bereichen, mit folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen (sämtliche statische und konstruktive Angaben sind ca.-Angaben und müssen nach statischen Erfordernissen gewählt und ausgeführt werden):

- Konstruktionsvollhölzer, vertikal verlegt, Holzquerschnitt BxT ca.= 120 x 30 mm
- geeignet für Außenbereich, ca. NKL 2/GK 2
- bspw. Fichte, Tanne, Festigkeitsklasse ca. C24, technisch getrocknet, frei von Insektenbefall und Rissen gemäß DIN EN 15497
- Einbau in bspw. Eck- Bereichen, zur Verblockung des Hinterlüftungsspalt
- inkl. Zuschnitte und Befestigungsmaterialien

Holzschutz Holzbauteile/Außenbauteile:

Falls eine Oberflächenbehandlung der Holzteile notwendig ist, richtet sie sich nach der verwendeten Holzart und der zu erwartenden Beanspruchung der Oberfläche.

Mindestschichtdicken sind nach dem deutschen Regelwerk einzuhalten. Holzbauteile/Außenbauteile müssen über die evtl. gewählte Oberflächenbehandlung (Holzschutzmittel etc.) prinzipiell geschützt sein gegen UV-Strahlung, Fäulnis, Bläue sowie Insekten- und Termitenbefall.

Ausführungsplanung - bspw.:

1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_102

Menge: 100,000 m EP: GB:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

01.02.02.04.111 **KVH-Lattung BxT=80x30mm (Detail 104)**

Liefern und fachgerecht montieren von Konstruktionsvollhölzern als Lattung/Ständer als Unterkonstruktion, mit folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen (sämtliche statische und konstruktive Angaben sind ca.-Angaben und müssen nach statischen Erfordernissen gewählt und ausgeführt werden):

- Konstruktionsvollhölzer, vertikal und horizontal verlegt, Holzquerschnitt BxT ca.= 80 x 30 mm
- geeignet für Außenbereich, ca. NKL 2/GK 2
- bspw. Fichte, Tanne, Festigkeitsklasse ca. C24, technisch getrocknet, frei von Insektenbefall und Rissen gemäß DIN EN 15497
- Einbau bspw. als umlaufende Rahmen-Unterkonstruktion um Wetterschutzgitter
- inkl. Zuschnitte und Befestigungsmaterialien

Holzschutz Holzbauteile/Außenbauteile:

Falls eine Oberflächenbehandlung der Holzteile notwendig ist, richtet sie sich nach der verwendeten Holzart und der zu erwartenden Beanspruchung der Oberfläche.

Mindestschichtdicken sind nach dem deutschen Regelwerk einzuhalten. Holzbauteile/Außenbauteile müssen über die evtl. gewählte Oberflächenbehandlung (Holzschutzmittel etc.) prinzipiell geschützt sein gegen UV-Strahlung, Fäulnis, Bläue sowie Insekten- und Termitenbefall.

Ausführungsplanung - bspw.:
1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_104

Menge: 20,000 m EP: GB:

01.02.02.04.112 **L-Winkel (Wetterschutzgitter) 50/45mm (Detail 104)**

Liefern und fachgerecht montieren von L-Winkel als Befestigungswinkel/Verstärkungsrahmen für Wetterschutzgitter, mit folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen:

- L-Winkel, Aluminium, Dicke ca. 2mm, 1-fach gekantet, Abwicklung ca. 50/45 mm (gesamt ca. 95 mm), dauerhaft witterungsbeständig, als Unterkonstruktion für Wetterschutzgitter, fachgerecht befestigt an zuvor beschriebene "KVH-Lattung BxT=80x30mm" gemäß Vorschlag Ausführungsplanung

- 4-seitig umlaufend um Wetterschutzgitter

- sichtbare Oberflächen: pulverendbeschichtet RAL-Design-/ oder NCS-Palette nach Wahl AG bzw. Bemusterung, analog Position "Handmuster Oberfläche Metall")

Ausführung inkl. sämtlicher Verbindungsmittel und Befestigungsmaterialien, Ausführung gemäß statischer Erfordernis und Ausführungsplanung.

Inkl. sämtlicher Zuschnitte, Ausklinkungen, Anarbeitungen an/um Wetterschutzgitter.
Anschluss an Vorhangfassade in Zusammenarbeit mit Gewerk Lüftung, um passgenau anzuschließen.

Proj.:	1975	Bildungszentrum Landshut
LV:	3038-1	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

Ausführungsplanung - bspw.:
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_104

Menge: 20,000 lfm EP: GB:

01.02.02.04.113 **Insektenschutzgitter U-Profil 20/30/20mm (Detail 104)**

Liefern und fachgerecht montieren von Insektenschutzgitter
U-Profil, mit folgenden Ausstattungs- und
Konstruktionsmerkmalen:

Insektenschutzgitter U-Profil, Dicke ca. 1mm, 2-fach gekantet,
Abwicklung ca. 20/30/20 mm (gesamt ca. 70 mm), dauerhaft
witterungsbeständig, Rundlochungen ca. Ø 5 mm, fachgerecht
befestigt gemäß Vorschlag Ausführungsplanung.

Ausführung inkl. sämtlicher Verbindungsmittel und
Befestigungsmaterialien, gemäß statischer Erfordernis und
Ausführungsplanung.

sichtbare Oberflächen:
pulverendbeschichtet RAL-Design-/ oder NCS-Palette,
Farbrichtungen dunkelbraun, schwarzbraun, braun nach Wahl
AG bzw. Bemusterung, analog Position "Handmuster
Oberfläche Metall")

Inkl. sämtlicher Zuschnitte, Ausklinkungen, Anarbeiten
bspw. an Öffnungen.

Ausführungsort:
am unteren Teil der Holzverkleidung

Ausführungsplanung - bspw.:
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_104
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_111
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_112
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_113

Menge: 100,000 lfm EP: GB:

01.02.02.04.114 **Insektenschutzgitter U-Profil 30/40/30mm (Detail 124)**

Liefern und fachgerecht montieren von Insektenschutzgitter
U-Profil, mit folgenden Ausstattungs- und
Konstruktionsmerkmalen:

Insektenschutzgitter U-Profil, Dicke ca. 1mm, 2-fach gekantet,
Abwicklung ca. 30/40/30 mm (gesamt ca. 100 mm), dauerhaft
witterungsbeständig, Rundlochungen ca. Ø 5 mm, fachgerecht
befestigt gemäß Vorschlag Ausführungsplanung.

Ausführung inkl. sämtlicher Verbindungsmittel und
Befestigungsmaterialien, gemäß statischer Erfordernis und
Ausführungsplanung.

sichtbare Oberflächen:

Proj.:	1975	Bildungszentrum Landshut
LV:	3038-1	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

pulverendbeschichtet RAL-Design-/ oder NCS-Palette,
Farbrichtungen dunkelbraun, schwarzbraun, braun nach Wahl
AG bzw. Bemusterung, analog Position "Handmuster
Oberfläche Metall")

Inkl. sämtlicher Zuschnitte, Ausklinkungen, Anarbeiten
bspw. an Öffnungen.

Ausführungsort:
am unteren Teil der schräg verlaufenden Holzverkleidung

Ausführungsplanung - bspw.:
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_124
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_127
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_129
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_133
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_134
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_141
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_142

Menge: 60,000 lfm EP: GB:

01.02.02.04.115 Insektenschutzgitter 50/30/40mm (Detail 121)

Liefern und fachgerecht montieren von Insektenschutzgitter,
mit folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen:

Insektenschutzgitter, Dicke ca. 1mm, 2-fach gekantet,
Abwicklung ca. 50/30/40 mm (gesamt ca. 120 mm), dauerhaft
witterungsbeständig, Rundlochungen ca. Ø 5 mm, fachgerecht
befestigt gemäß Vorschlag Ausführungsplanung.

Ausführung inkl. sämtlicher Verbindungsmittel und
Befestigungsmaterialien, gemäß statischer Erfordernis und
Ausführungsplanung.

sichtbare Oberflächen:
pulverendbeschichtet RAL-Design-/ oder NCS-Palette,
Farbrichtungen dunkelbraun, schwarzbraun, braun nach Wahl
AG bzw. Bemusterung, analog Position "Handmuster
Oberfläche Metall")

Inkl. sämtlicher Zuschnitte, Ausklinkungen, Anarbeiten
bspw. an Öffnungen.

Ausführungsort:
am oberen Teil der Holzverkleidung

Ausführungsplanung - bspw.:
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_121
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_122
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_123
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_124
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_126
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_127
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_128
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_129
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_144

Menge: 245,000 lfm EP: GB:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
		Übertrag €

01.02.02.04.116 **Insektenschutzgitter L-Profil 20/100mm (Detail 131)**

Liefern und fachgerecht montieren von Insektenschutzgitter L-Profil, mit folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen:

Insektenschutzgitter L-Profil, Dicke ca. 1mm, 1-fach gekantet, Abwicklung ca. 20/100 mm (gesamt ca. 120 mm), dauerhaft witterungsbeständig, Rundlochungen ca. Ø 5 mm, fachgerecht befestigt gemäß Vorschlag Ausführungsplanung.

Ausführung inkl. sämtlicher Verbindungsmittel und Befestigungsmaterialien, gemäß statischer Erfordernis und Ausführungsplanung.

sichtbare Oberflächen:
pulverendbeschichtet RAL-Design-/ oder NCS-Palette, Farbrichtungen dunkelbraun, schwarzbraun, braun nach Wahl AG bzw. Bemusterung, analog Position "Handmuster Oberfläche Metall")

Inkl. sämtlicher Zuschnitte, Ausklinkungen, Anarbeiten bspw. an Öffnungen.

Ausführungsort:
um PR-Fassaden herum

Ausführungsplanung - bspw.:
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_131
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_145
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_147
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_148
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_151

Menge: 260,000 lfm EP: GB:

01.02.02.04.117 **Insektenschutzgitter L-Profil 20/80mm (Detail 141)**

Liefern und fachgerecht montieren von Insektenschutzgitter L-Profil, mit folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen:

Insektenschutzgitter L-Profil, Dicke ca. 1mm, 1-fach gekantet, Abwicklung ca. 20/80 mm (gesamt ca. 100 mm), dauerhaft witterungsbeständig, Rundlochungen ca. Ø 5 mm, fachgerecht befestigt gemäß Vorschlag Ausführungsplanung.

Ausführung inkl. sämtlicher Verbindungsmittel und Befestigungsmaterialien, gemäß statischer Erfordernis und Ausführungsplanung.

sichtbare Oberflächen:
pulverendbeschichtet RAL-Design-/ oder NCS-Palette, Farbrichtungen dunkelbraun, schwarzbraun, braun nach Wahl AG bzw. Bemusterung, analog Position "Handmuster Oberfläche Metall")

Inkl. sämtlicher Zuschnitte, Ausklinkungen, Anarbeiten bspw. an Öffnungen.

Ausführungsort:

Proj.:	1975	Bildungszentrum Landshut
LV:	3038-1	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

um Fenster und Türen herum

Ausführungsplanung - bspw.:

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_141

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_142

Menge: 75,000 lfm

EP:

GB:

01.02.02.04.118 **Fensterbank/Fensterblech (Gesamtabwicklung 170 mm) (Detail 104)**

Liefern und fachgerecht montieren von
Fensterbank/horizontalem Fensterblech (Gesamtabwicklung
200 mm), mit folgenden Ausstattungs- und
Konstruktionsmerkmalen:

Fensterbank/horizontales Fensterblech,
Aluminiumblech, Eloxal-Qualität, ca. 2 mm, 3-fach gekantet, mit
Neigung ca. mind. 5°,
Abwicklung ca. 55/65/35/15 mm (gesamt ca. 170 mm),
dauerhaft witterungsbeständig, inkl. mit integriertem
Bewegungsausgleich, erforderlichen Stoßverbinder,
Stoßbleche, Unterkonstruktionen, Befestigungsmaterial und
Dichtmittel, Die Einzelstücke sind dehnungsgerecht zu
verbinden, inkl. aller An- & Abschlüsse, in wasserdicht
verschweißter Ausführung, Ausführung gemäß den Fachregeln
des Deutschen Dachdeckerhandwerks bzw. gemäß
Klempnerfachregeln, sowie Anarbeiten an UK, Ausführung
gemäß statischer Erfordernis und Ausführungsplanung, ca. 3
mm Fensterblechhalter, seitlicher Abschluss mit
vorkomprimiertem Dichtband, Längenausdehnung
berücksichtigen, einschl. Antidröhnsschicht auf Unterseite.

sichtbare Oberflächen:

pulverendbeschichtet RAL-Design-/ oder NCS-Palette,
Farbrichtungen dunkelbraun, schwarzbraun, braun nach Wahl
AG bzw. Bemusterung, analog Position "Handmuster
Oberfläche Metall")

Fensterbänke sind so auszubilden, dass Niederschlagswasser
problemlos nach außen über die Fassade abgeleitet wird und
kein Wasser in das Gebäude eindringen kann. Die Ableitung
hat so zu erfolgen, dass eine Verschmutzung der Fassade
weitgehend vermieden wird. Dazu wird ein Gefälle von mind. 5°
und ein Fassadenüberstand von mind. 30 mm gefordert
Fensterbänke aus Metall müssen mit ausreichender Sicherheit
mit rostfreien Befestigungsmitteln am befestigt werden. Für die
thermisch bedingten Längenänderungen sind ausreichende
Dehnmöglichkeiten vorzusehen. Stoßunterlappungen sind
so auszuführen, dass im Stoßbereich eingedrungenes Wasser
nach außen abgeleitet wird und Dehngeräusche weitgehend
vermieden werden. Bei einer Ausladung ab 15 cm sind im
vorderen Abkantungsbereich zusätzliche Befestigungen im
Abstand von 80 cm direkt zum Baukörper vorzusehen.
Mindestens 1/3 der Ausladung über die gesamte Länge sind
mit einer Antidröhnmasse zu beschichten.

Ausführungsplanung - bspw.:

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_104

Menge: 5,000 m

EP:

GB:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

01.02.02.04.119 **Zulage Endstück Fensterbank**

Stückzulage zu der Grundposition "Fensterbank/Fensterblech" für die Ausführung der Endstücke pro Einzelelement.

Menge: 6,000 Stck EP: GB:

01.02.02.04.120 **Tropfblech Aluminium 30/115/20/5mm (Detail 114)**

Liefen und fachgerecht montieren von Tropfblech oberhalb bauseitiger, horizontaler Brandsperre, mit folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen:

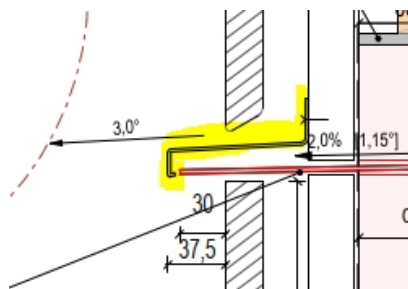
Tropfblech aus Aluminium, Dicke ca. 2 mm, 3-fach gekantet, Abwicklung ca. 30/115/20/5 mm (gesamt ca. 170 mm), Neigung 3°, dauerhaft witterungsbeständig, oberhalb horizontaler Brandsperre, fachgerecht befestigt gemäß Vorschlag Ausführungsplanung,

sichtbare Oberflächen:
pulverendbeschichtet RAL-Design-/ oder NCS-Palette, Farbrichtungen dunkelbraun, schwarzbraun, braun nach Wahl AG bzw. Bemusterung, analog Position "Handmuster Oberfläche Metall")

Ausführung inkl. sämtlicher Verbindungsmittel und Befestigungsmaterialien, gemäß statischer Erfordernis und Ausführungsplanung, sichtbar verbleibende Verbindungsmittel etc. farblich auf VHF abgestimmt (bronze).

Inkl. sämtlicher Zuschnitte, Ausklinkungen, Anarbeitungen und Befestigungsmaterialien.

Ausführungsplanung - bspw.:
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_114
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_115
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_116



Menge: 90,000 lfm EP: GB:

01.02.02.04.121 **Zulage Eckausbildung Tropfblech**

Zulage zu zuvor beschriebener Grundposition "Tropfblech Aluminium 30/115/20/5mm (Detail 114)" für die Ausführung einer Eckausbildung.

Menge: 4,000 Stck EP: GB:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
		<u>Übertrag €</u>

01.02.02.04.122 **diffusionsoffene Fassadenbahn (Detail 121)**

Liefern und fachgerecht verlegen von diffusionsoffener Fassadenbahn, mit folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen:

Diffusionsoffene, UV-beständige (mind. sechs Monaten, da freier Bewitterung ausgesetzt) Fassadenbahn für belüftete Fassadenkonstruktionen mit offenen Fugen, sd-Wert $\leq 0,03\text{m}$ gem. Herstellerrichtlinien, für offene Fassaden mit bis zu 20 mm breiten Fugen und einem max. Fugenanteil von 20% der Fläche, Farbe schwarz, spezialbeschichtetes, hochreißfestes Polyestervlies mit wasserdichter Kunststoffbeschichtung und Klebezonen an beiden Rändern.

Sämtliche Stöße, An- und Abschlüsse, offene Enden etc. sind luft- und dampfdicht zu verkleben.

Der Anschluss der bauseitig bereits vorhandenen Abdichtungsbahnen/Fassadenbahnen an die eigene Fassadenbahn erfolgt fachgerecht durch den AN und muss wind- und dampfdicht (gem. DIN 68800-2) in die eigene Konstruktion eingearbeitet/verklebt werden.

Ausführungsplanung - bspw.:

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_121
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_122
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_124
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_126
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_127
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_128

Menge: 225,000 m2 EP: GB:

01.02.02.04.123 **Mineralwolle (Flächendämmung, vertikal), WLG 032, D=100mm (Detail 121)**

Liefern und fachgerecht montieren von Wärmedämmung, als Flächendämmung, vertikal verlegt, mit folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen:

Material: Mineralwolle nach DIN EN 13162, 1000 °C
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit: 0,032 W/mK
Anwendungsgebiet: WAB Außendämmung der Wand hinter Bekleidung DIN 4108-10
Brandverhalten: nichtbrennbar, A1, DIN EN 13501-1

Dämmdicke: ca. 100 mm

Geometrie: unterer Abschluss der Dämmung teilweise schräg angeschnitten/teilweise gerade gem. Ausführungsplanung.

Inkl. sämtlicher Zu- und Passschnitte, fachgerecht verlegen, um Wandböcke anarbeiten, lagesichern.

Ausführung gemäß Planunterlagen.

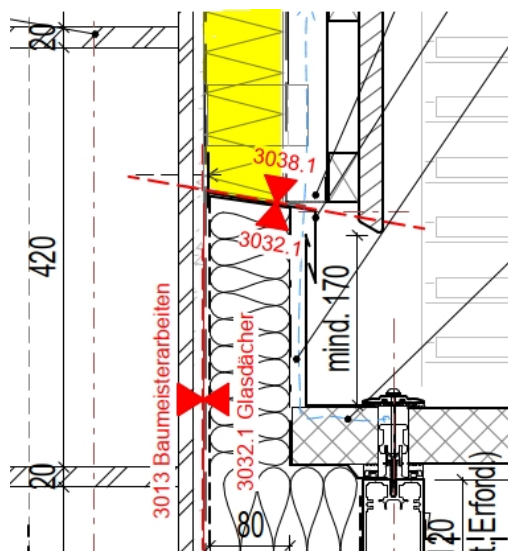
Ausführungsplanung - bspw.:

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_121
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_122
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_124
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_125

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_127
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_128
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_129



Menge: 225,000 m2

EP:

GB:

01.02.02.04.124 Mineralwolle (Flächendämmung, vertikal), WLG 032, D=80mm (Detail 125/126)

Liefern und fachgerecht montieren von Wärmedämmung, als Flächendämmung, vertikal verlegt, mit folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen:

Material: Mineralwolle nach DIN EN 13162, 1000 °C
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit: 0,032 W/mK
Anwendungsgebiet: WAB Außendämmung der Wand hinter Bekleidung DIN 4108-10
Brandverhalten: nichtbrennbar, A1, DIN EN 13501-1

Dämmdicke: ca. 80 mm

Geometrie: unterer Abschluss der Dämmung teilweise schräg angeschnitten/teilweise gerade gem. Ausführungsplanung.

Inkl. sämtlicher Zu- und Passschnitte, fachgerecht verlegen, um Wandböcke anarbeiten, lagesichern.

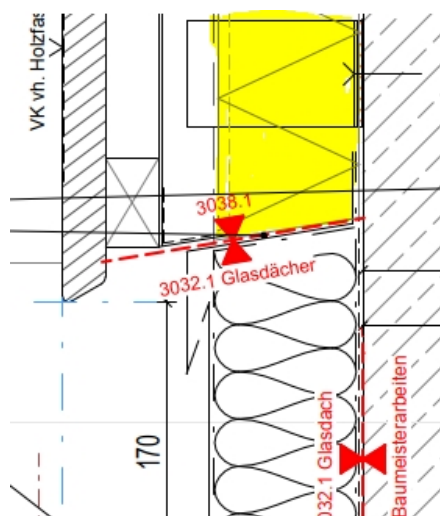
Ausführung gemäß Planunterlagen.

Ausführungsplanung - bspw.:

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_125
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_126

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €



Menge: 110,000 m2

EP:

GB:

01.02.02.04.125 Aluminium-L-Profil 40/50mm, vertikal (Detail 121)

Liefern und fachgerecht montieren von Aluminium-L-Profil, mit folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen:

- Aluminium-L-Profil, Dicke ca. 2mm, 1-fach gekantet, Abwicklung ca. 40/50 mm, dauerhaft witterungsbeständig

- Aluminium-L-Profile vertikal verlegt in regelmäßigen Abständen ca. 625 mm bzw. gem. stat. Erfordernis
- fachgerecht befestigt an Wandböcken/Wandhalter sowie an horizontalen Holz-Unterkonstruktionen gem. stat. Erfordernis und Vorschlag Ausführungsplanung

sichtbare Oberflächen:
pulverendbeschichtet RAL-Design-/ oder NCS-Palette, Farbrichtungen dunkelbraun, schwarzbraun, braun nach Wahl AG bzw. Bemusterung, analog Position "Handmuster Oberfläche Metall")

Ausführung inkl. sämtlicher Verbindungsmittel und Befestigungsmaterialien, gemäß statischer Erfordernis und Ausführungsplanung,
sichtbar verbleibende Verbindungsmittel etc. farblich auf VHF abgestimmt, inkl. sämtlicher Zuschnitte, Ausklinkungen, Anarbeiten.

Ausführungsplanung - bspw.:

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_121
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_122
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_124
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_126
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_127
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_128
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_129

Menge: 150,000 lfm

EP:

GB:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

01.02.02.04.126 **Wandböcke/Wandhalter 60/125/2mm (Detail 121)**

Liefern und fachgerecht montieren von
Edelstahl L-Profilen als Wandböcke/Wandhalter als
Metall-Unterkonstruktion für eine
hinterlüftete Außenwandbekleidung/Vorhangfassade, mit
folgenden Ausstattungs- und Konstruktionsmerkmalen
(sämtliche statische, konstruktive, bauphysikalische Angaben
sind ca.-Angaben und müssen nach
statischen/bauphysikalischen Erfordernissen bzw.
Systemhersteller gewählt und ausgeführt werden):

Metall-Unterkonstruktion:

- Edelstahl L-Profil als Wandbock, als wärmebrückenoptimierte
Wandhalter, Abmessungen ca. 60/125/2mm, fachgerecht
befestigt an bauseitige Wand- und Deckenbauteile (Stb.-Wand,
Holzdecke, Holzrahmenwände etc.), in regelmäßigen
horizontalen und vertikalen Abständen gem. statischer
Erfordernis bzw. Vorschlag Ausführungsplanung.

Ausführungsplanung - bspw.:

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_121
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_122
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_124
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_127
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_128
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_129

Menge: 115,000 m2

EP:

GB:

01.02.02.04.127 **Wandböcke/Wandhalter 60/95/2mm (Detail 125/126)**

Liefern und fachgerecht montieren von
Edelstahl L-Profilen als Wandböcke/Wandhalter
wie zuvor in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch:

Abmessungen ca. 60/95/2mm

Ausführungsplanung - bspw.:

- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_125
- 1462_AR_WP_H30381_GES_DE_XO_126

Menge: 110,000 m2

EP:

GB:

01.02.02.04.128 **Kleineisenteile/Verbindungsmittel, bis 5 kg**

Lieferung und fachgerechte Montage von sämtlichen
Kleineisenteilen/Verbindungsmitteln für zuvor beschriebene
Arbeiten, welche evtl. nicht in den entsprechenden Positionen
erfasst sind, alle Größen und Abmessungen, je nach
Erfordernis, nach Angabe Statik oder Werkplanung.

- Alle Teile müssen über eine bauaufsichtliche Zulassung oder
eine europäische Technische Zulassung (ETA) verfügen
- Das Material ist korrosionsgeschützt C3
- Einbau gemäß den statischen Berechnungen in geeigneter
Länge, Durchmesser, Abmessung etc.
- Montage erfolgt gemäß den Planvorgaben und den
Herstellerangaben
- Alle erforderlichen Prüf- und Nachweisdokumente zur
Materialqualität und Tragfähigkeit sind beizubringen.

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

Übertrag €

Einzelgewicht : bis 5 kg

Menge: 25,000 kg EP: GB:

01.02.02.04.129 **Kleineisenteile/Verbindungsmittel, 5-20 kg**

Lieferung und fachgerechte Montage von sämtlichen
Kleineisenteilen/Verbindungsmitteln wie zuvor in vollem
Wortlaut beschrieben, jedoch:

Einzelgewicht : ab 5 bis 20 kg

Menge: 25,000 kg EP: GB:

01.02.02.04.130 **Kleineisenteile, Edelstahl V4a, bis 5 kg**

Lieferung und Montage von Kleineisenteilen, aus
nichtrostendem Edelstahl V4a, alle Größen und
Abmessungen, je nach Erfordernis und Anweisung der
Bauleitung.

Einzelgewicht : bis 5 kg

Menge: 10,000 kg EP: GB:

01.02.02.04.131 **Kleineisenteile, Edelstahl V4a, 5 bis 20 kg**

Lieferung und Montage von Kleineisenteilen, aus
nichtrostendem Edelstahl V4a, alle Größen und
Abmessungen, je nach Erfordernis und Anweisung der
Bauleitung.

Einzelgewicht: 5 bis 20 kg

Menge: 15,000 kg EP: GB:

01.02.02.04.132 **Zulage Rostschutzgrundierung**

Zulage zu Stahlbauteilen für die
Bearbeitung der Oberflächen mit Rostschutzgrundierung
nach Rücksprache mit Bauleitung.

Menge: 10,000 kg EP: GB:

Summe **01.02.02** **Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung**

Proj.:	1975	Bildungszentrum Landshut
LV:	3038-1	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.03	Stundenlohnarbeiten/Sonstiges

Währung in €

Hinweis Stundenlohnarbeiten

Hinweis Stundenlohnarbeiten

Stundenlohnarbeiten werden nur auf ausdrückliche Anordnung des Auftragssgebers/der örtlichen Bauüberwachung ausgeführt .

Die Stundennachweise sind der BÜ wöchentlich vorzulegen.

Bei Stundenlohnarbeiten müssen die Nachweise außer den

Angaben nach §1 5 Abs. 3 VOB/ B enthalten:

- Art der ausgeführten Leistung
- Ort, Datum sowie die Dauer der Arbeiten
- genaue Bezeichnung des Auftragsorts innerhalb der Baustelle
- Namen und Qualifikation der eingesetzten Arbeitskräfte mit Beruf , Lohn- und Gehaltsgruppe
- geleistete Arbeitsstunden je Arbeitskraft
- Materialverbrauch
- bei Maschinen- , Geräte, und KFZ - Einsatz deren Betriebszeiten und Angaben zum Typ

01.02.03.01.133 **Anfahrtspauschale**

Zusätzliche An- und Abfahrten außerhalb der geplanten Bauarbeiten für bauablaufbedingte Veränderungen. Nur nach schriftlicher Anforderung durch den Auftraggeber bzw. der Bauüberwachung.

Enthalten sind alle Material- und Personalkosten, für die gesamte Kolonne.

Menge: 4,000 Stck EP: GB:

01.02.03.01.134 **Stundenlohnarbeiten Vorarbeiter/-in**

Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet.

Vorarbeiter/-in

Menge: 25,000 h EP: GB:

01.02.03.01.135 **Stundenlohnarbeiten Facharbeiter/-in**

Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet.

Facharbeiter/-in

Menge: 25,000 h EP: GB:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)
Titel	01.02.03	Stundenlohnarbeiten/Sonstiges

Übertrag €

01.02.03.01.136 Stundenlohnarbeiten Bauhelfer/-in

Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet.

Bauhelfer/-in

Menge: 25,000 h EP: GB:

01.02.03.01.137 Antrag und Abstimmung: Arbeiten an Sonn- und Feiertagen

Antragstellung und erforderliche Abstimmung zur Einholung der Genehmigung für Arbeiten an Sonn- und Feiertagen durch die zuständige Stelle (Gewerbeaufsicht).

Auf die rechtzeitige Einreichung der Anträge wird hingewiesen!

Menge: 1,000 Stck EP: GB:

01.02.03.01.138 Mehrpreis für notwendige Arbeiten an Sonn- und Feiertagen

Mehrpreis, als Zulage zu den Hauptpositionen / Bauleistungen des Leistungsverzeichnisses, für Arbeiten an Sonn- und Feiertagen, pro Mitarbeiter berechnet.

Der Auftragnehmer ist dafür verantwortlich, dass alle gesetzlichen Bestimmungen und Auflagen eingehalten werden.

Abrechnung erst nach ausdrücklicher Anweisung durch die Objektüberwachung. Abrechnung pro Arbeitskraft und Sonn- bzw. Feiertag.

ACHTUNG: Die Position ist ausdrücklich nicht anzuwenden, wenn die Leistungen aus Gründen von Terminverzug, ausgelöst durch den AN, erforderlich werden!

Menge: 2,000 AT EP: GB:

01.02.03.01.139 Aufwand für zusätzliche Besprechungen

Aufwand für die Teilnahme der Firmenbauleitung an zusätzlichen Baubesprechungen der Objektüberwachung Hochbau, während besonders kritischer Bauphasen:

- täglich
- vor Ort, in Präsenz
- Dauer ca. 1,5 Stunden

Ausführung erst nach ausdrücklichem Abruf durch die Objektüberwachung. Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand / Bedarf.

Menge: 4,000 AT EP: GB:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut	
LV: 3038-1		Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung	
LOS	01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung	
Abschnitt	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)	
Titel	01.02.03	Stundenlohnarbeiten/Sonstiges	
			<u>Übertrag €</u>
<u>Summe</u>	01.02.03	Stundenlohnarbeiten/Sonstiges	.....
<u>Summe</u>	01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)	.....
<u>Summe</u>	01	<u>Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung</u>	.....

Proj.: 1975
LV: 3038-1

Bildungszentrum Landshut
Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung

ZUSAMMENSTELLUNG

01	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung		
01.01	Bauabschnitt 1 (BA1)		
01.01.01	Baustelleneinrichtung und Allgemeines	.....	
01.01.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung	.....	
01.01.03	Stundenlohnarbeiten/Sonstiges	.....	

Summe	01.01 Bauabschnitt 1 (BA1)	.....	€
01.02	Bauabschnitt 2 (BA2)		
01.02.01	Baustelleneinrichtung und Allgemeines	.....	
01.02.02	Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung	.....	
01.02.03	Stundenlohnarbeiten/Sonstiges	.....	

Summe	01.02 Bauabschnitt 2 (BA2)	.....	€
<u>Summe</u>	<u>01 Vorhangfassade (VHF) Holzverkleidung</u>	<u>.....</u>	<u>€</u>
Summe LV		.....	€
zuzüglich 19,00 % Mwst		.....	€
Gesamtsumme Brutto		.....	€